

BOTANISCHES MUSEUM
der k. k. Universität.

J. No 12032

B

0 125/13

Verzeichnis

der in der Umgebung von Krems vorkommenden

Laub- und Leber-Moose

sowie der

Gefäss-Kryptogamen

und der

phanerogamischen Gefäßpflanzen.

Zusammengestellt

von

Carl Erdinger.

Ehrendomherr von St. Pölten, Seminar-Director in Seitenstetten, Mitglied der kais.
botanischen Gesellschaft und des n. ö. Alpenvereines.

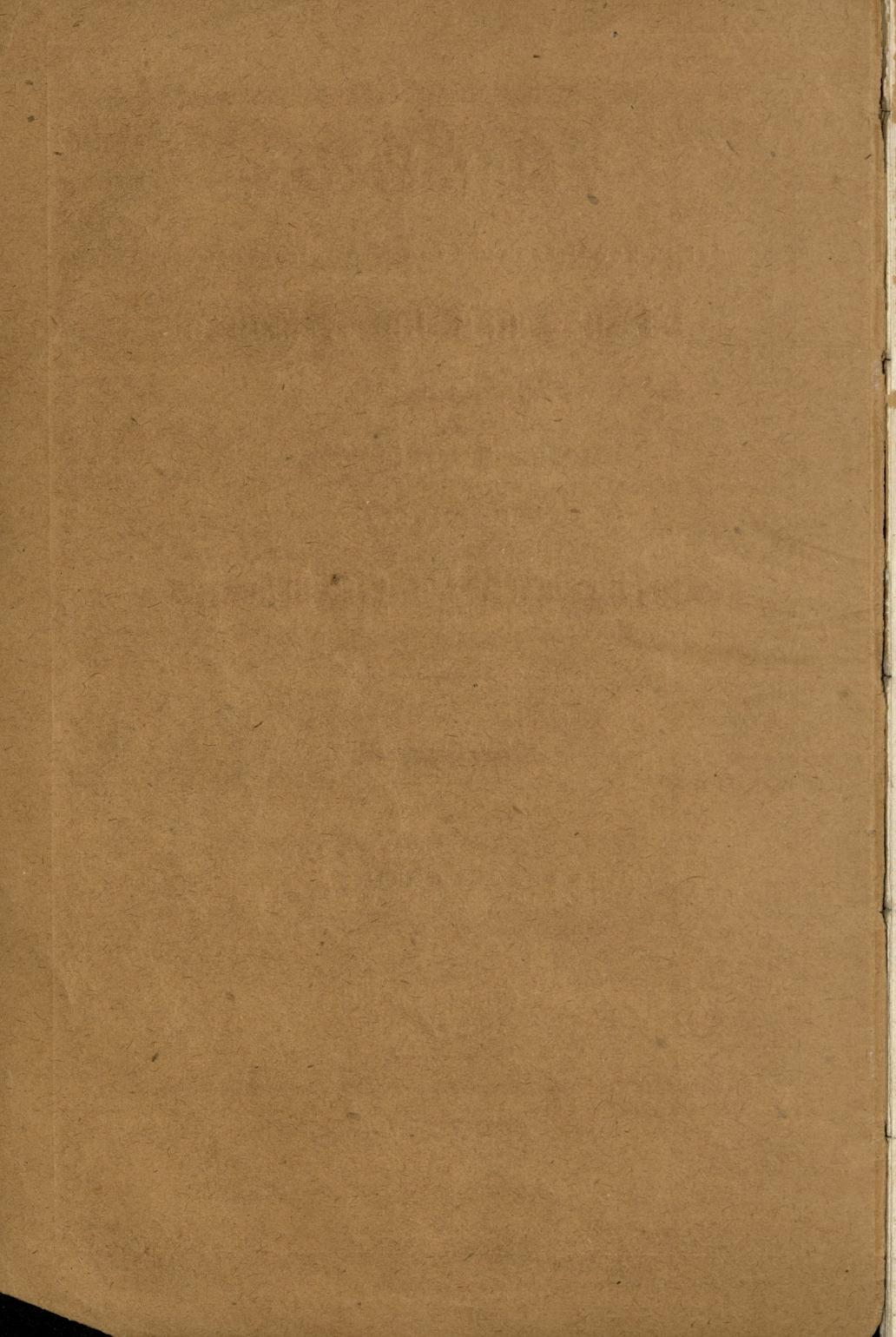
Eigentum und Verlag

des Unterstützungs-Vereines mittelloser Studenten in Krems.

KREMS, 1872.

Druck von Josef Kinzl.





Verzeichnis

der in der Umgebung von Krems vorkommenden

Laub- und Leber-Moose

sowie der

Gefäß-Kryptogamen

und der

phanerogamischen Gefäßpflanzen.

Zusammengestellt

von

Carl Erdinger,

Ehrendomherr von St. Pölten, Seminar-Director in Seitenstetten, Mitglied der kais. botanischen Gesellschaft und des n. ö. Alpenvereines.



Eigentum des Unterstützungsvereines mittelloser Studenten in Krems.

KREMS, 1872.

Druck von Josef Kinzl.

Pharmaceutisches

der in der Umgebung von Krems vorkommenden

Laub- und Leber-Moose

Motto:

Natura leviter gustata
abducit a Deo; penitus
exhausta reducit ad Eum.

Roger Bacon.

pharmaceutisches

Zusammengestellt

von

Carl Erdinger.

Lehrbeauftragter von St. Polten, Seminar-Direktor in Seitensteden, Mitglied der kais. botanischen Gesellschaft und des n. o. Alpenvereins.

Eigentum des Unterbilanzvereines mittelbarer Studenten in Krems.

KREMS, 1872

Druck von Josef Kriegl

Nachstehendes Verzeichnis der Flora Cremsensis verdankt sein Entstehen der Gründung eines Unterstützungsfondes für arme Studenten. Der Verfasser wollte hiezu zum Abschied auch sein Schärfflein beitragen, und der studierenden Jugend in doppelter Weise nutzen.

Für Fachmänner habe ich kurz zu bemerken, dass die Aufzählung der Laub- und Lebermoose noch keineswegs auf Vollständigkeit Anspruch macht. Zehn Jahre reichen wohl nicht aus, um sich auch in einem kleinen Umkreis Alles zur Kenntnis zu nehmen.

Fast vollständig kann der Catalog der Gefäßpflanzen genannt werden. Es sind darin die Resultate vierzehnjähriger Beobachtungen im Kremser Florengebiete niedergelegt. Dazu kommen die schätzbaren Mittheilungen meiner Freunde Joseph und Anton Kerner, Hermann Kalbrunner, Andorfer und meines Bruders Anton, die schon vor mir im Kremser Bezirke eifrig botanisirten. P. Ludwig Leitgeb, Benedictiner von Göttweig, hat in jüngster Zeit interessante Funde gemacht.

Ich spreche obgenannten Herren meinen aufrichtigen Dank aus, und stelle zugleich die Bitte an sie, die neu gewonnenen Resultate mir mitzutheilen. Zweifelsohne werden die Herren Gebrüder Kerner in nächster Zeit ihre Studien über die Rosen- und Rubus-Arten bekannt geben, und über diese vielgestaltigen Gattungen ein neues Licht verbreiten.

Das Gebiet der Flora Cremsensis wurde auf den Umkreis von 3—4 Stunden ausgedehnt. Der Radius desselben berührt das Kampthal bei Zöbing, Hadersdorf, sodann Hollenburg mit dem Wetterkreuz, die Fucha, das Meidlingerthal, Göttweig, das Aignerthal, den Sendelbach- und Klingelbachgraben mit der Neuntagserwiese, Ober-Bergern, das Windthal, Rosatzbach und Rossatz, Dürnstein, den Sandelberg, Waldhof, das Steinbachthal und den Reichagraben bei Senftenberg, Dross, Lengelfeld, See und Langenlois.

Nach Ciczek's geognostischer Karte besteht die mineralische Grundlage der Kremser Flora aus:

- Alluvium** bei Hadersdorf, Grafenegg, Theiss, Landersdorf, Weinzierl;
- Löss** = (Lehm) bei Mautern, Palt, Loiben, Rohrendorf, Stratzing, die Weinbergregion überhaupt;
- Glimmerschiefer** bei der Kremser Vorstadt Hohenstein und einigen Parthien des sogenannten Bäckerberges;
- Amphibolschiefer** bei Mauternbach, Dürnstein, Imbach, Rehberg;
- Gneiss** bei Rossatz, Scheibenhof, Egelsee, Dürnstein, Senftenberg, am Sandl;
- Kalk-Conglomerate** bei Stein (Goldberg), Rohrendorf (Göbling), Hollenburg (Wet-terkreuz);
- Weissstein** bei Baumgarten, Aigen, Göttweig;
- Sand** bei Unter-Bergern, Baumgarten, Stratzing;
- Töpferthon** bei Dross und auf der Fucha;
- Körnigen Kalk** bei Gneixendorf (Kalkofen.)

Die Standorte seltener Pflanzen wurden aus leicht zu errathenden Gründen bloss im Allgemeinen angedeutet.

Seitenstetten am 16. November 1871.

Der Verfasser.

Sporenzellen-Pflanzen.

Musci (Moose).

(Acrobrya anophyta Endl.)

a) *Hepaticæ* (Schreb.) Lebermoose.

1. *Ricciaceæ* (Reichenb.).

Riccia fluitans L. Fluthende Riccie, Langenlois (Kalbrunner).

2. *Marchantiaceæ* (Corda) Marchantiaceen.

Grimaldia barbifrons (Bischof) Haarblättrige Grimaldie. Göttweiher Berg. (Im Jahre 1871 als ganz neu für Nieder-Oesterreich von P. Ludwig aus Göttweih entdeckt.)

Fegatella conica (Raddi) Kegelförmige Fegatelle. Auf Steinen, in Schluchten, auf feuchter Erde. (Fuchsgraben bei Mauternbach u. s. w.)

Preussia commutata (Nees ab Esenbeck) Veränderliche Preussie. An beschatteten, feuchten Felsen. (Förthofgraben, Fuchsgraben.)

Marchantia polymorpha, L. Vielgestaltige Marchantie. Sumpfige, schattige Plätze, an Wegen, Quellen. (Senftenberg.)

3. *Jungermanniaceæ* (Corda) Jungermannien.

a) *Frondosae* (Nees ab Esenbeck) Laubige Jungermannien.

Metzgeria furcata (Raddi) Gegalbete Metzgeria. Auf der nackten Erde, zwischen und über Moosen, auf Steinen. (Alaunthal u. s. w.)

Blasia pusilla (Michel) Kleine Blasie. Auf feuchten, lehmhaltigen Boden. (Steinbachthal bei Senftenberg.)

b) *Jungermannia foliosæ* (beblätterte Jungermannien).

Lejeunia serpyllifolia, (Gottsche & Lindb.) Quendelblättrige Lejeunie. An alten Baumstämmen, Felsen und auf bemoosten Wurzeln. (Förthofgraben Alaunthal).

Frullania dilatata (Raddi) Ausgebreitete Frullania. An Baumstämmen, auf nackten Felsen. (Förthofgraben und sonst im Gebiete gemein.)

Fr. Tamarisci (Raddi) Tamariskenähnliche Frullania. Auf Felsen. (Dürnstein Rehberg.)

Madotheca lævigata (Dumort) Verkehrte Kahlfrucht. An Felsen, alten Laubbäumen. (Imbach, Dürnstein.)

M. platyphylla (Dumort) Breitblättrige Kahlfrucht. An Felsen, Gesteinen und Bäumen. (Gemein.)

Radula complanata (Dumort) Glatte Radule. An Bäumen, Felsen, Gemein. (Fuchsgraben, Imbach.)

- Ptilidium ciliare** (Nees ab Esenbeck) Gewimperte Ptilidie. An Bäumen, im Gebiete selten. (Wälder bei Oberbergern.)
Trichoclea Tomentella (Dumort) Filziger Haarkelch. Feuchte Stellen. (Im oberen Alaunthale. Hier selten.)
Mastigobryum trilobatum (Nees ab Esenbeck) Dreilappiges Geisselmoos. Feuchte Stellen. (Rehberg. Selten.)
Lepidozia reptans (Nees ab Esenbeck) Kriechende Lepidozie. Schattige, feuchte Plätze, zwischen anderen Moosen zerstreut. (Oberes Alaunthal.)
Chiloscyphus polyanthus (Corda) Vielblütiger Lippenkelch. Feuchte, schattige Orte, auf Steinen. (Oberes Alaunthal.)

b. **rivularis.**

Ch. pallescens (Corda) Bleichwerdender L. Ebendasselbst.

Lophoclea heterophylla, (Nees ab Esenbeck) Verschiedenblättriger Kammkelch. Feuchte Felsen. (Imbach u. s. w.)

L. minor (Nees ab Esenbeck) Kleiner Kammkelch. Auf feuchten, schattigen Plätzen, besonders auf Lehmboden. (Hohlweg beim Rothenhof gegen Dürnstein u. s. w.) v. **erosa**. (Scheibenhofwälder.)

L. bidentata (Nees ab Esenbeck) Zweigezählter Kammkelch. Feuchter Wiesengrund. Wächst zerstreut unter anderen Moosen und auf alten morschen Baumstämmen.

Jungermannia trichophylla (L.) Haarblättrige Jungermannie. Morsche alte Baumstämme, nakte Erde. (Wälder beim Förthof.)

J. barbata (L.) Bärtige Jungerm. Feuchte Schluchten. (Felsen gegen Waldhof von Rehberg ausgegangen.)

e. **Schreberi.**

f. **quinquedentata.**

J. bicrenata (L.) Zweifachgekerbte Jungerm. Feuchte Felsen. (Im Fuchsgraben bei Mauternbach.)

J. porphyroleuca (L.) Weissrothe Jungerm. Morsche Baumstrünke. (Kremsthal.)

J. Mülleri (Nees) Müllers Jungerm. Feuchte, überrieselte Felsen. (Rehberg-Imbach.)

J. riparia (L.) Ufer-Jungerm. als neu für Nied. Oesterreich, vom Verfasser entdeckt. An den gleichen Stellen. (Fuchsgraben bei Mauternbach.)

Scapania nemorosa (L.) Hain-Scapanie. (Feuchter Waldboden im oberen Alaunthal.)

Alicularia scalaris (Corda) Stufenförmige Alicularie. (Steinbachthal bei Senftenberg.)

Die Lebermoose sind noch weiter zu beobachten. Obschon das zumeist trockene Terrain der Kremser Umgebung für diese Gewächse nicht besonders günstig ist, und trockene Jahre überdiess Vieles zerstören, so ist dennoch gewiss noch manche Entdeckung zu machen.

B. **Musci frondosi** (Hedw.) Laubmoose.

I. Ordnung: **Musci cleistocarpi** (Faulfrüchtler).

Tribus 1. **Phascaceæ** (Ohnmund-Moose).

Sphærangium muticum (Schreb.) Weinberggränder. (Auf Löss.)

S. triquetrum (Spruce), Ebendasselbst.

Phascum cuspidatum (Schreb.) An den gleichen Orten auf nackter Erde, Brachäckern.

d. **piliferum.**

Ph. bryoides (Diks.) An denselben Standorten wie die vorigen.

Ph. curvicolium (Hedwig), Weinberggränder. (Beim rothen Hof, oberhalb Stein; Felsen bei Rehberg.)

Tribus 2. **Bruchiaceæ** (Bruchs-Moose).

Pleuridium subulatum (Linn.) (Astomum sub. Hampe.) Pfiemenblättr. Fehlmund. Lehmboden im Aignerthal, Weg zur Neuntagwerkweise (P. Ludwig Leutgeb.)

Pl. alternifolium (Br. Eur.) Wechselblättriger F. Ebendasselbst.

II. Ordnung: **Musci stegocarpi** (Deckelfrüchtler).

Sectio I. **Musci acrocarpici** Gipfelrüchtler.

Tribus 1. **Weisiaceæ** (Perlmoose).

- Systegium crispum** (Hed.w.) Krausblätter. Perlmoos. Trockene Triften-Abhänge. (Loiben, Rehberg.)
- Gymnostomum microstomum** (Hed.w.) Kleinmündiges Perlmoos. Auf nackter Erde. (Steinbachthal bei Senftenberg, Rehberg u. s. w.)
- G. tortile Schwæg.** Gedrehtblätter P. (Felsenritzen, Wachberg bei Krems.)
- Gymnostomum tenue** (Schrad.) Zartstengliges P. (Alaunthal, Rehberg, Sandsteinfelsen.) Zuerst vom Verfasser in Nied. Oesterreich aufgefunden.
- G. curvirostrum** (Ehrh.) Krummschnäbliches P. (Felsenritzen der Rossatzer-Wände, oberhalb Hundsheim.)
- Weisia viridula** (Brid.) Grünlaubiges P. Wegränder, Felsen, Mauern, aufgeworfene Gräben. (Alaunthal, Göttweigerberg.)
- W. crispula** (Hed.w.) Zartgekraustes P. Steine, Felsenblöcke. (Loibnerberge bei Rothenhof.)
- Cynodontium polycarpum** (Ehrh.) Vielfrüchtiger Hundszahn. Wälder, schattige, feuchte Orte. (Steinbachthal bei Senftenberg.)
- Dichodontium pellucidum.** Durchsichtigblättr. Theilzahn. Schattige, feuchte Orte, auf Steinen, faulendem Holze. (Kremsthal.)
- Dicranella Schreberi** (Hed.w.) Schrebers Gabelzähnen. Feuchte Gruben. Weinzierler Au, gegen Theiss hin)
- D. varia** (Hed.w.) Veränderliches G. Lehm Boden, Abhänge. (Fuchsgraben bei Mauternbach.)
- Dicranum montanum** (Hed.w.) Berg-Gabelzahn. Wälder bei Senftenberg. (Steinbachthal.)
- D. longifolium** (Hed.w.) Langblättr. G. Ebendaselbst.
- D. Mühlenbeckii** (Br. Eur.) Auf der Erde. (Wachberg bei Krems.)
- D. scoparium** (L.) Besenstengliger. G. Wälder, Vorhölzer, Baumstämme u. s. w. gemein.
- D. palustre** (Lapyl.) Sumpf-G. Feuchte Wiesen. (Kremsthal.)
- D. undulatum** (Br. Eur.) Welligblättr. G. Auf nackter Erde beim 2. Teiche in der Nähe des Waldhofes.

Tribus 2. **Leucobryaceæ** (Weissmoose).

- Leucobryum vulgare** (Hampe.) Gemeines Weissmoos. Auf der Erde. (Waldhof.)

Tribus 3. **Fissidentaceæ** (Spaltzahnmoose).

- Fissidens bryoides** (Hed.w.) Knotenmoosartiger Spaltzahn. In einer Felsenschlucht bei der Rehberger Ruine. (Selten in G.)
- F. incurvus** (W. & M.) Geneigtfrüchtiger Sp. Erdabhänge beim Waldhof. (Selten in G.)
- F. taxifolius** Hed.w. Taxusartiger Sp. Auf der Erde feuchter Orte. (Waldhof.)
- F. adiantoides** (Hed.w.) Adiantumartiger Sp. Felsen. (Rehberg-Thal.)
- F. decipiens de Not.** Trägerischer Sp. Ebendaselbst.

Tribus 4. **Seligeriaceæ** (Seligers Moose).

- Seligeria pusilla** (Hed.w.) Zwergige Seligerie. Auf Kalk. (Hollenburg.)
- S. recurvata** (Hed.w.) Krummstielige S. Felsen am Ende des Gartens der Jesuiten-Mühle. (Kremsthal.)

Tribus 5. **Pottiaceen** (Pott's Moose, Bandzahn-Moose).

Pharomitrium subsessile (Schpr.) Fruchtstielloses Spalthütchen. Auf lehmiger Erde. Weinberggränder. (Gemein.)

Pottia cavifolia (Ehrh.) Hohlblättrige Pottie. An denselben Orten mit der Vorigen.
a. **incana**.

P. truncata (L.) Abgestutztmündige P. Aecker, Grabenränder, Weinbergmauern. (Gemein.)

b. **major**.

Anacalypta lanceolata. Lanzettblättr. Scheitelhaubenmoos. An denselben Orten mit der Vorigen.

Didymodon rubellus (Roth.) Rothblättr. Zweizahn. Loibner Berge. (Felsen bei Imbach.) Auch in Donau-Auen, an Abhängen.

Eucladium verticillatum (Br. Eur.) Winkeliges Schönastmoos. Felsenschlucht unterhalb der Ruine. (Rehberg.)

Distichium capillaceum (Br. Eur.) Haarblättriges Zweizeilchen. Gehölz oberhalb der Kunstmühle am linken Kremsufer auf der Erde. (Rehberg.)

Ceratodon purpureus (L.) Purpurfarbiger Hornzahn. Gemein. Auf nackter Erde, insbesondere in Holzschlägen, trockenen Abhängen.

Leptotrichum flexicaule (Schwagr.) Krummstengliger Haarzahn. (Imbach, Rehberg mit *Distichium capillaceum*.)

Trichostomum rigidulum (Diks.) Steifblättr. Haarmund. Trockene Felsen. (Fuchsgraben bei Mauternbach.)

T. crispulum (Bruch.) Krauser H. Trockene Felsen. (Kremsthal.)

Barbula rigida (Schultz.) Starrblättriges Bartmoos. Mauern, lehmiger Grund, Schieferfelsen. (Gemein.)

B. ambigna (Br. Eur.) Kleinmütziges B. Abhänge, Weinberggränder.

B. unguiculata (Hedw.) Stengelblättr. B. Nackte Erde, alte Mauern. (Sehr gemein.)

B. fallax (Hedw.) Trügerisches B. Feuchte und auch trockene Aecker, Felsen u. s. w. Gemein. (Imbach, Fuchsgraben.)

a. **brevifolia**.

B. vinealis (Brid.) Weinbergs-B. Mauern der Weinberge. (Hier jedoch sehr selten.)

B. tortuosa (Weber & Mohr.) Krausblättr. B. (Steine, Felsen bei Imbach, Höhen des Kremstales, Aignerthal.)

B. muralis (Hedw.) Mauerbewohnendes B. Felsen, Mauern, nasse Wände der Gebäude. (Gemein.)

Barbula subulata (Hedw.) Pfriemenblättriges B. Waldboden, Baumwurzeln. (Waldhof bei Krems.)

B. ruralis (Hedw.) Wegbewohnendes B. An Wegen, dünnen grasigen Stellen, auf Strohdächern. (Egelsee.) Gemein.

Tribus 6. **Grimmiaceae** (Zwergmützchen).

Grimmia conferta (Funk.) Dichtes Zwergmützchen. (Schieferfelsen des Wachberges.) Häufig.

G. apocarpa (Hedw.) Fruchtstielloses Z. Felsen, Steine. (Ueberall im Kremsthal.)

G. pulvinata (Hook & Tayl.) Kissenbildendes Z. An denselben Standorten wie die Vorige.

a. **longipila**.

G. leucophæa (Grev.) Graufarbiges Z. Schieferfelsen des Wachberges; auch in der Nähe des Waldhofes. (Vom Verfasser zuerst in Nied.-Oesterr. aufgefunden.)

G. commutata (Hueb.) Verwechselltes Z. (Auf Felsen des Alaunthales.) Oft mit der Vorigen ganze Felsblöcke überziehend.

Racomitrium canescens. Graublättr. Zackenmütze. Auf dünnen trockenen Stellen des Braunstorfers und beim Waldhof.

Pilotrichum ciliatum (C. Müller.) Wimperblättr. Hüllmoos. (*Hedwigia ciliata* Ehrh.) Felsen bei Imbach, im Steinbachthale bei Senftenberg; Wachberg bei Krems. d. **viridis**. (Steinbachthal.)

Amphoridium Mougeotii (Br. Eur.) Mougeott's Paarzahn. Feuchte Felsen der Rossatzer Steinbrüche. Kremsthal (Hohenstein).

- Orthotrichum obtusifolium** (Schrad.) Stumpfblättr. Steifschopf. (An der Rinde von Pappelbäumen in der Kremser Au.)
- O. fastigiatum** (Bruch.) Büschelästiger Steifschopf. An Feldsteinen bei Egelsee, welche die Einfassung der Wege bilden.
- O. patens** (Bruch.) Abstehenblättr. St. An Bäumen. Sandl-Berg.)
- O. pumilum** (Br.) Zwergiger St. An alten Buchenstämmen. (Sandl-Berg, Kremser-Au.)
- O. speciosum** (Nees ab Esenb.) Prachtvoller St. An Bäumen. (Waldhof.)
- O. diaphanum** (Schrad.) Haarblättr. St. An der Rinde von Pappelbäumen, besonders *Populus alba* et *tremula* in der Kremser-Au.
- O. leiocarpum** (Hedw.) Glattrüchtiger St. An Bäumen. (Sandl-Berg.)
- O. cupulatum** Hoffm. Kuppelrüchtiger St. Steine, Felsen. (Scheibenhof, Egelsee.)
- O. Sturmii** (Hornsch & Hoppe.) Sturm's St. Felsen. (Steinbachthal bei Senftenberg.) NB. In neuester Zeit als das wahre *O. Sturmii* angestritten.
- O. rupestre** (Schleich.) Felsenliebender St. Felsen des Kremstales, Reichagraben bei Senftenberg u. s. w.
- O. anomalum** (Hedw.) Goldmütziger St. Felsen, Felsenrümmer. (Gemein im Gebiete.)
- Tetraphis pellucida** (Hedw.) Durchsichtigzähniqer Vierzack. Faulende Baumstämme, alte Stöcke. (Oberes Alaunthal.)
- Encalypta vulgaris** (Hedw.) Gemeiner Glockenhut. Felsen, nackte Erde, Lehm-boden. (Gemein.)
- E. streptocarpa** (Hedw.) Gedrehtfrüchtiger Gl. Felsenspalten, Mauern. (Hohlweg ausserhalb des ehemal. Wächterthores.)
- E. ciliata** (Hedw.) Wimpermütziger Gl. Felsritzen. (Reichagraben bei Senftenberg.)

Tribus 7 und 8 sind ohne Repräsentanten im Gebiete.

Vielleicht könnte noch **Schistostega** aufgefunden werden.

Splachnaceen (Schirmmoose) fordern aber Alpen als ihre Heimat.

Tribus 9. **Funariaceæ** (Drehmoose).

- Physcomitrium pyriforme** (L.) Birnförmiges Spaltmützchen. Lehmig-feuchte Aecker, Ufer des Kremflusses, oberhalb der Rehberger-Brücke.
- Entosthodon fascicularis** (C. Müller.) Büschiges Innenzähnenchen. Thonige Aecker, Waldränder, an feuchten Stellen (Kremsthal).
- Funaria hibernica** (Hook.) Irisches Drehmoos. An einer einzigen Stelle bisher im Kremsthal. (Vom Verfasser zuerst in N. Oest. aufgefunden.)
- F. hygrometrica** (Hedw.) Gemeines Dr. Mauern, Lehm-boden, Ufer. (Höchst gemein.)

Tribus 10. **Bryaceæ** (Knotenmoose).

- Leptobryum pyriforme** (Schpr.) Birnfrucht. Knotenmoos. (Mauern bei Stein.)
- Webera elongata** (Diks.) Langfrüchtiges Knotenmoos. Feuchte, schattige Waldstellen im Reichagraben bei Senftenberg.
- W. nutaus** (Schreb.) Nickendes Kn. Torfige Erde, Sumpfränder. (Alaunthal, Waldhof.)
- a) **longiseta** (Thom.)
- b) **strangulata**. Ebdendasselbst.
- W. cruda** (Schreb.) Hellgrünes K. (Waldboden im Steinbachthal bei Senftenberg, Sandlberg.)
- W. carnea** (L.) Fleischfarbiges K. Sandig-lehmiger Boden mit *Dicranella varia*. Weinzierler Au.
- W. albicans** (Wahlerb.) Weissliches Kn. Uberschwemmte, feuchte Stellen in den Donau-Auen, (Gemein.)
- Bryum pendulum** (Hornsch.) Hängendes K. Feuchte Stellen auf den Höhen des Kremstales in der Nähe des israelit. Friedhofes.
- Br. cirrhatum** (Hoppe & Hornsch.) Rankenästiges Kn. (Feuchte Stellen im oberen Alamthale.)
- Br. pallescens** (Schleich.) Bleichfrüchtiges K. (Steinbachthal bei Senftenberg.)
- Br. erythrocarpum** (Schwæg.) Purpurfrüchtiges K. Lehm-boden. (Rehberg-Thal.)
- a) **turfaceum**. = (Donau-Au nächst dem Exercierplatze.)
- Br. Klinggræffii** (Schimper.) Donau-Auen.
- Br. atropurpureum** (W. & M.) Schwarzpurpurfrücht. Kn. (Donau-Auen.)

- Br. caespitium** [L.] Seidenrasiges K. Eines der gemeinsten Moose auf der Erde, an Baumstrünken, Mauern.
b) **badium** [Bruch.] Donau-Inseln.
Br. argenteum L. Silberweisses K. Auf nackter Erde in Donau-Auen, an Weinbergrändern. [Sehr gemein.]
Br. capillare [Hedw.] Haarblättriges K. Feuchte, humusreiche Stellen. [Oberes Alaunthal.]
Br. pseudotriquetrum (Hedw.) Bauchiges K. Reichagraben bei Senftenberg. Feuchte Wiesen. (Göttweig.)
Br. roseum (Schreb.) Rosettenblättr. K. (Kremsthal, Mauternbach.) An Abhängen, Rainen, Grasplätzen. (Sehr selten in Frucht.)
Mnium cuspidatum (Hedw.) Spitzblättr. Sternmoos. Ackerraine bei Egelsee und sonst auf feuchter Erde.
M. undulatum (Hedw.) Wellenblättr. St. Donau-Auen, Grasplätze. (Besonders schön im Schattgraben bei Rehberg.)
M. rostratum (Schrad.) Schnabeldeckliges St. Felsen, nackte Erde. (Im Fuchsgraben bei Mauternbach.)
M. serratum (Schrad.) Gesägtblättr. St. Ebendasselst.
M. stellare (Hedw.) Sternblättr. St. Auf nackter Erde, an Steinen, faulendem Holze. (Alaunthal.)
M. punctatum (Hedw.) Getüpfeltes St. Bachufer, in dunklen Schluchten gegen den Sandberg. (Steinbachthal.)
Aulacomnium palustre (Schwægr.) Sumpfbewohnendes Streifenstermoos. Am Rande des 2. Teiches beim Waldhof. (Neuntagwerkwiese.)
Bartramia ithyphylla (Brid.) Geradblättr. Apfelmoos. Auf Erde in den Hohlwegen des Sendelbachgrabens.
B. pomiformis (Hedw.) Krausblättr. Äpfeln. (Alaunthal, Scheibenhof.) An Abhängen. (Häufig.)
b) **crispa**. Ebendasselst.
Philonotis fontana (Schwægr.) Brunnenmoos. Feuchte Orte, Gräben, Neuntagwerkwiese. (Waldhof.)
Ph. calcarea (Br. Eur.) Kalkbewohnendes Brunnenm. (Tiefenbach im oberen Kremsthal.)

Tribus 11. **Polytrichaceæ** (Wiederthonmoose).

- Atrichum undulatum** (Pal Beauv.) Wellenblättr. Schildmoos. An Wegen, lehmigen Stellen. (Egelsee, Scheibenhof.)
Pogonatum nanum (Hedw.) Zwergstengliges Wiederthonm. (Filzmütze). Sandig-lehmige Stellen. (Weinbergränder des Gebietes.)
P. aloides (Hedw.) Aloeblättr. Filzmütze. An denselben Standorten wie die vorigen.
P. urnigerum (L.) Urnenfrüchtige F. Felsen im Reichagraben mit *Encalypta ciliata*.
Polytrichum piliferum (Schreb.) Haarblättr. Wiederthon. Trockene Orte der Steiner Berge. (Waldhof.)
P. juniperinum (Hedw.) Wachholderähnlicher W. Am Rande des 2. Teiches in der Nähe des Waldhofes.
P. commune (L.) Gemeiner W. An denselben Standorten wie die vorige Pflanze.

Tribus 12. **Buxbaumiaceæ** (Schorfmoose.)

- Diphyseium foliosum** (Mohr.) Dichtbeblättertes Blasenmoos. Abhänge im Windthale bei Rossatz. (Aufstieg nach Oberbergen, fast am Ende des Waldes rechts.)

Secio II. **Musci pleurocarpici** (Seitenfrüchtler).

Tribus 1. **Fontinalaceæ** (Quellenmoose).

Bisher wurde im Gebiete kein Repräsentant dieser Rotte entdeckt. Könnte aber in Bächen bei Bergern u. s. w. gefunden werden.

Tribus 2. **Neckeraceæ** (Ringmoose).

- Neckera pennata** (Hedw.) Gefiedertes Ringmoos. An Bäumen. (Steinbachthal bei Senftenberg.)

- N. crispa* (Hed w.) Krausblättr. Ringm. An Baumstämmen, Felsen. (Förthofgraben gegen das plateau hin.)
N. complanata (Hüb.) Flachstengliges Ringmoos. An Baumstämmen, Sträuchern. (Imbach, Waldhof; feuchte schattige Stellen.)
Homalia trichomanoides (Brid.) Streichfarnartiges Spatelblatt. An Baumstämmen. Walderde schattiger Plätze. (Imbach, Rehberg.)
Leucodon sciuroides [Sch w ægr.] Rundstengliger Weisszahn. An Bäumen, Felsen. [Gemein.]
Antitrichia curtispindula [Brid.] Herabhängendes Ringmoos. Baumstämme, feuchte Felsen. [Sandberg.]

Tribus 3. **Leskeaceae** (Lesquereux-Moose).

- Leskea polycarpa* [Ehrrh.] Vielfrüchtige Leskie. An Baumstämmen. [Besonders häufig in den Donau-Auen auf *Populus alba tremula*.]
Leskea nervosa [Sch w ægr.] Dickrippige L. Auf Steinen, Felsen. [Loibner-Berge, Windthal bei Rossatz.]
Anomodon longifolius. Langblättr. Trügzahn. Baumstämme, an Buchen. [Waldhof, Imbach.]
A. attenuatus [Schreb.] Verdünntästiger Tr. An denselben Localitäten. [Imbach.]
A. viticulosus [L.] Ausläufertreibender Tr. Baumstämme, Felsen. [Höchst gemein.] Seltener mit Früchten. [Fuchsgraben.]
Heterocladium dimorphum [Brid.] Doppeltaubiges Astmoos. Auf der Erde in Kieferwäldern bei Egelse, Scheibenhof u. s. w.
Thuidium tamariscinum [Hed w.] Tamarisken-Astmoos. In Wäldern auf feuchter Erde. [Gemein.]
Th. delicatulum [Hed w.] Wimperkelchiges A. Wälder bei Hollenburg. [Wetterkreuz.]
Th. abietinum [Hed w.] Tannen-Astmoos. An sonnigen Stellen, Abhängen, [Rehberg u. s. w.]

Tribus 4. **Hypnaceae.**

- Pterigynandrum filiforme* [Hed w.] Fadenförmiges Achselmoos u. s. w. An Baumstämmen. [Wälder bei Waldhof.]
b) *heteropterum* [Brid.]
Cylindrothecium concinnum [de Not.] Zierliches Ringmoos. Abhänge, Raine in der Nähe des Gölblings bei Rohrendorf.
Climacium dendroides [Web. & M.] Baumartiges Leitermoos. Feuchte Wiesen. [Waldhof, Senftenberg.]
Pylaisia polyantha (Schpr.) Vielblütige Pylaisie. Baumstämme (Kremsler-Au.)
Isothecium myurum (Brid.) Schweifästiges Faltenblatt. An Felsen, Bäumen. (Steinbachtal bei Senftenberg, Waxenberg bei Göttweih.)
Homalothecium sericeum (Schpr.) Seidenglänzendes Astmoos. Auf der Erde, an Felsen, Baumwurzeln, an Mauern der Weinberge. (Gewinn.)
Camptothecium lutescens (Schpr.) Gelbblaubiges Astmoos. Auf Baumwurzeln, an Steinen, Hecken, Gabelsch. (Gemein.)
Brachythecium salebrosum (Schimper.) Rauhes A. Alaunthal, auf alten Weidenstöcken.
B. mildeanum (Schpr.) Mildes A. Abhänge am Kremsflusse bei Imbach.
Br. glareosum (Br. Eur.) Kiesliebendes A. Egelsee. (Schattiger Erdboden.)
Br. albicans (Neck.) Weiswerdendes A. Abhänge am Kremsufer bei Imbach.
Br. rutulinum (Hed w.) Sammtgrünes A. Auf der Erde in Wäldern. (Sehr häufig.)
Br. velutabulum (L.) Schweifstengliges A. Abhänge des Kremsufers bei Rechberg u. s. w.
Br. campestre (Br. Eur.) Feld-Astmoos. Donau-Auen unterhalb Krems.
Br. rivulare (Br. Eur.) Bach. A. An Steinen der Bäche des Alaunthales und Fuchsgrabens u. s. w.
Brachythecium populeum (Hed w.) Halbrauhes Astmoos. An Steinen des Giessbaches bei der Rechberger Kunstmühle, linkes Kremsufer.
Eurhynchium strigosum (Schpr.) Starrlaubiges Ast. Auf der Erde in Wäldern. (Waldhof Scheibenhof.)

- E. striatum** (Schpr.) Faltenlaubiges A. Wälder um Senftenberg Ober-Bergern. (Waldhof.)
- E. praelongum** (Schpr.) Langstengliges A. Donau-Auen. Schattige Stellen.
- Rhynchostegium depressum** (Schpr.) Niedergedrücktes A. Fuchsgraben bei Mauternbach an Gesträuchen.
- Rh. murale** (Schpr.) Mauerliebendes A. An Steinen des oberen Alaunthales; (Rechberg.)
- Rh. rusciforme** (Schpr.) Ruskusblättr. A. Fuchsgraben (auf Steinen vom Wasser überrieselt.)
- Plagiothecium Silesiacum** (Schpr.) Schlesisches A. An faulenden Baumstrünken des oberen Alaunthales.
- P. denticulatum** (Schqr.) Gezähneltblättr. A. Auf der Erde, an Felsen. (Sandl-Berg.)
- P. sylvaticum** (Schpr.) Wald A. Auf feuchter Erde in Wäldern. (Senftenberg, Windthal bei Rossatz.)
- Amblystegium serpens** (Schpr.) Kriechendes A. An Baumstrünken, Steinen, Felsen. (Gemein.)
- A. radicale** (Pal de Beau.) Wurzelbewohnendes A. An Baumwurzeln vom Wasser zeitweilig überfluthet. Bretterwände, welche die Mühlräder einschliessen.
- A. irriguum** (Schpr.) Ueberrieseltes A. Auf Steinen des Alaunbaches bei Krems.
- Amblystegium Kochii** (Br. Eur.) Koch's Astmoos. Auf Steinen. (Alaunthal selten.)
- A. subtile** (Schpr.) Feines A. Wälder bei Scheibenhof.
- A. riparium** (Schpr.) Uferbewohnendes Astmoos. Bachufer, feuchte Stellen, auch an überflutheten Brettern in Mühlwerken.
- Hypnum Sommerfeltii** (Nyr.) Sommerfelts A. Rechbergthal (an Baumwurzeln.)
- H. chrysophyllum** (Brid.) Goldlaubiges A. Auf der Erde in Gehölzen am linken Kremsufer des Rechbergthales.
- H. stellatum** (Schreb.) Sternigpfliges A. Donau-Auen, an feuchten schattigen Stellen.
- H. aduncum** (Hedw. Br. Eur.) Krummstäigiges Astm. Donau-Auen mit der vorigen Pflanze.
- v.
- a., laxifolium
- b., gracilescens
- c., orthophyllum
- } Waldhof.
- H. Kneiffianum** (Schimper.) Kneiff's A. Donau-Auen.
- H. vernicosum** (Lindb.) Grünendes A. Feuchte, Wiesen bei Egelsee, Steinbachthal.
- H. uncinatum** (Hedw.) Hackenstäigiges Ast. Fuchsgraben bei Mauternbach (An Steinen, faulendem Holze.)
- H. Solmsianum** (Schpr.) Förthof-Berg.
- H. commutatum** (Hedw.) Verwechseltes A. Steinbrüche bei Rossatz (an der Quelle mit *Gymnost. curvirostre*.)
- H. Filicinum** (L.) Farnartiges A. Feuchte Orte im Kremsthal.
- Hypnum rugosum** (Ehrh.) Rauhblättr. A. Sonnige Hügel, Kieferwälder. (Gemein.)
- H. incurvatum** (Schrad.) Krummfrüchtiges A. Feuchte Steine, Rechbergthal.
- H. cupressiforme** (L.) Cypressen A. Steine, Baumstrünke, schattiger Waldboden. (Sehr häufig.)
- v. filiforme.
- elatum.
- H. arcuatum** (Lindb.) Bogenblättr. A. Donau-Auen. Feuchte Grasplätze.
- H. molluscum** (Hedwig.) Weiches A. Auf Steinen, Rechbergthal, Fuchsgraben bei Mauternbach.
- H. Crista Castrensis** (L.) Wedel A. Feuchte Wälder. (Waldhof in der Nähe des 2. Teiches.) Selten im Gebiete.
- H. palustre** (L.) Sumpfliebes A. Rinnsal vom Rechberger-Giessbach in der Nähe der Leimsiederei.
- H. cordifolium** (Hedw.) Herzblättr. A. Sehr schön am Rande des 2. Teiches beim Waldhof.
- H. cuspidatum** (L.) Spitzstäigiges A. Ebendasselbst und auf Sumpfwiesen bei Egelsee.
- H. Schreberi** (Willd.) Schreb's A. Holzschläge, Kieferwäldchen. (Waldhof am Wege nach Senftenberg.)

Gefäss-Pflanzen.

I. Abtheilung.

Akolyledonische oder blütenlose Gefässpflanzen.

I. Unterabtheilung.

Akrobryen oder Endsprosser.

1. Ordnung: **Equisetaceen. DC.**

1. Rotte: **Heterocaulia.**

Equisetum arvense (L.) Acker-Schachtelhalm. An Bächen, auf feuchten Wiesen, Aekern u. s. w. (Gemein.)

- v. a) **decumbens.** (Meyer.) Donau-Sporn.
- b) **nemorosum.** (Alex. Braun.) Hollenburg.
- c) **campestre.** (Schultz.) Rechberg. (Schattgraben.)
- d) **multicaule.** Landersdorf.
- e) **varium.** (Milde.) Hollenburg.

E. Telmateia. (Ehrh.) Elfenbeiuartiger Sch. Hollenburg.

v. **serotinum.** (Alexander Braun.) Ebendasselbst.

2. Rotte: **Allagocaulia.**

Equisetum sylvaticum (L.) Wald-Schachholm. ^{Waldhalm} Waldhof-Fürhofgraben. Wälder bei Bergern.

v. **capillare** (Hofm.) Förthofgraben (v. Thümen.)

3. Rotte: **Homocaulia.**

Equisetum palustre (L.) Sumpf-Sch. Egelsee-Rechberg (Schattgraben) auf sum-
pfigen feuchten Stellen.

- v. **nudum** (Duby.)
- b. **tenue** (Döll.) Egelsee.

Equisetum limosum (L.) Schlamm-Sch. Egelsee (im Teiche mit *Carex stricta*) Schatt-
graben bei Rechberg.

- v. a) **Linnaeanum** (Döll.) Unter den Vorigen.
- b) **polystachium** (Brückner.) Bei Langenlois (Kalbrunner.)
- c) **corymbosum** (Milde.)

4. Rotte: **Sclerocaulia.**

E. hyemale (L.) Imbach bei Krems, Sendelbachgraben bei Ober-Bergern. (Selten.)

- a) **genuinum.**
- b) **ramigerum** (Milde.)

E. ramosissimum (Desf.) Vielästiger Sch. Alaunthal bei Krems.

v. **virgatum** (A. Braun.) Scheibenhof bei Stein.

gracile (Alex. Braun)
subverticillatum (Alex. Braun) } An denselben Standorten.
altissimum (Alex. Braun)

II. Ordnung: **Polypodiaceen.** R. Brown.

1. **Polypodium** Tüpfelfarn.

Polypodium vulgare (L.) Gemeiner Tüpfelfarn. Felsenspalten im Rechbergthale, an Baumstämmen, feuchten Waldstellen. Senftenberg, Waldhof, Scheibenhof. (Gemein.)

P. Dryopteris (L.) Eichen T. Fuchsgraben bei Mauternbach, Alaunthal.
v. glabrum. . . Bei Imbach.

2. **Aspidium** Schildfarn.

I. Rotte: **Euaspidium.**

A. Lonchitis Sw. Lanzenförmiger Schildf. Einmal bei Imbach an einer alten Mauer gefunden. — Der Standort ist gegenwärtig der Renovirung wegen eingegangen.

II. Rotte: **Nephrodium.**

A. Spinulosum (Schk.) Dorniger Sch. } Waldhof am hinteren Teiche,
a., genuinum } Alaunthal.
b., dilatatum

A. Filix mas (Sw.) Gemeiner Sch. An dunklen feuchten Waldstellen, überall im Gebiete.

III. Rotte: **Athyrium.**

A. Filix femina (Sw.) Gezähnter Sch. An gleichen Orten mit *A. filix mas*.

3. **Cystopteris** (Bernh.) Blasenform.)

C. fragilis (Döll.) Zerbrechlicher Bl. Gemein an alten Mauern, Felsen. Alaunthal Fürthofgraben, Rechberg.

4. **Asplenium** (L.) Strichfarn.

I. Rotte: **Trichomanes.**

A. Trichomanes (L.) Dunkelstengliger St. An Felsen, alten Mauern, Baumstämmen, überall im Gebiete.

A. viride (Huds.) Grünstängliger St. Scheibenhof.

II. Rotte: **Ruta Muraria.**

A. septentrionale (Hoffm.) Nördlicher St. In Felsenritzen der Schieferberge des Gebietes.

A. germanicum (Weis.) Deutscher St. Gneissfelsen bei Dürnstein; Unterbergern an einer einzigen Stelle. (Sehr selten.)

A. Ruta muraria (L.) Mauer St. Gemein an alten nassen Mauern.

5. **Pteris** (L.) Saumfarn.

P. aquilina (L.) Adlerförmiger S. Wälder bei Ober-Bergern.

III. Ordnung.

Ophioglosseae R. Brown.

Ophioglossum vulgatum (L.) Gemeine Natternzunge. Mautern, bei der sogenannten Aigengrube.

Botrychium Lunaria (Sw.) Gemeine Mondraute. Alaunthal, Rechbergthal. (Sehr selten.)

IV. Ordnung.

Lycopodiaceen DC.

1. **Lycopodium** (Spring.) Bärlapp.
L. clavatum (L.) Keulenförmiger Bärlapp. Neuntagwiese bei Ober-Bergern; Wälder bei Senftenberg.
2. **Selaginella** (Spring.) Moosfarn.
S. helvetica (Spring.) Helvetischer M. Donau-Auen. Am Boden oder an sandigen Abhängen. Mautern, Hollenburg. (Gemein.)

II. Abtheilung.

Kotyledonische oder blütentragende Gefäßpflanzen.

II. Unter-Abtheilung.

Amfybrien oder Umsprosser.

V. Ordnung: Gramineen. (Juss.)

- I. Rotte: **Gramina monoica**. Einhäusige Gräser.
Zea Mays (L.) Mais (vulgo Kukuruz, Türkenweizen.) Cultivirt.
- II. Rotte: **Gramina uniflora**. Einblütige Gräser.
Andropogon Ischaemum (L.) Gemeines Bartgras. Aecker und Weinbergränder; dürre Hügel. Allenthalben im Gebiete.
Pollinia Gryllus (Sprengel.) Gemeiner Goldbart. Auf der Fucha im Jahre 1870 von P. Ludwig Leithgeb, Benedictiner von Göttweig, aufgefunden. Eine ungarische Pflanze, die kaum mehr weiter nach Westen vordringen dürfte.
Tragus racemosus (Desf.) Traubiges Klettengras. Langenlois am Strassenrande Eingang des Marktes. Ebenfalls durch Borstenvieh aus Ungarn eingeschleppt.
Setaria verticillata (Pal de Beauv.) Quirliges Borstengras. Ein häufiges Unkraut in den Weinbergen (vulgo Hauerläuse.)
S. viridis (Pal de Beauv.) Grünes Borstengras. Auf Aeckern und in Weingärten. (Gemein.)
S. glauca (Pal de Beauv.) Bläulichgrünes Borstengras. Feuchte sandige Orte, Aecker.
Echinochloa Crus galli (Pal de Beauv.) Hühner Stachelgras. Strassengräben, Schuttstellen, Lachen, Weinberge.
a., **submuticum**.
b., **aristatum**.
Panicum capillare (L.) Verwildert im Stadtgaben von Krems.
Digitaria sanguinalis (Scop.) Blutfingergras. (Bebaute Stellen, wüste Plätze.)
D. ciliaris (Koel.) Feinähriges Fingergras. Brach-Aecker bei Rossatz. (Selten.)
D. filiformis (Koel.) Feinähriges Fingergras. Aecker bei Scheibenhof.
Cynodon Dactylon (Pers.) Gefingertes Hundszahn. Gemein an Wegerändern.
Alopecurus pratensis (L.) Wiesen-Fuchsschwanz. An Ufern, auf feuchten Wiesen. (Egelsee, Waldhof.)
A. fulvus (Sm.) Dunkelgelber F. Lachen, Wassergräben, sumpfige Wiesen.
Phleum Boehmeri (Wibel.) Böhmers Lieschgras. Trockene Triften. Rechbergthal.
Ph. pratense (L.) Wiesen R. Wiessn, Raine.
v. a., **nodosum**.
b., **stoloniferum**. Aecker beim Scheibenhof. (J. Kerner.)
Anthoxanthum odoratum (L.) Wohlriechendes Ruchgras. Auen, Grasplätze, Wiesen. (Gemein.)

- Digraphis arundinacea* (Trin.) Rohrartiges-Bandgras. Ufer der Krems u. Donau bei Weinzierl und sonst.
- Stipa pennata* (L.) Fedrigeres Pfrimengras. Alaunthal, Senftenberg auf Schiefer.
- St. capillata* L. Haarförmiges Pfr. Rechbergthal, trockene Stellen, Weinberg-ränder.
- Agrostis vulgaris* (With.) Gemeiner Windhalm, Grasplätze, trockene Hügel, überall.
- A. stolonifera* (L.) Ausläufer treibender W. Donau-Au unterhalb Krems, an feuchten Stellen.
- A. canina* (L.) Hundsw. Rechberg-Thal, kahle Hügel.
- A. Spica venti* (L.) Wahrer W. Unter der Saat, Sandplätze, Triften.
- Calamagrostis litorea* (D. C.) Ufer Reitgras. Donau-Inseln.
- C. Epigeios* (Roth.) Gemeines R. Holzschläge, Waldhof. (Gemein.)
- C. silvatica* (Dc.) Wald-R. Hügel bei Imbach, Rechberg. Hier selten.
3. Rotte: *Gramina multiflora*. Vielblütige Gräser.
- Sesleria caerulea* (Arduino.) Blaue Seslerie. Alaunthal.
- Hieröchloa australis* (Röm. et Schult.) Alaunthal, Fuchsgraben bei Mauternbach.
- Holcus lanatus* (L.) Wolliges Honiggras. Raine, Wald-ränder.
- H. mollis* (L.) Weiches H. Roggen- und Haferfelder. Mautern.
- Arrhenatherum elatius* (Presl.) Gemeiner Glatthafer. Wiesen, Raine, Grasplätze überall.
- Melica ciliata* (L.) Gewimpertes Perlgras. Rechbergthal an Weinberg-rändern.
- M. nutans* (L.) Nickendes P. Unter Gebüsch. Alaunthal, Rechberg, Scheibenhof.
- M. uniflora* (Retz.) Einblütiges P. Hirschwand. Saumais bei Rossatz.
- Koeleria cristata* (Pers.) Kämmige K. Alaunthal, Kremsthal.
- a., minor. Ebendasselbst.
- Avena caespitosa* (Griëssel.) Rasiger Hafer. Waldhof nasse Wiesen, Donau-Auen bei Theiss.
- A. flexuosa* (M. u. K.) Schlinglicher Hafer, Holzschläge. Dürre Orte.
- A. caryophylla* (Weber in Wigg. flor. Hols.) Zarter H. Waldhof in einem Kiefer Wäldchen. (Höchst selten.)
- A. flavescens* (Gaud.) Gelblicher H. Scheibenhof auf Wiesen, Ackerrändern.
- A. pubescens* (Huds.) Kurzharriger H. Kremsthal, an Abhängen. (Gemein.)
- A. pratensis* (L.) Wiesen-H. Dürre kahle Orte. Am Wachberge.
- A. sativa* (L.) Gebauter H. } Cultivirt.
- b., contracta }
A. orientalis (Schreb.) }
A. fatua (L.) Wilder H. Unter der Hafersaat ein Unkraut. (Doch hier selten.)
- Phragmites communis* (Trin.) Gemeines Schilf. Sümpfe in den Donau-Auen.
- Dactylis glomerata* (L.) Gemeines Knäuel-Gras. Wiesen, Weg-ränder, Hecken. (Sehr gemein.)
- Eragrostis poaeoides* (Trin.) Schönes Liebesgras. Sandige Stellen im Kremsthale Förthof.
- Poa dura* (Scop.) Hartes Rispengras. Exercierplatz.
- P. annua* (L.) Jähriges R. Grasplätze, Triften.
- P. bulbosa* (L.) Zwiebliges R. Weinberg-ränder. (Höchst gemein.)
- P. nemoralis* (L.) Wald-R. Holzschläge, Waldhof.
- P. fertilis* (Host.) Vielblütiges R. Donau-Auen an feuchten Stellen.
- P. trivialis* (L.) Gemeines R. Wiesen. Wassergräben.
- P. pratensis* (L.) Wiesen-R. Wiesen.
- P. compressa* (L.) Zusammengedrücktes R. } Ackerränder. Die Variet. an feuch-
- a., contracta } ten Plätzen am
- b., diffusa } unteren Donau-Sporn u. s. w.
- Glyceria spectabilis* (N. u. K.) Ansehnliches Süßgras. An den Kampmündungen.
- G. fluitans*. Fluthendes S. Sümpfe bei Rohrendorf.
- G. distans* (Wahlenb.) Abstehendes A. Zwischen Krems u. Stein Grasplätze.
- Molinia caerulea* (Mönch.) Blaue Molinie. Sumpfwiesen bei Egelsee, Donau-Auen bei Theiss.
- Cynosurus cristatus* (L.) Gemeines Kammgras. Alaunthal auf Wiesen.

- Briza media** (L.) Mittleres Zittergras. Auf Wiesen höchst gemein.
Festuca ovina (L.) Schaf-Schwingel. Gemein auf dünnen Stellen, Rainen, Weinbergrändern.
a., **vulgaris**.
b., **duriuscula**.
c., **glauca**. Am Sandl-Berg.
F. heterophylla (Lam.) Verschiedenblättriger Sch. Alaunthal Gebüsch.
F. rubra (L.) Rother Sch. Tüften, Wege. Rechberg.
F. elatior (L.) Höherer Sch. Wiesen, Grasplätze, Raine.
F. arundinacea (Schreb.) Rohrartiger Sch. Krems-Ufer beim Weinzierl. Donau-Sporn.
F. gigantea (Vill.) Grosser Sch. Donau-Au bei Weinzierl.
F. drymeia (M. u. K. Wald-Sch. Kremsthal bei Senftenberg. Strasse nach Gföhl im sogenannten Tiefenbach. Steinbachthal.
Bromus erectus (Huds.) Aufrechte Trespe. Weinbergränder bei Eselstein u. s. w.
Br. inermis (Leys.) Wehrlose Tr. Ebendasselbst.
Br. secalinus (L.) Roggen-Tr. Unter der Saat. Unter-Bergern.
Br. mollis (L.) Weiche Tr. Grasplätze, Abhänge.
B. arvensis (L.) Acker-Tr. Ebendasselbst.
B. asper. Rauhe Tr. Hollenburg, Donau-Auen.
Br. sterilis (L.) Taube Tr. Wüste Plätze, an Gartenzäunen zwischen Gebüsch.
Br. tectorum (L.) Dach-Tr. Weinbergränder, alte Mauern. (Sehr gemein.)
4. Rotte: **Gramina sessiliflora**. Gräser mit sitzenden Blüten.
Brachypodium silvaticum (Pal de Beauv.) Wald-Zwecke. Donau-Auen, Holzschläge, Feuchte-Gehölze.
B. pinnatum (Pal de Beauv.) Gefiederte Z. Sonnige Hügel, Auen, Rechbergthal u. s. w. (Gemein.)
Triticum vulgare (Vill.) Gemeiner Weizen. Cultiv.
T. turgidum.
T. dicoccum.
T. monococcum.
Die hie und da cultivierten Varietäten werden hier übergangen.
T. repens (L.)
a., **vulgare**.
b., **glaucom**.
F. caninum (L.) Hundsw. Feuchte, schattige Auen. (Kremser Au.)
Secale cereale (L.) Gemeiner Roggen. Cultivirt.
Hordeum vulgare (L.) Gemeine Gerste. Cultivirt.
H. distichum (L.) Zweizeilige G. Ebenfalls.
H. murinum (L.) Mauer-G. Höchst gemein an Wegen, Häusern, Zäunen.
Lolium perenne (L.) Ausdauernder Lolch. Wiesen, Grasplätze, Wegeränder. (Gemein.)
L. italicum (A. Braun.) Italienischer L. Kremser Au. Neue Parkanlage.
L. temulentum (F.) Betäubender L. Unter der Saat, auch an Rainen hin und wieder.
Nardus stricta (L.) Steifes Bürstengras. Feuchte Wiesen beim Waldhof, Ober-Bergern.

VI. Ordnung: Cyperaceen DC.

I. Gruppe: Cariceen (Nees v. Esenbeck.)

- Carex Davalliana** (Sm.) Davall's Segge. Sumpfwiesen. Unter-Bergern u. s. w.
C. disticha (Huds.) Zweizeilige S. Landersdorfer-Au. (Nicht gemein.)
C. stenophylla (Wahl.) Schmalblättrige S. Alaunthal, Landersdorf.
C. muricata (L.) Sparrige S. Rechbergthal, Waldhof.
v. a) **densa** Ebendasselbst.
b) **interrupta**.
c) **subramosa**. Dürrenstein. (Kalbrunner.)
C. vulpina (L.) Fuchs-S. Fgelsee, Waldhof, in Wassergruben.

- C. teretiuscula* (Good.) Stielrundliche S. Sumpfwiese bei Egelsee. (Sehr selten.)
C. paradoxa (Willd.) Seltsame S. Lengenfeld, Senftenberg, (Kalbrunner.)
C. paniculata (L.) Rispige S. Kremsthal. (Noch im Jahre 1865.) Der bekannte Standort ist jetzt eingegangen.
C. Schreberi (Schrank.) Schrebers S. Gemein an Rainen, trockene Wiesen. Rechberg und sonst.)
C. brizoides (L.) Zittergrasartige S. Loisthal. Am Wege zur Neuntagwiesewiese bei Ober-Bergern.
C. leporina (L.) Hasen-S. Feuchte. Wiesen, Sumpfränder beim Waldhof.
C. stellulata (Good.) Sternfrüchtige S. Ebendasselbst. Sandwiese bei Ober-Bergern.
C. elongata (L.) Verlängerte S. Sumpf in der Nähe des Waldhofes. (Sehr selten.)
C. canescens (L.) Grauliche S. Imbach, Waldhof.
C. remota (L.) Entferntährige S. Weg vom Waldhof abwärts nach Rechberg am Bach.
C. stricta (Good.) Steife S. Egelsee, Waldhof. (Selten.)
C. vulgaris (Fries.) Gemeine S. Feuchte Wiesen bei Egelsee. Waldhof, Alaunenthal.
C. acuta (L.) Spitz S. Gemein an den Donau-Ufern, Egelsee und sonst an Wassergräben.
C. tomentosa (L.) Filzfrüchtige S. In der Nähe der Pfeffermühle bei Unter-Bergern, Theiss.
C. praecox (Jacq.) Frühe Segge. Auf Wiesen. Rainen, Aeckerrändern. (Sehr Gemein.)
C. montana (L.) Berg-S. Rechberg-Thal.
C. umbrosa (Host.) Schattenliebende S. Bisher im Gebiet nur auf der Neuntagwiesewiese bei Ober-Bergern.
C. humilis (Leiss.) Niedrige S. Wachberg bei Krems, Alaunthal.
C. digitata (L.) Gefingerte S. Rechbergthal, Alaunthal, Scheibenhof.
C. ornithopoda (Willd.) Vogelfussförmige S. Ebendasselbst.
C. alba (Scp.) Weisse S. Donau-Auen bei Mautern.
C. panicea (L.) Fennigartige S. Sumpfwiesen des Gebietes. (Gemein.)
C. glauca (Scop.) Seegrüne S. Lichtwälder. An Bächen, Rainen, Waldhof.
C. pendula (Huds.) Ueberhängende S. Sendelbachgraben bei Ober-Bergern.
C. pilosa (Scop.) Behaarte S. Weg auf die Neuntagwiesewiese von Unter-Bergern aus.
C. pallescens (L.) Bleiche S. Feuchte Wiesen beim Waldhof, Sandwiese bei Ober-Bergern.
C. paludosa (Good.) Sumpf-S. Donau-Sümpfe bei Rohrendorf-Theiss.
C. riparia (Curt.) Ufer-S. Theisser-Au.
C. Michellii (Host.) Michelis S. Alaunthal, Reichagraben bei Senftenberg.
C. silvatica (Huds.) Wald-Segge. Wälder bei Ober-Bergern.
C. distans (L.) Entferntährige S. Meidlingerthal bei Göttweih.
C. Hornschuchiana (Hoppe.) Hornschuchs S. Kammern bei Langenlois. (Kalbrunner.)
C. flava (L.) Gelbe S. Donau-Auen bei Landersdorf.
C. vesicaria (L.) Aufgeblasenes S. Sümpfe bei Waldhof, bei Egelsee und sonst im Gebiete.
C. ampullacea (Good.) Flaschenfrüchtige S. Sumpfwiesen bei Egelsee mit *C. teretiuscula*.
C. filiformis (L.) Fädliche S. Am 2. Teiche bei Waldhof. (Hier häufig.)
C. hirta (L.) Kurzhaarige J. Ueberall an nassen Stellen. Alaunthal, Donau-Ufer.
b. hirtaeformis Göttweih (P. Ludwig.)

II. Gruppe: Scirpeen.

- Scirpus setaceus* (L.) Borstige Simse. Donau-Auen an feuchten Stellen.
Sc. lacustris (L.) See-S. Donau-Sümpfe bei Landersdorf.
Sc. triqueter (L.) Dreischneidige Simse. Ebendasselbst. (Hier selten.)
S. maritimus (L.) Meersimse. Wassergruben bei See.
Sc. palustris (L.) Sumpf-Simse. Egelsee, feuchte Wiesen.
Sc. uniglumis (Link.) Einbälige S. Ebendasselbst.
Sc. acicularis (K.) Nadelförmige S. An überschwemmten Stellen der Donau-Ufer (in der Nähe des Exerzierplatzes).
Sc. compressus (Pers.) Zusammengedrückte S. Egelsee.

- Sc. silvaticus** (L. Wald-Simse. Gemein an Fluss- und Bachufern, Kremsthal u. s. w.
Sc. radicans (Schk.) Wurzelnde S. Donau-Arme bei Landersdorf. (Ziemlich selten.)
Eriophorum latifolium (Hoppe.) Breitblättriges Wollgras. Neuntagwerkwiese bei Ober-Bergeru.
E. angustifolium (Roth.) Schmalblättriges W. Feuchte Wiesen beim Waldhof nächst Krems.
Cyperus flavescens (L. Gelbliches Cypergras. Feuchte Stellen in den Donau-Auen.
C. fuscus (L.) Schwärzliches Cypergras. Ebendasselbst. (Ebenfalls selten im Gebiete.)

VII. Ordnung: Alismaceen.

I. Unterordnung: Juncagineen. (L. C. Rich.)

Triglochin palustre (L.) Sumpf-Dreizack, Feuchte. Wiesen im Alaunthale.

II. Unterordnung: Alismeen. (Endl.)

Alisma plantago (L.) Gemeiner Froschlöffel. Sümpfe, Wassergräben. Ueberall im Gebiete.

Sagittaria sagittifolia (L.) Gemeines Pfeilkraut. Donau-Sümpfe bei Theiss.

VIII. Ordnung: Butomaceen. (Lindl.)

Butomus umbellatus (L.) Doldige Wasserviole. Sümpfe und Lachen bei Theiss.

IX. Ordnung: Juncaceen. (Agardh.)

Luzula pilosa (Willd. Langhaarige Hainsimse. Wälder, schattige feuchte Stellen (Gemein.)

L. alba (Dc.) Weissblütige H. Alaunthal, Waldhof. (Häufig.)

L. campestris (Dc.) Gemeine H. Raine, Waldwiesen. Ueberall.

L. multiflora (Lejeun.) Vielblütige H. Reicha-Graben. Rechberg in lichten Gehölzen.

Juncus conglomeratus (L.) Geknäuelte Simse. Kremsthal, an feuchten Orten. (Gemein.)

J. effusus (L.) Ausgebreitete S. Ebendasselbst.

J. glaucus (Ehrh.) Seegrüne S. Auf feuchten Weiden, in Lachen. Gräben überall im Gebiete.

J. filiformis (L.) Fädliche S. Einmal bei der Moshammer-Mühle gefunden. Der Standort daselbst eingegangen, dürfte aber an anderen feuchten Stellen des Kremis-Ufers wieder aufzufinden sein. Kommt bei Gföhl schon sehr häufig vor.

J. obtusiflorus (Ehrh.) Stumpfbliätige S. Langenlois, (Kalbrunner.)

J. lampocarpus (Ehrh.) Glanzfrüchtige S. Ueberall an nassen Stellen, Ufern, Donausümpfen.

J. silvaticus (Host.) Wald-S. Gräben beim Waldhofe bei Krems.

J. atratus (Krok.) Schwarzköpfige S. Schiltern bei Langenlois. (Kalbrunner.)

J. compressus (Jag.) Zusammgedrückte S. Gemein an Ufern, Wegen, Gräben.

J. Gerardi (Loisel.) Gerards S. Ort-See bei Langenlois. (Kalbrunner.)

J. bufonius (L.) Kröten S. Lachen, Gräben, feuchte Aecker. (Gemein.)

X. Ordnung: Melanthaceen (R. Brown.)

Tofieldia calyculata (Wahlenb.) Kelchblütige Tofieldie. Rechbergthal.

Veratrum album (L.) Weisser Germer. Ober-Bergern. (J. Kerner.) Klingelbach.

Colchicum autumnale (L.) Herbst-Zeitlose. Gemein auf allen Wiesen.

b. vernum (Schrank.) Auf der Sandwiese bei Ober-Bergern. (J. Kerner.)

XI. Ordnung: Liliaceen. (DC.)

I. Gruppe: **Tulipeen.** (Koch.)

Tulipa silvestris (L.) Wilde Tulpe. Aecker bei Zöbing. (Kalbrunner.)
Lilium Martagon (L.) Türkenbund Lilie. Alaunthal, Thäler bei Rechberg gegen Waldhof hin.

II. Gruppe: **Asphodeleen.** (Koch.)

Anthericum ramosum (L.) Aestige Zaunblume L. Rechberg-Thal und sonst; (Gemein.)

Ornithogalum umbellatum (L.) Doldenblüthiger Milchstern. Aecker bei Egelsee, Waldhof.

b. *hortense* (O. refractum Reichenb.) Graspärten in Hadersdorf und Langenlois.
Gagea stenopetala (Reichenb.) Dreizwiebliger Gelbsterne. Aecker bei Egelsee, Stratzing und Unter-Bergern.

G. arvensis (Schult.) Acker-G. Raine, Erdabhänge bei Senftenberg u. s. w.

G. lutea (Schult.) Hain-G. Aigner-Thal bei Mautern, Senftenberg an den Krems-Üfern aufwärts.

Scilla bifolia (L.) Zweiblättrige Meerzwiebel. Hundsheim bei Mautern. (Selten.)

Allium ursinum (L.) Bären-Lauch. Rohrendorfer Au.

A. Schoenoprasum (L.) Schnittlauch. Cultivirt.

A. acutangulum (Schrad.) Scharfkantiger L. Senftenberg auf Felsen.

A. carinatum (L.) Gekielter L. Mauternbach. Neuntagwerkwiese bei Ober-Bergern. (J. Kerner.)

A. flavum (L.) Gelber L. Höchst gemein im Gebiete. An der Strasse nach Gneixendorf, Alaunthal u. s. w.

A. rotundum (S.) Rundköpfiger L. Weinzierl. Rechberg.

A. sphaerocephalum (L.) Kugelköpfiger Lauch. Felsen bei Eselstein in der Nähe des Antoni-Kirchleins.

A. scorodoprasum (L.) Sand Lauch. Steinschutt der Weinberge, Weinzierlberg, Aecker bei Unter-Bergern.

A. satioum (L.) Knoblauch. } Cultivirt.
A. Porrum (L.) Porre. }

3. Gruppe: **Asparageen** (Endlicher.)

Asparagus officinalis (L.) Gemeiner Spargel. Donau-Auen unterhalb Krems.

4. Gruppe: **Hemerocallideen.** (R. Brown.)

Muscari comosum (Mill.) Schopfige Muscat-Hyacinthe. Brachfelder beim Waldhof, auch unter der Saat.

M. racemosum (DC.) Traubige M. Raine, Abhänge. Kremsthal u. s. w. (Gemein.)

XII. Ordnung: Smilaceen. (R. Brown.)

Paris quadrifolia (L.) Vierblättrige Einbeere. Donau-Inseln und Auen bei Rohrendorf.

Convallaria Polygonatum (L.) Weisswurzliges Maiblümchen. Alaunthal, Rechbergthal in der Nähe von Weinbergen. (Gemein.)

C. multiflora (L.) Vielblütiges M. Donau-Auen, Steinbachtal. (Nicht gemein.)

C. majalis (L.) Wohlriechendes M. Alaunthal gegen Egelsee.

Majanthemum bifolium (De.) Zweiblättriges Schattenblümchen. Oberes Alaunthal, Gebüsche, Waldhof.

XIII. Ordnung: Hydrocharideen. (DC.)

Stratiotes aloides (L.) Aloeartige Wasserschere } Donau-Sümpfe bei Theiss.
Hydrocharis Morsus Ranæ (L.) Froschbiss } Mautern Krautgartenlache.

XIV. Ordnung: Irideen. (R. Brown.)

- Iris germanica* (L.) Deutsche Schwertlilie. Felsen bei Eselstein, Rothenhof, Alaunthal.
I. sambucina. Hollunder Sch. Langenlois. (Kalbrunner.)
I. pumila (L.) Niedrige Sch. Hie und da verwildert. Rechberger Ruine.
I. variegata (L.) Bunte Sch. Einmal bei Rechberg aufgefunden. Im Gebiete höchst selten.
I. Pseudacorus (L.) Wasserschwertlilie. Sumpf bei Scheibenhof, Donau-Auen bei Mautern.
I. sibirica (L.) Sibirische Sch. Neuntagwerkwiese bei Ober-Bergern.

XV. Ordnung: Amaryllideen. (R. Brown.)

- Leucoium vernum* (L.) Frühlings - Knottenblume. Pfeffermühle bei Unter-Bergern.
Galanthus nivalis (L.) Gemeines Schneeglöckchen. Donau-Auen bei Mautern, Imbach im Herrschaftsgarten.

XVI. Ordnung: Orchideen. (L.)

I. Gruppe: **Ophrydeen.** (Lindl.)

- Orchis militaris* (L.) Soldaten-Knabenkraut. Donau-Auen. Höchst gemein.
O. variegata (Allion.) Buntes K. Wiesen bei Hollenburg.
O. ustulata (L.) Angebranntes K. Höchst selten im Gebiete. Hollenburg.
O. Morio (L.) Triften K. Wachberg bei Krens. Nicht selten.
O. pallens (L.) Bleiches K. Braunstorfer Berg bei Egelsee. (J. Kerner.) Dürnstein.
O. mascula (L.) Rothgesprenkeltes K. Oberhalb Rossatz. (J. Kerner.)
O. sambucina (L.) Hollunderblütiges K. Sandwiese bei Ober-Bergern.
O. majalis (Reichenb.) Mai-K. Waldhof, auf feuchten Wiesen.
O. maculata (L.) Geflecktes K. Ober-Bergern, Waldhof, Steinbach bei Senftenberg.
Himantoglossum hircinum (Sprengel.) Bockartige Riemenzunge. Alaunthal, Imbach. Höchst selten. Fast schon ausgerottet. Vom Verfasser ein einziges Mal in Imbach aufgefunden.
Gymnadenia conopsea (R. Br.) Fliegenartige Nacktdrüse. Wachtberg bei Krens.
Platanthèra bifolia (Reichenb.) Zweiblättrige Stendelwurz. Wiesen Gebüch. Alaunthal.
P. chlorantha (Cust.) Grünblütige St. Alaunthal, Egelsee, Scheibenhof.
Herminium Monorchis (R. Brown.) Einknollige Herminie. Auf einer Wiese zwischen Hundsheim und Rossatz. (Hier höchst selten.)
Ophrys myodes (Jacq.) Fliegentragende Ragwurz. Rechberg - Thal, Senftenberg.
O. aranifera (Huds.) Gemeine Ragw. Steiner Berge. Hollenburg.
O. arachnites (Murr.) Spinnenblumige R. Donauthal bei Arnsdorf.

II. Gruppe: **Limodoreen.** (Koch.)

- Cephalanthera pallens* (Rich.) Blasse Cephalanthere. Sendelbachgraben bei Ober-Bergern.
C. rubra (Rich.) Rothblühende C. Ober-Bergern, Waldhof, Hollenburg. (J. Kerner.)
Epipactis latifolia (Allion.) Breitblättrige Sumpfwurz. Auen, Gehölz. Nicht selten im Gebiete.
E. palustris (Crantz.) Wahre S. Ober-Bergern, Göttweih.
Neottia Nidus avis (Rich.) Gemeine Nestwurz. Rechberg-Thal, Hollenburg. (Nicht gemein im Gebiete.)

- Listera ovata* (R. Brown.) Eirundblättriges Zweiblatt. Waldhof, Donau-Auen, Schattgraben bei Rechberg.
Spiranthes autumnalis ((Rich.) Herbst-Drehähre. Kugelmais zwischen Oberbergen und Rossatz.
Corallorrhiza innata (R. Br.) Gemeine Korallenwurz. Hollenburg, (Widerspach), Scheibenhof, (Kalbrunner.)
Cypripedium calceolus (L.) Gemeiner Frauenschuh. Hollenburg, Rechbergthal, (von unberufenen Botanikern fast ausgerottet.)

XVII. Ordnung: Najadeen. (A. Rich.)

- Zanichellia palustris* (L.) Sumpf-Zanichellie. Imbach. Donau-Sümpfe. (Selten.)
Potamogeton natans (L.) Schwimmendes Laichkraut. Scheibenhof-Teich. Donau-Sümpfe bei Landersdorf u. s. w.
P. lucens (L.) Glänzendes L. Rohrendorfer-Au. Stehende Wässer. (Selten.)
P. scripus (L.) Krausblättriges L. Im Kremsflusse gemein. Insbesondere im Mühlbach bei Imbach.
P. perfoliatus (L.) Durchwachsenes L. Donau-Sümpfe.
P. densus (L.) Dichtblättriges L. Mautern-Sümpfe.
P. acutifolius (Link.) Spitzblättriges L. Unterbergern. (J. Kerner.)
P. pusillus (L.) Kleines L. Sümpfe bei Senftenberg.
P. pectinatus (L.) Fadenblättriges L. Mautern.

XVIII. Ordnung: Lemnaceen (Duby.)

- Lemna polyrrhiza* (L.) Vielwurzlige Wasserlinse. Theiss in Sümpfen.
L. gibba (L.) Polsterförmige W. Kampfsümpfe bei Hadersdorf.
L. minor (L.) Kleine W. Gemein in allen stehenden Gewässern. (Egelsee.)
L. trisulca (L.) Kreuzständige W. Landersdorfer-Donau-Sumpf.

XIX. Ordnung: Aroideen (Juss.)

- Acorus calamus* (L.) Gemeiner Kalmus. Waldhof, Egelsee.

XX. Ordnung: Typhaceen (DC.)

- Typha latifolia* (L.) Breitblättr. Rohrkolben. Scheibenhof, Senftenberg.
T. minima (Hoppe.) Kleiner R. Donau-Au. (Kremsmündung.) (Anton Erdinger.)
T. angustifolia (L.) Schmalblättr. R. Scheibenhof-Sumpf.
Sparganium ramosum (Huds.) Aestiger Igelkolben. Sumpfige Ufer an der Krems. Donau-Sümpfe. (Gemein.)
Sp. simplex (Huds.) Einfacher T. Ebendasselbst.

III. Unter-Abtheilung.

Akrampfryen oder Endumsprosser.

I. Monochlamideen.

XXI. Ordnung: Coniferen (L.)

1. Gruppe: Taxineen (L. C. Rich.)

- Taxus baccata* (L.) Gemeiner Eibenbaum. Felsen hinter Senftenberg, Dürnstein.

2. Gruppe: Cupressineen (L. C. Rich.)

- Juniperus communis* (L.) Gemeiner Wachholder. Dürre Orte. Waldstellen.

3. Gruppe: Abietineen (L. C. Rich.)

- Pinus silvestris* (L.) Gemeiner Föhre. Rechberg, Scheibenhof, etc.

- P. Laricio* (Poir.) Schwarz F. Einige Exemplare am Göttweiger Berg.

- Abies alba* (Mill.) Weisstanne. Waldhof, Senftenberg.
A. Picea (Mill.) Roth-Tanne. Ebendasselbst.
A. Larix (Lam.) Lärchenbaum. Oberbergern. Egelsee.

XXII. Ordnung: Ceratophylleen (Gray.)

- Ceratophyllum demersum* (L.) Rauher Wasserzinken. Donaustümpfe bei Hollenburg, Sumpf beim Exerzierplatz in Krems.

XXIII. Ordnung: Callitrichineen (Link.)

- Callitriche verna* (L.) Frühlings-Wasserstern. Waldhof.

XXIV. Ordnung: Betulaceen (Bartl.)

- Betula alba* (L.) Weisse Birke. Rechbergthal u. s. w.
Alnus incana (DC.) Graue Erle. Donau-Inseln und Ufern.
Alnus glutinosa (Gartn.) Klebrige E. Alaunthal, Rechberg.
A. viridis (DC.) Grüne E. Scheibenhof am Waldrand.

XXV. Ordnung: Cupuliferen (L. C. Richard.)

- Carpinus Betulus* Gemeine Hainbuche. Rechbergthal u. s. w.
Coryllus Avellana (L.) Gemeine Haselnuss. Ebendasselbst.
Quercus sessiliflora (Sm.) Stein-Eiche. Waldhof.
Q. pedunculata (Ehrh.) Stiel Eiche. Donau-Au gegen Hollenburg linkes Ufer.
Q. pubescens (Willd.) Flaumige Eiche. Hollenburg, Aignerthal.
Q. Cerris (L.) Zere-E. Hollenburg Wetterkreuz.
Fagus sylvatica (L.) Gemeine Buche. Waldhof, Oberbergern u. s. w.
Castanea sativa (Mill.) Gemeiner Castanienbaum. Ein Exemplar auf der Ruine Rechberg.

XXVI. Ordnung: Ulmaceen (Mirbel.)

- Ulmus campestris* (L.) Feld-Rüster. Donau-Inseln. Hundsheim.
U. effusa (Willd.) Langstielige R. Rechbergthal, Hundsheim bei den Schiffmühlen.

XXVII. Ordnung: Moreen (Endl.)

- Morus alba* (L.) Weisser Maulbeerbaum. Rechbergthal an der Strasse gepflanzt.
M. nigra (L.) Schwarzer M. Ebendasselbst, Förthof. (Cult.)

XXVIII. Ordnung: Urtidaceen (Endl.)

- Urtica dioica* (L.) Grosse Nessel. An wüsten Plätzen, Mauern, u. s. w.
U. urens (L.) Kleine N. Auf wüstem Boden, an Zäunen, Mauern u. s. w.
Parietaria officinalis (L.) Gemeines Glaskraut. Förthofgraben, Göttweig.

XXIX. Ordnung: Cannabineen (Endl.)

- Cannabis sativa* (L.) Gebauter Hanf. Hie und da cultivirt.
Humulus Lupulus (L.) Gemeiner Hopfen. An Hecken, Zäunen, Donau-Auen.

XXX. Ordnung: Salicineen (L. C. Richard.)

1. Rotte: Coætaneæ.

Salix alba (L.) Weisse Weide.

S. fragilis (L.) Bruch-Weide.

a. *concolor* (decipiens Hoffm.)

S. amygdalina (Mandelweide.)

a. *concolor* (*S. triandra* L.)

b. *discolor* (*S. semperflorens* Host.)

2. Rotte: Pruinosæ.

Salix daphnoides (Vill.) Seidelbastbltr. W.

Alauthal, Donau-Auen;

3. Rotte: Purpureæ (Koch.)

Salix purpurea (L.) Bach-Weide.

Ufer des Kremsflusses, und sonst
an feuchten Stellen, Egelsee u. s. w.,

a. *monandra*.

b. *monadelpha* (*S. mirabilis* Host.)

Waldhof, Ober-Bergern.

4. Rotte: Viminalis (Koch.)

Salix viminalis (L.) Korb-Weide.

5. Rotte: Capreæ (Koch.)

Salix incana (Schrank.) Ufer-Weide.

S. cinerea (L.) Aschgraue W.

S. Caprea (L.) Sahl-W.

S. aurita (L.) Geöhrhte W.

S. grandifolia (Ser.) Grossblättr. W. Sendelbachgraben. (J. Kerner.)

S. repens (L.) Kriechende Weide. Waldhof, Oberbergern.

Salices hybridæ,

Bastart Weiden.

a) Kreuzungen mit **S. incana.** (Schrank.)

Salix capnoides (A. Kerner.) = *incano* × *cinerea*.

S. Seringeana (Gand.) = *incano* × *Caprea*.

S. Kernerii (Erdinger.) = *incano* × *viminalis*.

S. Wichurali (Pokorny.) = *incano* × *purpurea*.

S. Wimmeri (A. Kerner.) = *incano* × *daphnoides*.

S. bifida (Wulf.) = *superincano* × *purpurea*.

b) Kreuzungen mit **S. purpurea.** (L.)

S. rubra (Hudson.) = *purpureo* × *viminalis*.

S. Mauternensis (A. Kerner.) = *purpureo* × *Caprea*.

S. sordida (A. Kerner.) = *purpureo* × *cinerea*.

S. elæagnifolia (Tausch.) = *superviminalis* × *purpura*.

c) Kreuzungen mit **S. Caprea.** (L.)

S. Reichhardtii (A. Kerner.) = *Capreo* × *cinerea*.

S. Cremsensis (A. Kerner.) = *supercaprea* × *daphnoides*.

S. Hostii (A. Kerner.) = *superviminalis* × *Caprea*.

S. sericans (Tausch.) = *Caprea* × *viminalis*.

d) Kreuzungen mit **S. amygdalina.** (L.)

S. Trevirani (Sprengel) = amygdalino × viminalis.

e) Kreuzungen mit **S. repens.** (L.)

S. ambigua (Ehrh.) = aurito × repens.

S. Caprea × repens. (Lasch.)

f) Kreuzungen mit **S. alba.** (L.)

S. Russeliana (Koch.) = fragilis × alba (excelsior. Host.)

v. vestita = (palustris Host.)

Die Weiden sind noch weiter zu beobachten. Vorstehende Bastarten sind zum Theil von den Gebrüdern Kerner, theils vom Verfasser aufgefunden worden.

Sie kommen an den Standorten der Stammeltern, jedoch immer vereinzelt, vor.

Populus alba (L.) Weiss-Pappel. Donau-Auen.

P. tremula (L.) Zitter-Pappel. Alamthal, Rechberg.

P. canescens (Sm.) Grauliche P. (= albo × tremula.) Donau-Auen, Baumgarten bei Mautern.

P. nigra (L.) Schwarz-P. Donau-Auen.

P. pyramidalis (Rozier.) Pyramiden-P. Cultivirt an Strassen.

XXXI. Ordnung: Salsolaceen.

1. Gruppe: **Atripliceen.** (C. A. Meyer.)

Atriplex nitens (Schrk.) Glänzeude Melde. Bei Stein, Hohenstein bei Krems.

A. patula (L.) Ausgesperrte M. An Zäunen, Wegen, Mauern, auf Schutt u. s. w.

A. laciniata (L.) Gelappte M. Ebendasselbst. Wächterthor in Krems u. s. w.

Spinacia inermis (Mönch.) Gemeiner Spinat. Cultivirt.

2. Gruppe: **Chenopodieen.** (C. A. Meyer.)

Beta vulgaris (L.) Gemeine Runkelrübe. }

B. Cicla (Plenk.) Die Burgunder R. }

B. vulgaris (Plenk.) Die rothe Rübe. }

Cultivirt.

Chenopodium Bonus Henricus* (L.) Guter Heinrich Gänsefuss. = Blitum bonus Henricus. (C. A. Meyer.) Scheibenhof, Ober-Bergern, Imbach.

Ch. rubrum (L.) Rother G. = Blitum rubrum. Furth, Haindorf bei Langenlois. (Auf wüsten und bebauten, besonders auf etwas feuchten Plätzen.)

Ch. hybridum (L.) Bastart G. Auf Schutt, an Zäunen u. z. w., Weinzierl.

Ch. murale (L.) Mauer G. Hundssteig, Wächterthor.

Ch. glaucum (L.) Seegrüner G. (= Blitum glaucum. Koch.) Auf bebauten und wüsten Plätzen.

Ch. ficifolium (Sm.) Spätblühender G. Furth.

Ch. vulvaria (L.) Stinkender G. Hohlweg zum Ziegelofen ausserhalb des Wächterthores und sonst auf Schutt und wüsten Plätzen.

Ch. polyspermum (L.) Vielsamiger G. Feuchte Orte, Gräben. (Unkraut in Küchengärten.)

3. Gruppe: **Salsoleen.** (C. A. Meyer.)

Salsola Kali (L.) Gemeines Salzkräut. An der Strasse nach Gneixendorf, Donau-Ufer unterhalb Weinzierl.

*) Die Pflanzensagen bringen den „Gänsefuss“ mit Kobolden in Verbindung, weil mehrere von diesen gleichfalls Gänsefüsse hatten, welchen die Blätter der Chenopodien gleichen Obige Pflanze wird der „gute Heinrich“ genannt, weil sich Kobolde gern Heinrich oder Heinz nennen liessen. Ritter von Perger, deutsche Pflanzensagen, pag. 176.

XXXII. Ordnung: Amarantaceen (R. Brown.)

- Polygonum arvense* (L.) Acker-Knorpelkraut. } Brachfelder bei
P. majus (A. Braun.) } Waldhof u. s. w.
Amarantus Blitum (L.) Wilder Amarant. } Brachen, Raine, Wege,
 a. *prostratus*. } Weingärten bei Dürnstein.
A. retroflexus (L.) Rauher A. Wege, Aecker, Weinberge. (Höchst gemein.)
A. viridis (L.) Grüner A. Schuttplätze, Weinberge, in der Nähe der Düngerhaufen
 und auf solchen.

XXXIII. Ordnung: Polygoneen (Juss.)

- Rumex maritimus* (L.) Sumpf-Ampfer. Theiss (Kalbrunner.) Zwischen Stein und
 Krens. (Schmitt'sche Lederfabrik.)
R. obtusifolius (L.) Stumpfblättr. A. An Gräben, Bächen, Lachen, in Dörfern.
R. conglomeratus (Murr.) Geknäulter A. Ebendasselbst.
R. nemorosus (Schrad.) Hain A. Donau-Auen.
R. crispus (L.) Krauser A. Ufer, Wege, Gräben. (Gemein.)
R. patientia (L.) Spinat A. In Küchengärten. (Cultivirt.)
R. Hydrolapathum (Huds.) Grosser A. Im Kramp, bei Sebern. (Kalbrunner.)
R. aquaticus (L.) Wasser A. Krens-Ufer bei Rechberg, Imbach.
R. acetosa (L.) Gemeiner A. Wiesen, Triften, buschige Stellen.
R. acetosella (L.) Kleiner A. Brachfelder, Holzschläge. (Höchst gemein.)
Polygonum Bistorta (L.) Nattern-Knöterich. Meisling in Kremsthal.
P. amphibium (L.) Wasser K. Mautern, (Krautgartenhlache.) Kremsthal, Krens-
 Ufer bei Weinzierl.
P. Persicaria (L.) Flöh-K. Sumpfige Stellen, Graben, Uferänder u. s. w.
P. Hydropiper (L.) Pfefferartiger K. An der Krens (Moshammermühle). Auch sonst
 in Auen, an Bächen, Gräben.
P. aviculare (L.) Vogel-K., Raine, Abhänge, Wege, in Gärten ein gemeines Unkraut.
P. convolvulus (L.) Windender K. Weingärtenränder, Aecker, Stoppelfelder.
P. dumetorum (L.) Hecken-K. Hecken, Zäune, Gebüsche, Auen.
P. Fagopyrum (L.) Buchweizen. Bei Theiss. (Gebaut.)

XXXIV. Ordnung: Santalaceen. (R. Brown.)

- Thesium Linophyllum* (L.) Gemeiner Bergflachs. Sonnige Triften bei Waldhof,
 Egelsee.
 b. *majus* (Th. montanum, Ehrh.) Alaunthal.
Th. ramosum (Hayne.) Aestiger B. Langenlois, Gneixendorf, (Andorfer.)
Th. humile (V.) Niedrige B. Aecker um Langenlois. (Kalbrunner.)

XXXV. Ordnung: Daphnoideen (Vent.)

- Passerina annua* (Wickström.) Jähriger Vogelkopf. Langenlois, Gneixendorf,
 Stoppelfelder bei Dross.
Daphne Mezereum (L.) Gemeiner Seidelbast. Wälder bei Ober-Bergern.
D. Cneorum (L.) Wohlriechender S. Hollenburg beim Wetterkreuz.

XXXVI. Ordnung: Elaeagneen (R. Brown.)

- Hippophae rhamnoides* (L.) Gemeiner Sanddorn. Donau-Inseln. (Höchst gemein.)

XXXVII. Ordnung: Aristolochieen (Juss.)

- Aristolochia Clematitis* (L.) Gemeine Osterluzei. Rechbergthal, an Weingärten-
 rändern, Mauterner-Au, Göbling.
Asarum europaeum (L.) Europäische Haselwurz. Alaunthal, Förthofgraben.

II. Gamopetalen.

XXXVIII. Ordnung: Plantagineen (Vent.)

- Plantago major* (L.) Grosser Wegetritt. Kothige Wege, Lachen, Gräben.
P. media (L.) Mittlerer W. Wiesen, Triften, Wege.
P. lanceolata (L.) Lanzettblättriger W. Wie die vorigen.

XXXIX. Ordnung: Plumbagineen (Vent.)

- Armeria vulgaris* (Willd.) Gemeine Grasnelke. Im Gärten cultivirt, hie und da als Flüchtling.

XL. Ordnung: Valerianeen (DC.)

- Valerianella olitoria* (Poll.) Gemeiner Feldsalat. Felder, Raine u. s. w. (Gemein.)
V. carinata (Loisel.) Gekielter F. Ebendasselbst.
V. dentata (Poll.) Gezählter F. Unter Saaten.
V. Auricula. Gehörlter F. Langenlois, Gobelburg.
Valeriana officinalis (L.) Offizineller Baldrian. In Auen an feuchten Plätzen, Landersdorfer-Au.
b. major.
Valeriana dioeca (L.) Kleiner B. Feuchte Wiesen, Graben.
V. tripteris (L.) Dreischnittiger B. Wälder bei Dürrenstein, Meisling. (Neilreisch.)

XLI. Ordnung: Dipsaceen (DC.)

- Dipsacus silvestris* (Huds.) Wilde Karde. Wüste Plätze im Kremsthale.
Knautia arvensis (Coul.) Aecker-Knautie. Wiesen, Raine u. s. w.
K. silvatica (Dub.) Wald-K. An Ufern, in Holzschlägen Waldhof, (Kremsufer.)
Scabiosa Succisa (L.) Wiesen-Scabiose. Wiesen bei Egelsee, Scheibenhof.
Sc. ochroleuca (L.) Blaugelbe Sc. Raine, Abhänge, offene Plätze.
Sc. suaveolens (Desf.) Wohlriechende Sc. Hohe Wand bei Mautern, Dürnsteiner Berge.

XLII. Ordnung: Compositen (Vaill.)

1. Unterordnung: Corymbiferen.

1. Gruppe: Eupatorieen (Less.)

- Eupatorium cannabinum* (L.) Hanfartiger Wasserdost. Holzschläge, Auen, Waldhof. (Höchst gemein.)

2. Gruppe: Tussilagineen (Less.)

- Petasites officinalis* (Mönch.) Gemeine Pestwurz. Ufer der Krems und sonst an feuchten Orten.
P. albus (Gärtner.) Weisse Pestw. Im oberen Kremsthale, Tiefenbachgraben, Gföhlerstrasse.
Tussilago Farfara (L.) Gemeiner Hufattig. An Bächen, im Sand des Kremsflusses, Gräben. (Sehr gemein.)

3. Gruppe: **Asterineen** (Nees ab Eisenbeck.)

- Aster Amellus** (L.) Azurblaue Aster. Hügel-Abhänge, Alaunthal, Kremsthal.
A. Tripolium (L.) Um Kammern. (Nasse Wiesen.) (Kalbrunner.)
Stenactis bellidiflora (A. Braun.) Massliebenblütiger Milchstrahl. Weinzierler und Landersdorfer Au. (Gemein.)
Bellis perennis (L.) Ausdauernde Massliebe. Auf Wiesen, an Rainen, Wegen. (Sehr häufig.)
Erigeron canadense (L.) Gemeines Berufungskraut. Sandfelder, Däme; Ufer. (Höchst gemein.) Stammt aus Nord-Amerika.
E. acre (L.) Scharfes C. Donau-Auen unterhalb Krems, und sonst auf trockenen Hügeln, Grasplätzen.
Solidago Virga aurea (L.) Gemeine Goldrute. Alaunthal, Waldhof.
Linosyris vulgaris (Cass.) Gemeiner Goldschopf. Berge bei Stein.
Bupthalmum salicifolium (L.) Weidenblättriges Rindsauge. Steinige, buschige Stellen, Rechbergthal u. s. w.
Inula ensifolia (L.) Schwertblättriger Alant. Göbbling-Berg bei Rohrendorf.
I. salicina (L.) Weidenblättriger A. Wetterkreuzwälder bei Hollenburg; Theisser-Au.
I. hirta (L.) Rauhaariger Alant. Trockene, steinige Hügel bei Stein, Krems, Rohrendorf.
I. conyza (DC.) Dürrwurzartiger A. An denselben Standorten. Baumgarten bei Mautern u. s. w.
I. Oculus Christi (L.) Christ-Auge A. Göttweiher Berge, Förthof.
I. britanica (L.) Gemeiner A. An Wegen in der Weinzierler-Au u. s. w. (Nicht selten.)
Pulicaria dysenterica (Gärt.) Gemeines Flohkraut. Langenlois. (Andorfer.) Aignerthal.

5. Gruppe: **Heliantheen** (Less.)

- Bidens tripartita** (L.) Dreitheiliger Zweizahn. An Bächen, Ufern, Gräben, Weg nach Scheibenhof am Bache.
v. **minima**.
B. cernua (Huds.) Nickender Z. Feuchte Stellen, Sumpfränder. Egelsee, Waldhof.
v. **minima**.
Helianthus annuus L. Die gemeine Sonnenblume. Cultivirt in Gärten.

6. Gruppe: **Anthemideen** (Cass.)

- Achillea Ptarmica** (L.) Bertramartige Schafgarbe. Im Jahre 1859 noch in der Donau-Au unterhalb Krems. — Jetzt an diesem Standort verschwunden. Wäre also neu aufzusuchen.
A. Millefolium (L.) Gemeine Schafgarbe. Gemein auf Wiesen, an Rainen, Abhängen.
A. nobilis (L.) Edle Sch. Manhartsberg bei Schönberg. (Kalbrunner.) Am Wege nach Loiben in der Nähe des Steinbruches. (Erdinger.)
Anthemis tinctoria (L.) Färber-Kamille. Rechbergthal, Alaunthal.
A. arvensis (L.) Acker-K. Brachäcker, Wegeränder u. s. w. (Gemein.)
A. cotula (L.) Stinkende L. Am Marktplatze zu Hadersdorf, am Kamp. (Häufig.)
Chamæmelum inodorum Visiani = (Chrysanthemum inod. L.) Geruchlose Trugkamille. Auf Schutt im Alaunthale. Manchmal am unteren Donausporn erscheinend.
Matricaria Chamomilla (L.) Kamillen Mutterkraut. Am Marktplatze zu Hadersdorf am Kamp. Der Standort in Eselstein bei Krems der Steinbrüche wegen eingegangen.
Tanacetum Leucanthemum (Schultz.) = Chrysanthemum Leuc. All. Weisser Rainfarn. Gemein auf Wiesen, Rainen, Grasplätzen.
T. Parthenium (Schultz.) (= Chrysanthemum Parth. Pers.) Mutterkrautartiger R. Unter den Felswänden gegen Rossatz, Strasse, die im oberen Kremsthal nach Gföhl abzweigt.
T. corymbosum (Schultz.) (= Chrysanth. corymb. L.) Doldentraubiger R. Rechbergthal und sonst an buschigen Stellen.
T. vulgare (L.) Gemeiner R. Auen, Gebüsche, Raine u. s. w. (Gemein.)

- Artemisia Absinthium** (L.) Wehrmuth Beifuss. Göbbling-Berg bei Rohrendorf, Hohenstein bei Krems u. s. w.
A. austriaca (Jacq.) Oesterreichischer W. Weinbergränder (in der Frechau u. s. w.)
A. vulgaris (L.) Gemeiner B. An der Strasse nach Gföhl und sonst an Wegen, in Auen.
A. campestris (L.) Feld-B. Weingartenrändern. (Sehr häufig.)
A. scoparia (W. & K.) Besen-B. An denselben Standorten wie die vorige Pfl. (Weinzierler Au.)

7. Gruppe: **Gnaphalieen** (Less.)

- Filago germanica** (L.) Deutsches Fadenkraut. Scheibenhof (Neilreich.) Ober-Bergern.
F. minima (Fries.) Kleinstes F. Steinige Aecker beim Waldhof. (Häufig.)
F. arvensis (L.) Aecker F. Ebendasselbst und sonst.
Gnaphalium uliginosum (L.) Schlamm-Ruhrkraut. Auf feuchten Aeckern, sumpfigen Waldplätzen überall.
G. luteo album (L.) Gelbliches Ruhrkraut. Oberes Kremsthal, Ober-Bergern n. s. w.
G. silvaticum (L.) Wald-R. Waldränder, Abhänge. (Holzschläge beim Waldhof.)
G. dioicum (L.) Zweihäusiges R. Gemein an Wegen, Abhängen, buschigen lichten Waldstellen. (Besonders schön im Sendelbachgraben.)

8. Gruppe: **Senecioneen** (Cass.)

- Arnica montana** (L.) Berg-Wohlverleih. Wälder bei Ober-Bergern, Sendelbachgraben, Sandwiese Waldhof.
Senecio vulgaris (L.) Gemeines Kreuzkraut. Auf bebauten Stellen, an Wegen u. s. w. (Höchst gemein.)
S. viscosus (L.) Klebriges Kr. In Holzschlägen bei Waldhof und sonst sehr häufig.
S. silvaticus (L.) Wald-Kr. Donau-Leithen bei Rossatz. (Jos. Kerner.) Göttweih.
S. nebrodensis (L.) (= *S. rupestris* W. et K.) Felsen Kr. Kremsthal-Gföhlerstrasse, Rossatz (J. Kerner.)
S. erucifolius (L.) Raukenblättr. Kr. Weinzierler-Au gegen Theiss.
S. Jacobæa (L.) Jacobs-Kr. An feuchten schattigen Waldstellen überall.
S. aquaticus (Huds.) Wasser-Kr. Donau-Ufer und Auen. (Häufig.)
S. nemorensis (L.) (= v. Fuchsii) Hain-Kr. Donau-Leithen bei Rossatz.
S. sarracenicus (L.) Saracenisches Kr. Weinzierler-Au unterhalb Krems. (Josef Kerner.)
S. crispus (Kittel.) Krausblättriges Kr. (= *Cineraria crispa* Jacq.) Feuchte Wiesen beim Waldhof. (Schatt. Graben.)
S. campestris (DC.) (= *Cineraria campestris* Retz.) Feld-Kr. Abhänge und feuchte Orte bei Hollenburg.

2. Unterordnung: **Cynarocephalen.** (Iuss.)

9. Gruppe: **Echinopsideen.** (Less.)

- Echinops sphaerocephalus** (L.) Gemeine Kugeldistel. Göttweih.

10. Gruppe: **Carlineseen.** (Less.)

- Carlina acaulis** (L.) Stengellose Eberwurz. (= *C. grandiflora* Mönch.) Auf dünnen Triften und Grasplätzen überall.
C. vulgaris (L.) Gemeine E. Gemein auf dünnen sonnigen Hügeln, in Holzschlägen. (Waldhof.)

11. Gruppe: **Centaurieen.** (Less.)

- Centaurea Jacea** (L.) Gemeine Flockenblume. Auf Wiesen, Grasplätzen, an Rainen, Wegen überall.
a. vulgaris.
b. pectinata. In Donau-Auen.

- C. phrygia* (L.) Federige Fl. Auf Wiesen bei Schenkenbrunn oberhalb Ober-Bergern.
C. montana (L.) Berg-Fl. Reisertwald bei Mollands. (Kalbrunner.)
C. axillaris (Willd.) Blattwinkelständige Fl. Ueberall im Kremsthale, Alaunthale u. s. w., an trockenen Abhängen.
C. Cyanus (L.) Kornblume blaue Fl. Unter der Saat allenthalben.
C. Scabiosa (L.) Scabiosenartige Fl. Abhänge, Raine, an Wegen, überall im Gebiete.
C. paniculata (L.) Rispenästige Fl. Trockene Plätze, Weingartenränder, Abhänge. (Gemein.)
C. solstitialis (L.) Sommer-Fl. Bei Gneixendorf. (Sehr selten.) (Andorfer.)

12. Gruppe: **Carduineen.** (Cass.)

- Onopordon Acanthium* (L.) Gemeine Eseldistel. An Wegen Zäunen, auf Schuttstellen. (Häufig um Krems.)
Cardus nutans (L.) Nickende Distel. An Wegen, wüsten Plätzen, Gföhlerstrasse, Rechbergthal u. s. w.
C. acanthoides (L.) Vieldornige D. Ebendasselbst.
C. crispus (L.) Gekrauste D. Imbach, Donau-Inseln.
C. Personata (Jacq.) Klettenartige D. Bei Rossatz. (J. Kerner.)
C. defloratus (L.) Abgeblühte D. Manchmal als Flüchtling von den Alpen auf den Donau-Schotterbänken. (So im Jahre 1869.) Vide Herb. Erdinger.
Cirsium lanceolatum (Scop.) Lanzettblättrige Kratzdistel. An Wegen, Zäunen, in Holzschlägen, Auen u. s. w. (Gemein.)
C. palustre (Scop.) Sumpf-Kr. An Sumpfrändern, quelligen Stellen, nassen Wiesen allenthalben.
C. canum (M. a. B.) Graue Kr. Wiesen bei Lengenfeld. Aignerthal. (Jos, Kerner.)
C. rivulare (Link.) Bach-Kr. Waldhof bei Krems. (Vereinzelt.)
C. arvense (Scop.) Acker-Kr. Aecker, Auen, Holzschläge. (Höchst gemein.)
a. *spinosissimum* (Holzschlag beim Waldhof.)
C. oleraceum (Scop.) Bleiche Kr. Gemein auf nassen Wiesen.
Cirsium lacteum (Koch.) (= *C. palustri* × *oleraceum* Nægeli.) Milch-Kr. Im oberen Alaunthale, in der Nähe von *Salix cinerea*, Palmühle bei Ober-Bergern, (J. Kerner.)
Cirsium tartaricum (Wimmer & Grab.) (= *cano* × *oleraceum*.) Tartarische Kr. Stratzing, Aignerthal. (J. Kerner.)
Lappa major (Gärtn.) Grosse Klette. Schutt, Wege, Flussufer.
L. minor (DC.) Kleine Kl. Ebendasselbst.
L. tomentosa (Lam.) Filzige Kl. An gleichen Standorten wie die Vorigen.

13. Gruppe: **Serratuleen.** (Less.)

- Serratula tinctoria* (L.) Färber-Scharte. Neuntagwerkwiese bei Ober-Bergern, Waldränder bei Rossatzbach.
Iurinea mollis [Reichenb.] Hollenburg am Wege zum Wetterkreuz. [Leuthgeb.]

3. Unterordnung: **Ligulifloren.** (DC.)

14. Gruppe: **Lapsaneen.** [Less.]

- Lapsana communis* [L.] Gemeiner Rainkohl. An Wegen, auf wüsten und bebauten Plätzen u. s. w. [Gemein.]
Arnoseric pusilla [Gärtn. Scheibenhof bei Krems, Mittelberg. [Neilreich.]

15. Gruppe: **Cichorineen.** [Bisch.]

- Cichorium Intybus* [L.] Gemeine Cichorie. An Wegen, Rainen u. s. w. [Höchst Gemein.]

16. Gruppe: **Leontodonteen.** [Schultz.]

- Leontodon autumnalis** [L.] Herbst-Löwenzahn. [= *Apargia autumnalis* Hoffm.] Auf Wiesen, Triften, Weiden u. s. w. gemein.
L. hastilis [Koch.] Gemeiner L. Triften, Hügel, Raine nicht selten im Gebiete.
L. incanus [Schränk.] Grauer L. Kalkconglomerate bei Hollenburg.
Picris hieracioides [L.] Habichtskrautartiges Bitterkraut. Sonnige buschige Stellen, Alaunthal, Waldhof.

17. Gruppe: **Scorzonereen.** [Schultz Bip.]

- Tragopogon orientalis** [L.] Morgenländischer Bocksbart. Wiesen, Hügel, Raine des Gebietes.
T. major [Jacq.] Grosser Bocksbart. Weingartenränder. [Nicht gemein.]
Scorzonera austriaca [Willd.] Oesterreichische Schwarzwurzw. Steiner Berge, Hollenburg.
Sc. humilis [L.] Niedrige Sch. Feuchte Wiesen beim Waldhof, Egelsee, Neuntagwerkweise bei Ober-Bergern.
Sc. purpurea [L.] Violetblütige Schw. Hollenburg, Aufstieg zum Wetterkreuz.
Podospermum laciniatum [DC.] Geschlitzblättr. Stielsame. Wegränder bei Mautenbach, Weinzierl, Antoni-Kirchlein u. s. w.
P. Jacquinianum [Koch.] Jacquins St. Langenlois. [Kalbrunner.]

18. Gruppe: **Hypochoerideen.** [Less.]

- Hypochoeris radicata** [L.] Starkwurzlicher Ferkelsalat. Grasplätze, Raine, Wald-ränder. Ueberall im Gebirge.
H. maculata [L.] Gefleckter Ferkels. Hügel-Abhänge. Rechbergthal, Waldhof. [Gemein.]

19. Gruppe: **Chondrilleen.** [Koch.]

- Taraxacum officinale** [Wigg.] Officineller Löwenzahn. Wiesen, Grasplätze. [Gemein.]
T. corniculatum [DC.] Gehörnter Löwenzahn.] Weinbergränder. [Sehr häufig.] Blüht früher als die Vorige.
Chondrilla juncea [L.] Binsenartiger Knorpelsalat. Alaunthal, Rechberg, Egelsee.
Willemetia apargioides [Less.] Löwenzahnartige Willemetie. Neuntagwerkweise.

20. Gruppe: **Lactuceen.** [Koch.]

- Prenanthes purpurea** [L.] Purpurbültiger Hasenlattig. Waldhof, Senftenberger Wälder.
Lactuca muralis [Gärtn.] Mauer-Lattig. Schatt-Thal bei Rechberg, Förthof-Graben.
L. viminea [Besl.] Butthenförmiger L. Alaunthal, Burgthal bei Imbach u. s. w. [Felsige buschige Stellen.]
L. Scariola [Moris.] Zaun-L. Krems-Ufer und sonst. [Gemein.]
Sonchus oleraceus [L.] Gemeine Gänsedestel. Wüste und bebaute Plätze, Wege-ränder, Raine, an Zäunen.
S. asper [Vill.] Rauhe G. An denselben Standorten.
S. arvensis L. Acker G. Unter der Saat, Wege, Raine.

21. Gruppe: **Crepideen.** [Koch.]

- Crepis foetida** [L.] Stinkender Pippau. Brachen, Felder, Ackerränder.
C. setosa [Hall.] Borstlicher P. Wiesenplätze bei Imbach. [Guggenberger Mühle.]
C. biennis [L.] Zweijähriger P. Wiesen, Grasplätze.
C. tectorum [L.] Schlitzblättr. P. An denselben Orten, wie die vorige Pflanze.

- C. præmorsa** (Tausch.) Abgebissener P. Alaunthal, Schattgraben bei Rechberg.
C. paludosa (Mönch.) Sumpfp-Pippau. Nasse Wiesen bei Egelsee, Waldhof, Alaunthal.
Hieracium Pilosella (L.) Schwefelgelbes Habichtskraut. Trockene sandige Orte. (Sehr häufig.)
H. bifurcum (M. Bieb.) Zweigabliges H. (= *H. Pilosella* × *præaltum*.) Rechbergthal in der Nähe der Lederfabrik.
H. Auricula (L.) Aurikelartiges H. Wiesen, buschige Plätze.
H. præaltum (Vill.) Hohes H. Sonnige trockene Plätze und buschige Stellen.
H. florentinum (Allion.) Varietät des Vorigen ohne Ausläufer. An denselben Orten.
H. echioides (Lumnitz.) Natterkopfbältr. H. Felsen bei der Vorstadt Hohenstein und beim Antoni-Kirchlein.
H. pratense (Tausch.) Wiesen-H. Rechbergthal, Scheibenhof-Wälder, Senftenberg. (Sehr häufig.)
H. staticifolium (Vill.) Graselnelbältr. H. Manchmal auf den Schotterbänken der Donau, Imbach u. s. w.
H. murorum (L.) Mauer-H. Ueberall an Rainen, Abhängen, buschigen Stellen.
H. vulgatum (Fries.) Das gewöhnliche H. (Die mehr beblätterte Form des Vorigen.) An denselben Orten.
H. sabaudum (L.) Savoyer H. Alaunthal, Steinbachthal bei Senftenberg. (Buschige Stellen.)
H. boreale (Fries.) Nördliches H. Waldhof, Scheiben. (Gebüsche Abhänge.)
H. rigidum (Hartm.) Starres H. An denselben Orten.
H. umbellatum (L.) Doldiges H. Raine Abhänge, Wiesenränder.

Ambrosiaceen. (Link.)

- Xanthium strumarium** (L.) Gemeine Spitzklette. Wüste Plätze, Schuttstellen. (In der Nähe der Turnhalle.)
X. spinosum (L.) Dornige Sp. Zwischen Stein und Krems, in der Nähe der Lederfabrik.

XLIII. Ordnung: Campanulaceen. (Duby.)

- Jasione montana** (L.) Berg-Jasione. Waldhof, Egelsee, auf trockenen steinigen Stellen. (Sehr häufig.)
Phyteuma orbiculare (L.) Rundköpfige Kapuzel. Rossatz, Ober-Bergern, Fört-hofgraben.
Ph. spicatum (L.) Aehrige R. Scheibenhof, Steinbachthal bei Senftenberg.
Campanula Hostii (Baumg.) Hosts Glockenblume. (Gehört zu *rotundifolia*.) An Mauern, Weingartenrändern u. s. w. (Sehr häufig.)
C. bononiensis (L.) Bologneser Gl. Einmal im Alaunthale gefunden von meinem Bruder Anton Frdinger. Im Jahre 1871 ebenfalls von J. Kerner.
C. rapunculoides (L.) Rapunzelartige Gl. Aeckerränder, Weingärtenmauern, allenthalben.
C. Trachelium (L.) Nesselblättrige Gl. Zäune, Raine, buschige Stellen, Rechbergthal, Alaunthal.
C. patula (L.) Ausbreitete Glockenblume. Wiesen, Grasplätze. (Gemein.)
C. persicifolia (L.) Pflsichblättr. Gl. Waldige Hügel, Alaunthal, Steinbachthal bei Senftenberg.
C. glomerata (L.) Geknäulte Gl. Rechbergthal, Alaunthal.
C. cervicaria (L.) Natterkopfbältr. Gl. Neuntagwerkwiese.
C. sibirica (L.) Sibirische Gl. Trockene, steinige Orte. Alaunthal. (Häufig.)
Specularia Speculum (Alph. DC.) Gemeiner Venus-Spiegel. Unter der Saat, auf Brachen, Sandfeldern.

XLIV. Ordnung: Rubiaceen. (Juss.)

- Galium Cruciata** (Scop.) Kreuzblättriges Labkraut. Hecken, Gebüsche. Alaunthal u. s. w.

- G. tricornis** (Wither.) Dreihörniges L. Alaunthal. Kornfelder an der Stratzinger Strasse.
- G. Aparine** (Wimm. & Grab.) Glimmendes L. Gebüsche, Zäune, Hecken, manchmal auch unter der Saat. (Gemein.)
- G. uliginosum** (L.) Schlamm-L. Feuchte Wiesen bei Egelsee, Ober-Bergern.
- G. palustre** (L.) Sumpf-L. Wassergräben bei Waldhof, Sumpf in der Nähe des Waldhofes.
- G. boreale** (L.) Nordisches L. Feuchte Wiesen bei Egelsee.
- G. rotundifolium** (L.) Rundblättr. L. Holzschlag beim Waldhof.
- G. silvaticum** (L.) Wald-L. Wälder bei Waldhof, Senftenberg.
- G. verum** (L.) Wahres Labkraut. Wiesen, Raine, wüste, sandige Stellen.
- G. Mollugo** (L.) Gemeines Labkraut. Zäune, Dämme, Wegränder. Langenlois. (= *G. vero* × *Mollugo* ein Barstard. Langenlois. (Kalbrunner.)
- G. pusillum** (L.) Zartes Labkraut. (= *G. silvestre* Pollich.) Trockene, sandige Orte beim Waldhof u. s. w. (Sehr häufig.)
- Asperula arvensis** (L.) Acker-Waldmeister. Einmal im Kremsthal gefunden worden, sonst bei See, Bezirk Langenlois. (Andorfer.)
- A. odorata** (L.) Wohlriechender W. Sand-Berg, Steimbachthal bei Senftenberg in den Waldparthien.
- A. cynanchica** (L.) Gemeiner W. Wiesen, Hügel, Raine, Wege. (Nicht häufig.)
- A. galioides** (M. a. B.) Labkrautartiger W. Gemein an Abhängen, Wegerändern im Alaunthal, Kremsthal u. s. w.
- Sherardia arvensis** (L.) Acker-Sherardie. Brachen, Stoppelfelder. (Sehr häufig.)

XLV. Ordnung: Lonicereen. (Endl.)

- Lonicera Caprifolium** (L.) Wohlriechendes Geissblatt. Weinberge bei Stein. (Wohl verwildert.)
- L. Xylosteum** (L.) Gemeine Heckenkirsche. Zäune, Gebüsch, Wege, Waldränder. (Gemein.)
- Viburnum Lantana** (L.) Wolliger Schneeball. Alaunthal, Rechbergthal.
- V. Opulus** (L.) Gemeiner Schneeball. Ebendaselbst.
- Sambucus Ebulus** (L.) Zwerg-Hollunder. (Attich.) Rechberg.
- S. nigra** (L.) Gemeiner H. Zäune, Hecken, Weinbergränder immer in der Nähe der menschlichen Wohnungen.
- S. racemosa** (L.) Traubiger Hollunder. Schatt-Thal bei Rechberg, Kremsthal, Ober-Bergern.
- Adoxa Moschatellina** (L.) Gemeines Bisamkraut. Im Garten der Wohlschläger-Mühle. Noch im J. 1868 Langenlois. (Kalbrunner.) Ober-Bergern. (Josef Kerner.)

XLVI. Ordnung: Oleaceen. (Lindl.)

- Ligustrum vulgare** (L.) Gemeine Raimoeide. Hecken, Zäune. (Gemein.)
- Syringa vulgaris** (L.) Gemeiner Flieder. In Gärten cultiv. Auch verwildert.
- Fraxinus Excelsior** (L.) Hohe Esche. Im Rechbergthal ein Baum in der Nähe der Kunstmühle, Donau-Auen, Theiss.

XLVII. Ordnung: Apocyneen. (R. Brown.)

- Vinca minor** (L.) Kleines Singrün. Hecken, Gebüsche, Alaunthal, Waldhof.

XLVIII. Ordnung: Asclepiadeen. (R. Brown.)

- Vincetoxicum officinale** (Mönch.) Gemeine Schwalbenwurz. (= *Cynanchum Vincetox.* R. B. r.) Alaunthal, Rechberg u. s. w., allenthalben auf steinigem, trockenen Stellen.

XLIX. Ordnung: Gentianeen. (Lindl.)

- Gentiana Cruciata** (L.) Kreuz-Enzian. Hügel bei Egelsee. Scheibenhof. (Nicht gemein.)
G. Amarella (L.) Bitterer E. Ueberall im Gebiete. auf trokenen Hügeln im Herbste.
G. obtusifolia (Willd.) Stumpfblättr. E. Ober-Bergern. (Sandwiese.) (Blüht im Frühjahr.)
Erythraea Centaurium (Pers.) Gemeines Tausendguldenkraut. Holzschläge, Raine, Wegränder. (Sehr häufig im Waldhof.)
E. pulchella (Fries.) Zerstreutblütiges T. Sumpfige Stellen, sandige Wiesen unterhalb Weinzierl.
Menyanthes trifoliata (L.) Dreiblättrige Zottenblume. Unter-Bergern. (J. Kerner.)

L. Ordnung: Labiaten. (Juss.)

1. Gruppe: **Menthoideen.** (Benth.)

- Mentha silvestris** (L.) Wilde Minze. An Bächen, Wassergräben, quelligen Stellen.
M. aquatica (L.) Wasser M. Ebendasselbst.
M. arvensis (L.) Acker M. Feuchte Aecker, Auen, am Rand von Wassergräben.
Lycopus europæus (L.) Gemeiner Wolfsfuss. In Auen, an Bächen, Gräben. (Unterer Donauporn.)

2. Gruppe: **Monardeen.** (Benth.)

- Salvia glutinosa** (L.) Klebriger Salbei. Donau-Auen, Ober-Bergern.
S. pratensis (L.) Wilde S. Weinbergländer; Alte Gföhlerstrasse. (Gemein.)
S. verticillata (L.) Quirlige S. Buschige Orte, Rechbergthal, Alaunthal.

3. Gruppe: **Satureieen.** (Benth.)

- Origanum vulgare** (L.) Gemeiner Dosten. Raine, Wegeränder, Hügel. (Gemein.)
Thymus Serpyllum (L.) Feld-Thymian. (Quendel.) Wegränder, Hügel, Triften. (Sehr gemein.)
Calamintha Acinos (Clair.v.) Kleinblüthiger Berg-Thym. Auf Brachen, sandigen Stellen. Wachtberg, Waldhof.
C. alpina (Lam.) Grossblüthiger Th. In der Umgebung von Göttweih. (Ludwig Leithgeb.)
C. Clinopodium (Benth.) (= *Clinopodium vulgare* L.) Wirbelborstiger C. Steinige, buschige Stellen, Rechberg, Alaunthal.

4. Gruppe: **Nepeteen.** (Benth.)

- Nepeta cataria** (L.) Gemeine Katzenminze. An Zäunen, Häusern. Rechberg und sonst im Gebiete.
Glechoma hederacea (L.) Efeuartige Gundelrebe. An Zäunen, Hecken, in Gebüsch. (Gemein.)
G. hirsuta (W. K.) Rauhe G. Göttweiher Berg. (Selten.)

5. Gruppe: **Stachydeen.** (Benth.)

- Melittis Melissophyllum** (L.) Melissenblättr. Immenblatt. Alaunthal im Gebiete. (Nicht häufig.)
Lamium amplexicaule (L.) Stengelumfassender Bienensaug. Aecker, Weinberge.
L. purpureum (L.) Purpurother B. An Wegen, Bächen, Zäunen.
L. maculatum (L.) Gefleckter B. An denselben Orten, wie die vorige Pflanze.

- L. album** (L.) Weisser B. Gobatsburg, im Park des Schlosses.
Galeobdolon luteum (Huds.) Gemeine Goldnessel. Alaunthal, Förthofgraben u. s. w.
Galeopsis Ladanum (L.) Acker-Holzahn. Steinschutt, Brachen unter der Saat.
G. Tetrahit (L.) Stechender H. Auen, Wälder, an Zäunen u. s. w.
G. versicolor (Curt.) Bunter H. Holzschläge, Aecker, feuchte Stellen.
G. pubescens (Bess.) Flaumiger H. Wälder, Zäune, Wege, wüste Plätze.
Stachys germanica (L.) Deutscher Ziest. Göttweig.
St. silvatica (L.) Wald-Z. Waldhof, Scheibenhof, sumpfige, buschige Stellen.
St. palustris (L.) Sumpf-Z. Donau-Auen an quelligen Stellen.
St. annua (L.) Jähriger Z. Stoppelfelder, Brachen u. s. w.
St. recta (L.) Gerader Z. Trockene Hügel. Allgemein im Rechbergthale, Alaunthale u. s. w.
Betonica officinalis (L.) Gemeine B. Rechbergthal, Waldhof, Steinbachthal bei Senftenberg.
Ballota nigra (L.) Gemeine Ballote. Hecken, Zäune, an Weinbergmauer u. s. w. (Gemein.)
Leonurus Cardiaca (L.) Gemeiner Löwenschwanz. Gruben, Wiesengräben, Weinzierl nnterhalb Krems, Hollenburg an den Häusern.
Sideritis montana (L.) Berg-Gliedkraut. Brachäcker. sonnige Hügel, Waldhof, Hohenstein, Kremsthal.
Marrubium vulgare (L.) Gemeiner Andorn. Dorf Brunn im Felde, an den Häusern mit anderem Unkraut.
Scutellaria galericulata (L.) Gemeines Helmkraut. Donau-Gelände und Ufer, Rossatz u. s. w. (Waldhof.)
Sc. Hastifolia (L.) Spiessblättr. H. Mauterner Au gegen Talern hin.
Prunella vulgaris (L.) Gemeine Brunelle. Wiesen, Raine, Wälder u. s. w. (Gemein.)
P. Grandiflora (Jaig.) Grossblüthige B. Rechberg, Alaunthal, Abhänge, trockene Orte.

6. Gruppe: **Ajugoideen**. (Benth.)

- Ajuga reptans** (L.) Kriechender Günsel. Waldränder, Raine, u. s. w. (Sehr häufig.)
A. genevensis (L.) Berg-G. Egelsee, Waldhof, Alaunthal.
A. chamaepitys (Schreb.) Acker-G. Weingartenränder, trockene Orte. An Wegen. (Nicht selten.)
Teucrium Botrys (L.) Trauben-Gamander. Brachen, Aecker, Raine, Waldränder. (Göbling.)
T. chamaedrys (L.) Gemeiner G. Ebendaselbst.
T. montanum (L.) Berg-G. Göbling-Berg bei Rohrendorf, Hollenburg, Wetterkreuz.

LI. Ordnung: Verbenaceen. (Juss.)

- Verbena officinalis** (L.) Gemeines Eisenkraut. An den Donaugeländen bei Stein. (Sehr häufig.)

LII. Ordnung: Globularieen. (DC.)

- Globularia vulgaris** (L.) Gemeine Kugelblume. Berge um Stein.

LIII. Ordnung: Asperifolien. (L.)

1. Unterordnung: **Ehretiaceen.** (Endl.)

- Heliotropium Europæum** (L.) Europäische Sonnenwende. Steinmasslberg bei Langenlois. (Kalbrunner.)

2. Unterordnung: **Boragineen.** (Endl.)

- Asperugo procumbens** (L.) Liegendes Scharfkraut. Göttweih, Gneixendorf in der Nähe der Häuser.
- Echinosperrum Lappula** (Lehm.) Klettenartiger Igelsame. Gemein an Weingartenrändern, wüsten Plätzen u. s. w.
- Cynoglossum officinale** (L.) Gemeine Hundszunge. An der Strasse beim Jäger-Hause im Kremsthal.
- Borago officinalis** (L.) Gemeine Boretsche. Stadtgraben, und sonst als Gartenflüchtling an Schuttstellen.
- Anchusa officinalis** (L.) Gemeine Ochsenzunge. Auen, sandige Stellen, überall sehr häufig im Gebiete.
- A. arvensis** (M. a. B.) Acker-O. Weinberge, Ackerränder. (Berge um Stein.)
- Nonea pulla** (DC.) Schwarzbraune Nonea. Gemein an Rainen, Abhängen des Kremsthales u. s. w.
- Phymatum officinale** (L.) Gemeine Beinwurz. Auen, Bachränder, feuchte Gräben.
- S. tuberosum** (L.) Knollige B. Alaunthal, Steinbachthal bei Senftenberg, an buschigen Stellen.
- Onosma echioides** (L.) Natterkopffartige Lothwurz. Berge um Stein, Dürrenstein.
- Cerithie minor** (L.) Kleine Wachsblume. Abhänge, Raine, Gebüsch, Alaunthal, Rechbergthal.
- Echium vulgare** (L.) Gemeiner Natterkopf. Sandfelder, Däme, Ufer, Wege. (Sehr gemein.)
- Pulmonaria officinalis** (L.) Gemeines Lungenkraut. An Bächen, Zäunen, Hecken, Gebüsch. (Sehr gemein.)
- P. mollis** (Wolff.) Weiches L. Thal zwischen Lengerfeld und Langenlois.
- P. angustifolia** (L.) Schmalblättriges L. Senftenberg, Ober-Bergern, auf waldigen Abhängen.
- Lithospermum officinale** (L.) Gebräuchlicher Steinsame. Auen, Triften, unterhalb Weinzierl.
- L. arvense** (L.) Acker-St. Brachäcker, auch unter der Saat.
- L. purpureo cæruleum** (L.) Blaublühender St. Gebüsch bei Hollenburg.
- Myosotis palustris** (Rot h.) Sumpf-Vergissmeinnicht. Feuchte Wiesen, Bachränder u. s. w. (Gemein.)
- M. silvatica** (Hoffm.) Wald-V. Wälder beim Waldhof und sonst. (Gemein.)
- M. intermedia** (Link.) Acker-V. (Kelche nach dem Verblühen geschlossen.) Aecker, Brachen, Stoppelfelder.
- M. hispida** (Schlechtend.) Hügel-V. (Kelche nach dem Verblühen offen.) Wald-ränder, sonnige, grasige Hügel.
- M. stricta** (L.) Steifes V. Schieferberge bei Krebs. (An sonnigen Stellen mit carex humilis.)
- M. sparsiflora** (Mik.) Zerstreutblütiges V. Langenlois. Am Loisbache des oberen Marktes.
- M. versicolor** (Schlechtendal.) Buntblütiges V. Neuntagewerkwiese bei Ober-Bergern.

LIV. Ordnung: **Convolvulaceen.** (Vent.)

- Convolvulus sepium** (L.) Zaun-Winde. Ufer, feuchte Gebüsch, Kremsthal u. s. w.
- C. arvensis** (L.) Acker W. Raine, Abhänge, Weinbergränder.
- Cuscuta europæa** (L.) Grosse Flachsseide. Ober-Bergern. Gebüsch an Wegen.
- C. Epilinum** (L.) Kleine Fl. Kleefelder, Hügel im Alaunthal.
- C. trifolii** (Babingl.) Klee-Fl. Ober-Bergern.

LIV. Ordnung: **Polemoniaceen.** (Vent.)

- Polemonium cæruleum** (L.) Blaublühendes Sperrkraut. Hie und da als Gartenflüchtling verwildert.

(LVI.) **Ordnung: Solaneen.** (Bartl.)

1. Gruppe: **Nicotianeen.** (Endl.)

- Datura Stramonium** (L.) Gemeiner Stechapfel. An Strassen, Schutt, Acker-
ränder. (Gemein.)
- Hyoscyamus niger** (L.) Schwarzes Bilsenkraut. } Wüste Stellen, an Wegen,
a. **annuus** Einj. B. } Zäunen. (Gemein.)
b. **biennis** Zweij. B. }

2. Gruppe: **Solaneen.** (Endl.)

- Physalis Alkekengi** (L.) Gemeine Schlütze. Steinbachthal bei Senftenberg. (Selten.)
- Solanum nigrum** (L.) Gemeiner Nachtschatten. [Beeren schwarz.] Wegeränder, Schutt-
stellen. (Höchst gemein.)
- S. miniatum** (Bernh.) Zinnober N. (Beeren roth.) Göttweig am sogenannten Hals.
- Solanum Dulcamara** (L.) Bittersüss. An Bächen, Quellen, in Auen. (Unterer
Donausporn u. s. w.)
- S. tuberosum** (L.) Kartoffel. Cultivirt.
- Atropa Belladonna** (L.) Gemeine Tollkirsche. Holzschläge, Schluchten, Rossatz,
oberes Kremsthal, gegen Gefühl an der Strasse.
- Lycium Barbarum** (L.) Gemeiner Bocksdorn. Alaunthal, an Hecken, Mauern
u. s. w. verwildert.

LVII. Ordnung: Scrophulariaceen. (Lindl.)

1. Gruppe: **Verbasceen.** (Bartl.)

- Verbascum Thapsus** (L.) Gemeine Königskerze. Berge um Stein, Förthof. (Nicht
gemein.)
- V. phlomoides** (L.) Grossblütige K. Wüste sandige Plätze, Schuttstellen an Ufern
u. s. w.
- V. thapsiforme** (Schrad.) Thapsusförmige K. Steiner Kerze. (Selten.)
- V. speciosum** (Schrad.) Ansehnliche K. Windthal bei Rossatz. Scheibenhof-
Wälder, Wege bei Loiben u. s. w. [Häufig.]
- V. Neireichii** (Reichard.) (= Specioso × phlomoides ein Bastard.) Neireichs
K. Göttweiger Berg von P. Ludwig Leithgeb gefunden.
- V. Lychnitis** (L.) Bepuderte K. Hie und da in den Donau-Auen. (Selten.)
- V. nigrum** (L.) Ebendasselbst. (Sehr selten.)
- V. orientale** (M. a. B.) Orientalische K. Rechbergthal, Alaunthal. (Gemein.)
- V. Blattaria** (L.) Motten-K. Triften bei Weinzierl. (Sehr selten.)
- V. Schottianum** [Schrad.] Schotts-K. = specioso × orientale. Göttweih. [L.
Leuthgeb.]

2. Gruppe: **Antirrhineen.** (Duby.)

- Scrofularia nodosa** (L.) Knotige Braunwurz. Auen der Donauufer, Bachränder
u. s. w. (Gemein.)
- Sc. aquatica** (L.) Wasser Br. Ebendasselbst. [Selten.]
- Linaria Elatine** (Mill.) Liegendes Leinkraut. Stoppelfelder. (Selten im Gebiete.)
- L. spuria** (Mill.) Uechtes L. Auf Aeckern, Brachen. (Selten.)
- L. minor** (Desf.) Kleines L. Gemein in Weinbergen, an Wegrändern, Mauern.
- L. genistifolia** (Mill.) Ginsterblättr. L. Felsenparthien bei Senftenberg, an der
Kremsthalstrasse hinter Senftenberg.
- L. vulgaris** (Mill.) Gemeines L. An Wegen, Rainen, auf schlechten Wiesen u. s. w.
(Gemein.)
- L. Cymbalaria** (Mill.) An einem Strebepfeiler in der Stadt Stein. (Ver-
wildert.)
- Antirrhinum Orontium** (L.) Feld-Löwenmaul. Alaunthal, Rossatz auf Aeckern.

- Digitalis grandiflora** (Lam.) Gemeiner Fingerhut. (Rechbergthal, Scheibenhof und sonst im Gebiete nicht selten.)
- Limosella aquatica** (L.) Gemeines Sumpfkraut. Ufersand der Donau. (Mautern, unterer Donaupfann.)
- Veronica scutellata** (L.) Schildfrüchtiger Ehrenpreis. Sumpf bei Egelsee und Waldhof.
- V. Anagallis** (L.) Wasser E. Bachbette, feuchte Stellen. (Alaunthal und sonst.)
- V. Beccabunga** (L.) Quellen-E. An denselben Standorten. (Schatt-Thal bei Rechberg.)
- V. officinalis** (L.) Officineller E. Wälder, Holzschläge, Scheibenhof, Waldhof. (Gemein.)
- V. Chamædrys** (L.) Gamander E. Raine, Wegeränder, grasige Plätze.
- V. latifolia** (L.) Breitblättr. E. Göbling-Berg, Alaunthal, Steinbachthal bei Senftenberg.
- V. dentata** (Schm.) Gezählter E. Mauternbach, Unter-Bergern.
- V. prostrata** (L.) Niedergestreckter E. Auen, Grasplätze, Raine, Kremser-Au in der Nähe des Holzplatzes.
- V. spicata** (Koch.) Aehriger E. Trockene Hügel im Rechbergthal beim Waldhof u. s. w.¹
- V. serpyllifolia** (L.) Quendelblättr. E. Feuchte Stellen, sumpfige Orte. Egelsee, Waldhof.
- V. arvensis** (L.) Feld-E. Triften, grasige Stellen, Alaunthal, Weinzierler-Au.
- V. præcox** (Allion.) Früher E. Grasige Hügel, Brachäcker, Rechbergthal, Unter-Bergern.
- V. verna** (L.) Frühlings-E. Trockene, sandige Stellen beim Waldhof, Egelsee u. sonst. (Gemein.)
- V. triphyllus** (L.) Dreitheiliger E. Unter der Saat allenthalben im Frühjahre.
- V. agrestis** (L.) Acker E. Brachen, Triften, Grasplätze.
- a. **grandifolia.**
- b. **parvifolia** (= V. polita Fries.) An denselben Orten. (Sehr zeitlich in Frühjahre.)
- V. Buxbaumii** (Tenore.) Buxbaums E. Aecker, Wege, Zäune, Weinberge (Alaunthal.)
- V. hederifolia** (L.) Efeublättr. E. Gemeines Unkraut in Weinbergen, Gartenbetten u. s. w.

3. Gruppe: **Rhinantheen.** (Juss.)

- Euphrasia officinalis** (L.) Gemeiner Augentrost. Gemein auf Wiesen, buschigen Hügeln, überall im Gebiete.
- E. nemorosa** (Pers.) Hain-Aug. Dürre Waldstellen. Scheibenhof, Waldhof.
- E. Odontites** (L.) Rother A. Weinzierler-Au. (Nicht häufig.)
- E. lutea** (L.) Gelber A. Hohe Wand bei Mautern, Rechbergthal.
- Rhinanthus minor** (Ehrh.) Kleiner Klappertopf. (= Rh. Crista Galli.) Feuchte Wiesen bei Egelsee u. s. w. Auch unter der Saat.
- Rh. major** (Ehrh.) Grosser Kl. v. angustifolius (Fries.) Ober-Bergern, Neuntagswerkwiese.
- Rh. Alectorolophus** (Pollich.) Hahnenkamm-Kl. Unter der Saat nicht selten.
- Melampyrum arvense** (L.) Acker-Wachtelweizen. Unter der Saat; im Gebiete seltner.
- M. nemorosum** (L.) Blauer W. Gebüsche, Abhänge, Alaunthal u. s. w. nicht selten.
- M. pratense** (L.) Wiesen-W. Wälder, Vorhölzer. Scheibenhof, Waldhof.

LVIII. Ordnung: **Orobanchen.** (Juss.)

- Orobanche ramosa** (L.) Aestige Sommerwurz. Hanffelder bei Ober-Bergern.
- O. arenaria** (Borkh.) Sand-S. Dürre Triften im Rechbergthale auf *Artemisia campestris*.

- O. caerulescens** (Steph.) Schimmelige S. Rechbergthal. (Höchst selten.) (Auf *Artemisia campestris*.)
- O. elatior** (Sutt.) Hohe S. Auf *medicago sativa*. Alaunthal.
- O. cruenta** (Bertol.) Blutrothe S. Auf *Genista*, *Lotus* und anderen *Papilionaceen*, Rechbergthal.
- O. Galii** (Duby.) Labkraut-S. Auf *Galium verum* und *Mollugo*. Langenlois. (Kalbrunner.)
- O. Epithymum** (DC.) Quendel-Sommerw. Auf *Thymus-Serpyllum*; allenthalben schmarotzend.
- Lathraea Squamaria** (L.) Gemeine Schuppenwurz. Donau-Au bei Krems. (Nicht häufig.) Auf Baumwurzeln schmarotzend. Theisser-Au.

LIX. Ordnung: Utricularieen. (Vent.)

- Pinguicula vulgaris** (L.) Gemeines Fettkraut. Sandwiese bei Ober-Bergern.
- Utricularia vulgaris** (L.) Gemeiner Wasserschlauch. Wassertümpel in der Landersdorfer Au. Aigengrube bei Mautern.

LX. Ordnung: Primulaceen. (Endl.)

1. Gruppe: Primuleen. (Endl.)

- Androsace maxima** (L.) Grösster Mannsschild. Brachfelder beim Waldhof, Unter-Bergern.
- Primula elatior** (Jacq.) Hohe Primel. Ober-Bergern, Mauterner Au.
- P. officinalis** (Scop.) Frühlings P. Hügel, Raine, Abhänge, Gebüsche, überall in den Gebieten.
- P. officinalis** × **elatior** (J. Kerner.) (Bastart.) Alaunthal, höchst selten.
- Hottonia palustris** (L.) Sumpf-Wasserfeder. Donau-Sümpfe bei Mautern. (J. Kerner.)
- Cyclamen europæum** (L.) Europäische Erdscheibe. Alaunthal, Rechbergthal, in Gebüschen, an schattigen Stellen.
- Lysimachia vulgaris** (L.) Gemeine Lysimache. Donau-Auen. (Nicht selten.)
- L. punctata** (L.) Getüpfelte L. Oberes Alaunthal in Gebüschen.
- L. Nummularia** (L.) Kriechende L. Feuchte Stellen. (Gemein.) Mauterner-Au, Alaunthal u. s. w.

2. Gruppe: Anagallideen. (Endl.)

- Anagallis arvensis** (L.) Acker-Gauchheil. Brachfelder unter der Saat.
- A. caerulea** (Schreb.) Blauer G. Ebendasselbst aber seltner. (Waldhof.)

LXI. Ordnung: Ericaceen. (Endl.)

- Calluna vulgaris** (Salisb.) Gemeine Besenheide. Heiden, Triften, buschige Wiesen. Egelsee, Waldhof.
- Vaccinium Myrtillus** (L.) Gemeine Heidelbeere. Gemein in den Wäldern bei Scheibenhof, Waldhof, Senftenberg.
- V. Vitis idæa** (L.) Rothe H. (Preisselbeere.) An einer einzigen Stelle in der Nähe des Waldhofes.

LXII. Ordnung: Pyrolaceen. (Lindl.)

- Pyrola chlorantha** (S.w.) Grünlichblühendes Wintergrün. Wälder beim Förthof, Alaunthal, Göttweiher Berg. (Ziemlich selten.)

- P. rotundifolia* (L.) Rundblättriges W. Wälder zwischen Loiben und Scheibenhof. Waldhof.
P. minor (L.) Kleines W. Ebendaselbst.
P. secunda (L.) Einheitswendiges W. Wälder bei Dross, Senftenberg, Scheibenhof.
P. umbellata (L.) Doldiges W. Zwischen *Vaccinium Myrtillus* in den Wäldern bei Scheibenhof und Senftenberg. (Sehr selten.)
P. uniflora (L.) Einblütiges W. Ebendaselbst. (Selten.)

LXIII. Ordnung: Monotropeen. (Nutt.)

Monotropa Hypopitys. Gemeiner Tannenspargel. (Ohnblatt.) Alaunthal an modernen Baumstämmen.

III. Dyalipetalen.

LXIV. Ordnung: Umbelliferen. (Juss.)

1. Unterordnung: **Orthospermeen.** (Koch.)

1. Gruppe: **Saniculeen.** (Koch.)

- Eryngium planum* (L.) Flachblättrige Mannstreu. Wege bei Rohrendorf, Theiss, Triften unterhalb Weinzierl.
E. campestre (L.) Feld-M. Ebendaselbst.
Sanicula europæa (L.) Gemeiner Sanikel. Wälder beim Scheibenhof. (Selten.)
Astrantia major (L.) Grosser Thalstern. Donau-Auen

2. Gruppe: **Ammineen.** (Koch.)

- Aegopodium Podagraria* (L.) Gemeiner Geissfuss. Gemein in Auen, Gebüsch.
Carum Carvi (L.) Gemeiner Kümmel. Wiesen, Auen, höchst gemein.
Pimpinella saxifraga (L.) Gemeine Bibernelle. Ebendaselbst.
P. magna (L.) Grosse B. An denselben Standorten.
Apium graveolens = Sellerie (L.) und *Petroselinum sativum* = Petersilie (Hoffm.) (werden als Küchengewächse cultiv.) Verwildert bei Senftenberg in den Wein-gärten.
Sium latifolium (L.) Breitblättr. Wassermerk. Donau-Sümpfe bei Landersdorf, Theiss.
Berula angustifolia (M. u. K.) Schmalblättr. Berle. Ebendaselbst.
Falcaria Rivini (Host.) Gemeine Sichelddolde. Gemein an Weinbergrändern, auf Brachäckern.
Ammi majus (L.) Grosses Ammi. Auf Schneckenkleeefeldern zwischen Langenlois und Gneixendorf. (Höchst selten.) (Kalbrunner.)
Bupleurum falcatum (L.) Sichelblättriges Hasenohr. An Abhängen, Rainen, Weinbergrändern. (Gemein.)
B. Gerardi (Jacq.) Gerards H. Weinbergränder bei Stein. (Sehr selten; an einer einzigen Stelle.)
B. rotundifolium. Rundbl. H. Unter-Bergern. (Jos. Kerner.)

3. Gruppe: **Seselineen.** (Koch.)

- Oenanthe Phellandrium* (Lam.) Fenchellsammige Rebendolde. Sümpfe bei Theiss.

- Seseli Hippomarathrum** (L.) Pferde-Sesel. Schieferberge um Krems und Stein.
S. glaucum (L.) Seegrüner S. Weinbergmauern, dürre Orte, mit dem Vorigen.
S. varium (Trevir.) Bunter S. Raine, Grasplätze, Rechbergthal u. s. w.
S. annuum (L.) Jähriger S. Ebendasselbst.
Libanotis montana (Crantz.) Berg-Weiräuchwurz. Abhänge, Raine, Rechbergthal, Scheibenhof, Förthof.
Aethusa Cynapium (L.) Garten Gleisse. Bebaute Orte, Schutzstellen u. s. w. (Gemein.)
Silaus pratensis (Bess.) Wiesen-Silau. Donau-Ufer unterhalb Mautern. (Nicht gemein hierorts.)
Selinum carvifolia (L.) Kümmelblättrige Silge. Berge um Mautern.

4. Gruppe: **Angeliceen.** (Koch.)

- Angelica silvestris** (L.) Wilde Engelwurz. Bach- und Flussufer, Feuchte Schluchten, Rechbergthal u. s. w.

5. Gruppe: **Peucedaneen.** (DC.)

- Peucedanum Cervaria** (Cuss.) Hirschwurzartiger Haarstrang. Rechbergthal.
P. Oreoselinum (Mönch.) Berg-Haarst. Donau-Auen unterhalb Krems.
Anethum graveolens (L.) Gemeiner Dill. Als Garten-Flüchtling hie und da auf wüsten Plätzen.
Pastinaca sativa (L.) Gemeiner Pastinak. Wiesen-Auen.
Heracleum Sphondylium (L.) Gemeines Heilkraut. An denselben Orten, wie die vorige Pflanze.
Tordylium maximum (L.) Grosser Zirmet. Senftenberg. [J. Kerner.]

6. Gruppe: **Thapsieen.** (Koch.)

- Laserpitium pruthenicum** (L.) Preussisches Laserkraut. Ober-Bergern, Neuntagewerkswiese.

7. Gruppe: **Daucineen.** (Koch.)

- Orlaya grandiflora** (Hoffm.) Grössblüthige Strahl-dolde. Hohenstein bei Krems, Eselstein, an steinigen Orten. Imbach. (Weinberggränder.)
Daucus Carota (L.) Gemeine Möhre. Wiesen, Sandfelder, Triften. Gemein im Gebiete.

2. Unterordnung: **Campylospermeen.** (Koch.)

8. Gruppe: **Caucalineen.** (Koch.)

- Caucalis daucoides** (L.) Möhrenförmige Haftdolde. Saatfelder bei Waldhof und in der Nähe des israelitischen Friedhofes.
Torilis Anthriscus (Gmel.) Hecken-Borstdolde. An Hecken, Zäunen, Wäldern. (Nicht selten.)
T. helvetica (Gmel.) Kletten-B. Auf der Fucha, Langenlois. (Kalbruner.)

9. Gruppe: **Scandicineen.** (Koch.)

- Anthriscus Cerefolium** (Hoffm.) Küchen-Kerbelkraut. Hecken, Zäune, Gebüsch, unterhalb der Ruine Rechberg.
A. silvestris (Hoffm.) Grosses Kerb. Bachufer, Waldränder, an Zäunen und Wegen. Alauenthal u. s. w.

Chærophyllum temulum Berauscher Kälberkropf. Scheibenhof, an Zäunen, Ackerrändern.

Ch. hirsutum (L.) Rauhaariger K. Steinbachthal bei Senftenberg.

10. Gruppe: **Smyrneen.** (Koch.)

Conium maculatum (L.) Gefleckter Schierling. Hollenburg am Donau-Ufer unterhalb der Ueberfuhr.

3. Unterordnung: **Cælospermeen.** (Koch.)

11. Gruppe: **Coriandreen.** (Koch.)

Coriandrum sativum (L.) Gemeiner Koriander. Verwildert bei Mautern, Rossatz, Strass.

LXV. Ordnung: **Araliaceen.** (Juss.)

Hedera Helix (L.) Gemeiner Efeu. Weingartenränder, Wälder, Rechberg, Imbach, Dürnstein.

LXVI. Ordnung: **Corneen.** (DC.)

Cornus mas (L.) Gelber Hartriegel. Rechberg, Hundsheim.

C. sanguinea (L.) Rother H. Hecken, Zäune, am Rande der Weinberge. (Höchst gemein.)

LXVII. Ordnung: **Loranthaceen.** (Don.)

Viscum album (L.) Schmarotzend auf *Pinus silvestris*, *Abies alba* u. s. w.

LXVIII. Ordnung: **Crassulaceen.** (DC.)

Sedum Thelephium (L.) Knollige Fetthenne. (= *Sedum purpurascens* Koch.) Weinberggränder. Felsenschutt. Alaunthal, Kremsthal. (Sehr häufig.)

S. album (L.) Weissblühende F. Ebendaselbst.

S. acre (L.) Scharfe F. An denselben Orten wie die Vorige.

S. sexangulare (L.) Sechsstreihige F. Desgleichen.

S. reflexum (L.) Zurückgekrümmte F. Dürnstein, Förthofer Berge, Höhen des Alaunthales, an dürren steinigern Orten u. s. w.

S. villosum (L.) Behaarte F. Ober-Bergern. Waldhof.

Sempervivum tectorum (L.) Gemeine Hauswurz. Höhen des Alaunthales und Kremsthal's mit *sedum reflexum*.

S. hirtum (L.) Kurzhaarige H. Dürnstein, Höhen des Alaunthales, rechts.

LXIX. Ordnung: **Saxifrageen.** (DC.)

Saxifraga granulata (L.) Körniger Steinbrech. Triften und Höhen des Alaunthales, bei Egelsee, Waldhof u. s. w.

S. bulbifera (L.) Zwiebelknospentragender St. Aignerthal, Göttweig.

S. tridactylites (L.) Dreifingeriger St. Rechberg u. s. w.

Chrysosplenium alternifolium (L.) Wechselblättr. Milzkraut. Waldstellen,

LXX. Ordnung: Ribesiaceen. (Endl.)

Ribes Grossularia (L.) Gemeine Stachelbeere. An Hecken, Zäunen, an Rainen, Waldrändern. (Gemein.)

LXXI. Ordnung: Ranunculaceen. (Juss.)

1. Gruppe: Clematideen. (DC.)

Clematis recta (L.) Steife Waldrebe. Waldränder, Gebüsch u. s. w. Kremsthal, Alauenthal.

C. Vitalba (L.) Kletternde W. Ebendasselbst, so wie auf den Donau-Inseln.

2. Gruppe: Anemoneen. (DC.)

Thalictrum aquilegifolium (L.) Akeleiblättr. Wiesenraute. Donau-Auen. (Höchst selten.) Erscheint hier nur als Flüchtling aus den Kalk-Voralpen.

Th. Jacquinianum (Koch.) Jacquin's Wiesenr. Gemein auf Grasplätzen der Donau-Auen.

Th. flavum (L.) Gelbe Wiesenr. Donau-Auen unterhalb Weinzierl.
v. b. *angustisectum*. Ebendasselbst.

Anemone hepatica (L.) Dreilappiges Windröschen. Wälder, Vorhölzer, Gebüsch. (Gemein.)

A. pratensis (L.) Wiesen W. Abhänge, Raine, Berge um Krems und Stein.

A. Pulsatilla (L.) Gemeine Küchenschelle. An denselben Orten.

A. Halleri (Allion.) Hallers W. Ebendasselbst, aber seltner und später blühend.

A. silvestris (L.) Wildes Windröschen. An Wegen, Rainen, Abhängen. Kremsthal u. s. w.

A. nemorosa (L.) Busch-W. Waldhof, Oberbergern. Senftenberg.

A. ranunculoides (L.) Hahnenfussartiges W. Donau-Auen bei Hollenburg, Senftenberg.

Adonis aestivalis (L.) Sommer-Teufelsauge. Unter der Saat bei Waldhof, Stratzing.

A. flammea (Jacq.) Brennendrother Adonis. Ebendasselbst.

3. Gruppe: Ranunculeen. (DC.)

Myosurus minimus (L.) Kleinster Mäuseschwanz. Auf einem feuchten Acker bei Waldhof (1871 entdeckt.)

Ranunculus aquatilis (L.) Wasser-Hahnenfuss; Donausümpfe.

b. *homophyllus* = *R. paucistaminens* (Tausch.) In der Fladnitz bei Meidling.

R. fluitans (Lam.) Fluthender Hahnenf. In Kampluss bei Haindorf und Hadersdorf.

R. divaricatus (Schrank.) Ausgesperrter Hahnenf. Donau-Sümpfe mit *R. aquatilis*.

R. Ficaria (L.) Feigenwurzlicher H. Feuchte Orte, Gebüsch, Wiesenränder u. s. w.

R. Flammula (L.) Brennender H. Sümpfe und Wassergräben beim Waldhof.

R. acris (L.) Scharfer H. Wiesen, Grasplätze, Ufer. (Sehr gemein.)

R. lanuginosus (L.) Wolliger H. Scheibenhof, Steinbachthal, Schattgraben bei Reichberg.

R. polyanthemos (L.) Vielblütiger H. Buschige Hügel, Holzschläge, Waldränder im Gebiete.

R. repens (L.) Kriechender H. Donau-Auen; an Bächen, Gräben u. s. w.

R. bulbosus (L.) Zwiebelwurzlicher H. Gemein an Wegen, Rainen, Abhängen.

R. sceleratus (L.) Giftiger H. Lachen bei Gneixendorf.

R. arvensis (L.) Acker H. Auf Brachen und in Kornfeldern beim Waldhof.

4. Gruppe: **Helleboreen.** (DC.)

- Caltha palustris** (L.) Sumpfdotterblume. Gemein an quelligen Stellen, Bachufern u. s. w.
Trollius europæus (L.) Europäische Trollblume. Klingelbachgraben bei Ober-Bergern. (Josef Kerner.)
Helleborus viridis (L.) Grüne Niesswurz. Imbach in einem Garten.
Isopyrum thalictroides (L.) Wiesenrautenartiges Muschelblümchen. Aignerthal bei Göttweih, Sirmitzthal bei Langenlois. (Kalbrunner.)
Nigella arvensis (L.) Acker-Schwarzkümmel. Brach- und Stoppelfelder. (Gemein.)
Aquilegia vulgaris (L.) Gemeine Akelei. Scheibenhof, Steinbachthal bei Senftenberg.
Delphinium Consolida (L.) Feld-Rittersporn. Brachäcker unter der Saat. (Sehr gemein.)
Aconitum Anthora (L.) Feinblättriger Eisenhut. Senftenberg, (Felsparthien.) Rossatzer Steinwände u. s. w.
A. Napellus (L.) Rohrendorfer Au. (J. Kerner.)

5. Gruppe: **Pæonieen.** (Endl.)

- Actæa Spicata** (L.) Aehrenförmiges Christophs-Kraut. Oberes Alaunthal, Steinbachthal bei Senftenberg.

LXXII. Ordnung: **Berberideen.** (Vent.)

- Berberis vulgaris** (L.) Gemeiner Sauerdorn. Wege, Raine, Hecken u. s. w. (Gemein.)

LXXIII. Ordnung: **Papavereen.** (Juss.)

1. Unterordnung: **Papavereen.** (Endl.)

- Papaver Argemone** (L.) Acker Mohn. Felder bei Waldhof, Rechberg. (Selten.)
P. dubium (L.) Zweifelhafter M. Hundssteig, Senftenberg. (Sehr selten.)
P. Rhoeas (L.) Klatsch-M. Kornfelder, an Wegen, Rainen.
P. somniferum (L.) Garten-M. Hier und da als Gartenflüchtling. Im höheren Waldviertel häufig. (Cultivirt.)
Chelidonium majus (L.) Gemeines Schöllkraut. Hecken, Mauern u. s. w. (Höchst gemein.)

2. Unterordnung: **Fumarien.** (Bernh.)

- Corydalis cava** (Schweigg. et Körte.) Grosse Hohlwurz. Aigner-Thal, Ober-Bergern.
C. solida (Swartz.) Gefingerte H. Am Fusse des Göttweiger Berges bei Steinaweg, Senftenberg.
C. fabacea (Pers.) Bohnenartige H. Ober-Bergern.
Fumaria officinalis (L.) Gemeiner Erdrauch. An Wegen, auf Brachen in Weingärten u. s. w. (Gemein.)
F. Vaillantii (Loisel.) Vaillants-Erd. Weingärten und Weingartenränder. (Hier gemein.)

LXXIV. Ordnung: **Cruciferen.** [Juss.]

1. Unterordnung: **Siliquosen.** (DC.)

1. Gruppe: **Cheirantheen.** [Gren. & Godron.]

- Turritis glabra** [L.] Kahles Thurmkrant. Donau-Auen, Steinbachthal bei Senftenberg.

- Arabis Turrata** [L.] Thurmkrautartiges Gänsekraut. Senftenberg. [Neilreich.]
A. auriculata [Lam.] Geöhrtes G. Hundssteig, Alaunthal, Förthhof.
A. hirsuta [Scop.] Rauhhaariges Gänsekr. Donau-Auen, Alaunthal u. s. w. [Nicht selten.]
A. Thaliana [L.] Thal's-G. [= *Sisymbrium Thalianum* Gay.] Aecker, Schieferberge bei der sogenannten Villa Novak mit *Carex humilis*.
A. petraea [Lam.] Felsen-G. [= *A. Crantziana* Ehrh.] Mauternbach, Senftenberg.
A. arenosa [Scop.] Sand-G. Donau-Auen, Ufer, sandige Plätze.
Cardamine pratensis [L.] Wiesen-Schaumkraut. Auen, Wiesen, Aigner-Thal. [J. Kerner.]
C. amara [L.] Bitteres Sch. Bachufer, Quellige Stellen überall im Gebiete.
C. impatiens [L.] Spring-Sch. Kremser Au, Weinzierler Au.
C. trifolia [L.] Dreiblättr. Sch. Ober-Bergern, Klingelbach. [J. Kerner.]
Dentaria enneaphyllos [L.] Neunblättrige Zahnwurz. Steinbachthal bei Senftenberg, Tiefenbachgraben im oberen Kremsthal.
D. bulbifera [L.] Zwiebelknospentragende Z. Sendelbachgraben bei Ober-Bergern. [Selten.]
Hesperis matronalis [L.] Gemeine Nachtviole. Mauternbach, Hollenburg. [J. Kerner.]
Sisymbrium officinale [Scop.] Gemeine Rauke. An Wegen, Rainen, auf wüsten und bebauten Plätzen.
S. Loeselii [L.] Loesels R. Weingartenränder, Abhänge u. s. w. [Höchst gemein.]
S. austriacum [Jacq.] Oesterreichische R. Auf einem Felde bei Mautern, von J. Kerner gefunden.
S. Columnæ [Jacq.] Columnas R. Raine, Senftenberg, Hohlweg bei Gneixendorf.
S. pannonicum [Jacq.] Ungarische R. Einst am Brückendamm bei Mautern. Dermalen verschwunden.
S. Sophia [L.] Feinblättrige R. Weinberggränder an Wegen u. s. w. [Höchst gemein.]
S. Alliaria [Scop.] Lauchkraut. Bachufer, Kremsthal u. s. w. [Gemein.]
Erysimum cheiranthoides [L.] Lackartiger Hederich. Weinzierler-Au. [Nicht gemein.]
E. strictum [Fl. d. Wetterau.] Steifer H. Donau-Ufer bei Mautern. Landersdorfer Au.
E. odoratum (Ehrh.) Wohlriechender Hederich. Zöbinger Berg bei Langenlois.
A. canescens (Roth.) Graugrüner H. Weinberggränder, Hohlwege im Gebiete. (Höchst gemein.) Fehlt fast in ganz Deutschland.
Barbarea vulgaris (R. Br.) Gemeines Barbenkraut. Ufer, Auen. (Sehr gemein.)

2. Gruppe: **Brassicen.** (DC.)

Brassica oleracea (L.) Garten Kohl. Brachfelder.

Spielarten, deren Blätter als Gemüse genossen worden sind.

- a. **B. acephala** (DC.) Winterkohl.
- b. **B. sabauda** (L.) Kelch (vulgo.)
- c. **B. capitata** (L.) Sauerkraut.
- d. **B. gemmifera** (DC.) Sprossenkohl.

Spielarten, deren Wurzelstock als Gemüse genossen wird.

E. gongylodes. Kohlrabi.

Spielarten, deren Blütenknospen als Gemüse genossen werden.

z. **B. botrytis** (L.) Blumenkohl, Karviol.

Brassica Napus (L.) Reps-Kohl. Gneixendorf. (Oekonomie des rationellen Landwirthes Schweitzer.)

- a. **oleifera** (DC.)
- g. **esculenta** (DC.) Krautrübe.
- Brassica Rapa** (Koch.) Rübenkohl. } Cultivirt.
- b. **rapifera** (Metzger.) Halmrübe. }

Sinapis arvensis (L.) Acker-Senf. Unter der Saat. Brachfelder.

S. alba (L.) Weisser S. Felder bei Oberbergern.

- Erucastrum Pollichii* (Schimp. et Spenn.) Pollichs Remp. Triften unterhalb Weinzierl; Donau-Ufer.
E. obtus angulum (Reichenb.) Sumpfkantige R. Aecker um Mautern. (Neir.)
Diplotaxis tenuifolia (DC.) Aestiger Doppelsame. Weingärten, Schuttstellen, Grasplätze u. s. w. (Gemein.)

2. Unterordnung: **Latifisepten.** (DC.)

3. Gruppe: **Alyssineen.** (Gren. & Godron.)

- Alyssum montanum* (L.) Berg-Steinkraut. Gemein an Weinberggrändern., Felsen bei Rossatz u. s. w.
A. calycinum (L.) Kelchfrüchtiges St. Brachfelder, sandige, steinige Stellen. (Gemein.)
A. saxatile (L.) Felsen St. Auf Amfibolschiefer im Rechbergthale, Scheibenhofgraben.
A. incanum (L.) Graues Steinkr. (= *Farsetia incana* R. Br.) Wegeränder, Triften, Abhänge. (Gemein.)
Draba verna (L.) Frühlingshungerkraut. Steinige Orte bei Egelsee. Waldhof. Auch auf Aeckern unter der Saat.
Roripa rusticana (Gren et Godron.) Meerrettig. (Vulgo Kren.) In Gärten bei Imbach, Senftenberg.
Roripa austriaca (Bess.) (= *Nasturtium austriacum* Crantz.) Oesterreichische Sumpfkresse. Am untern Donausporn. (Doch nicht alle Jahre.)
Roripa palustris (Bess.) (= *Nasturtium palustre* DC.) Kleiblütige Sumpfkresse. Wassergräben, an Ufern, Bächen. (Nicht selten.)
Roripa silvestris (Bess.) Gemeine S. Feuchte Stellen, an Ufern, Wassergräben u. s. w. (Gemein.)
Camelina sativa (Crantz.) Ganzblättr. Leindotter. Unter der Saat oder auf Brachen. (Gemein.)
C. dentata (Pers.) Gezähntblättr. L. Auf Flachsfeldern.
Neslia paniculata (Desv.) Rispige Neslie. Unter der Saat, Waldhof, Aignerthal. (Hier nicht gemein.)

4. Gruppe: **Buniadeen.** (DC.)

- Bunias Erucago* (L.) Senftblättr. Zackenschote. Einmal auf dem Exerzierplatze gefunden. (Wahrscheinlich durch die Husarenpferde eingeschleppt.)

3. Unterordnung: **Angustisepten.** (DC.)

5. Gruppe: **Iberideen.** (Gren et Godr.)

- Thlaspi arvense* (L.) Acker-Täschelkraut. Auf bebauten Stellen, Weingärten, Aeckern.
Th. perfoliatum (L.) Durchwachsenes T. Sonnige Abhänge, Raine u. s. w. (Sehr gemein.)
Thl. campestre (L.) Feld-Täschelkraut. Mautern. (J. Kerner.)
Iberis amara (L.) Bitterer-Bauernsenf. Einmal im Rechbergthale gefunden. (Wahrscheinlich ein Gartenflüchtling.)
Lepidium Draba (L.) Graufäulige Kresse. Wüste Plätze, Erdabhänge u. s. w. Rechbergthal. (Gemein.)
L. perfoliatum (L.) Durchwachsene K. Weingartenränder. (Hier sehr selten.) Bisher an einer einzelnen Stelle beobachtet.
L. ruderale (L.) Stinkende K. Gemein an wüsten Plätzen, Sandstellen, an Häusern u. s. w.

- Capsella Bursa pastoris** (Mönch.) Gemeines Hirtentäschel. Grasplätze, wüste Stellen. (Sehr gemein.)
Biscutella lævigata (L.) Gemeines Brillenschöttchen. Schluchten bei Dürnstein.
Isatis tinctoria (L.) Färber-Waid. Gemein an Weinbergrändern des Alaunthales u. s. w.

(4. Unterordnung: **Lomenteen.**

6. Gruppe: **Raphaneen.** (DC.)

- Rapistrum perenne** (Allioni.) Mehrjähriger Repsdotter. Felder und Wegeränder bei Gneixendorf. Göttweig.
Raphanus Raphanistrum (L.) Acker-Rettig. Auf Aeckern, Brachen, unter dem Getreide.
R. sativus (L.) Garten-Rettig. Cultiv.
b. **hortensis.** Monatrettig und schwarzer Rettig.

LXXV. Ordnung: Resedaceen. (DC.)

- Reseda Phyteuma** (L.) Kleiner Wau. Weingartenränder, Kremsthal, Alaunthal, Frechau u. s. w.
R. lutea (L.) Gelber W. Auf Grasplätzen, Rainen, Schutt, Abhängen u. s. w.
R. luteola (L.) Färber-W. Göttweig, Angern a. d. Donau.

LXXVI. Ordnung: Nymphæaceen. (Salisb.)

- Nuphar luteum** (Sm.) Gelbe Teichrose. Donau-Sümpfe bei Theiss und weiter abwärts.

LXXVII. Ordnung: Cistineen. (DC.)

- Helianthemum oelandicum** (Wahlenb.) Oelandisches Sonnenröschen. Hollenburg a. d. Donau. Aufstieg zum Wetterkreuz.
H. vulgare (Gärtln.) Gemeines S. Abhänge, Raine, steinige Plätze überall.

LXXVIII. Ordnung: Droseraceen. (DC.)

- Parnassia palustris** (L.) Studentenröschen. Feuchte Wiesen, Egelsee, Ober-Bergern.

LXXIX. Ordnung: Violaceen. (Lindl.)

- Viola odorata** (L.) Wohlriechendes Veilchen. An Zäunen, Hecken, zwischen Gebüsch u. s. w.
V. hirta (L.) Kurzhaariges V. Ebendasselbst.
V. collina (Bess.) Hügel V. An denselben Standorten.
V. ambigua (Waldst. & Kitt.) Zweifelhafte V. Berge um Stein u. Rohrendorf.

- Viola suavis* (MB.) Angenehmes V. Alaunthal. (J. Kerner.)
V. mirabilis (L.) Verschiedenblättr. V. Mauternbach, Aignerthal, Lengenfeld.
V. arenaria (DC.) Sand-V. Mauterner-Au.
V. livida (Kitt.) Bläuliches V. Höhen des Rechbergthales, an Rainen, Wegen.
V. silvestris (Kitaib. Wald-V. Auen, Vorhölzer, Holzschläge.
V. Riviniana (Reichenb.) Rivins V. Ebendasselbst.
V. canina (L.) Hunds-V. Feuchte Wiesen bei Egelsee, Waldhof.
V. longifolia (= V. Ruppil. Allioni.) Ebendasselbst.
V. pratensis (M. & K. Roth.) Wiesen V. Auen bei Mautern.
V. tricolor (L.) Dreifarbiges V. Aecker, Brachen u. s. w. (Gemein.)
a. *parviflora* = *V. arvensis* Murr.
b. *grandiflora* (= *V. saxatilis*. Schmidt.) Steinbachthal bei Senftenberg, Rossatz.

LXXX. Ordnung: Cucurbitaceen. (Juss.)

- Cucurbita Pepo* (Gemeiner Kürbis. Weinberggränder cultiv.
(In Gärten werden gepflanzt *Cucumis sativus*-Gurke und *Cucumis Melo* L. Melone.)
Bryonia dioica (Jacq.) Zweihäusige. (Beeren scharlachroth.) Hollenburg.
Br. alba (L.) Gemeine Z. (Beeren schwarz.) Landersdorf, Rechberger Ruine.
Sicyos angulata (L.) Zaun-Gurke. Senftenberg, Mautern.

LXXXI. Ordnung: Portulacaceen. (Juss.)

- Portulaca oleracea* (L.) Gemeiner Portulak. Weinberge. (Höchst gemein.)

LXXXII. Ordnung: Caryophyleen. (Fenzl.)

1. Gruppe: Illecebreen. (R. Brown.)

- Herniaria glabra* (L.) Kahles Bruchkraut. Aecker, Sandfelder, Gräben, Weiden (Gemein.)

2. Gruppe: Policarpaen. (DC.)

- Spergula arvensis* (L.) Acker-Spark. Feuchte Acker in Furchen, Grasplätze.
Spergularia rubra (Pers.) Rothe Salzmiere. (= *Lepigonum rubrum* Fries.)
Kremsthal auf einer einzigen Stelle.

3. Gruppe: Scelerantheen. (Link.)

- Scleranthus annuus* (L.) Jähriger Knäul. Kornfelder, Triften Weiden. Waldhof.
Sc. perennis (L.) Ausdauernder K. Steinige Hügel, Ackerränder, Raine. (Gemein im Gebiete.)

4. Gruppe: Alsineen. (Bartl.)

- Sagina procumbens* (L.) Niedergestrecktes Mastkraut. Feuchte Aecker, selbst in den Höfen der Häuser zwischen dem Steinpflaster.
Sagina nodosa (Meyer.) Knotigen M. Erscheint manchmal als Flüchtling aus den Alpen in den Donau-Auen an geeigneten Stellen.

- Alsine fasciculata** (M. & K.) Büschelblütige Miere. Schieferfelsen des Wachberges. (Nicht gemein.)
- A. viscosa** (Schreb.) Klebrige M. Triften beim Waldhof und Egelsee.
- Möeringia trinervia** (Clairv.) Dreinervige M. Lichte Haine, Auen, an Zäunen. Scheibenhof u. s. w.
- Arenaria serpyllifolia** (L.) Quendelblättriges Sandkraut. Auf Aeckern, an Wegen, sandigen, dünnen Plätzen.
- Holosteum umbellatum** (L.) Doldige Spurre. Felder, Grasplätze, Erdabhängen u. s. w.
- Stellaria Holostea** (L.) Grossblütige Sternmiere. Aigner-Thal bei Mautern, Steinbachthal bei Senftenberg.
- St. graminea** (L.) Grasblättr. St. Wiesen, Raine, Hecken, Alaunthal.
- St. uliginosa** (Murr.) Wasser St. Windthal bei Rossatz, Egelsee an sumpfigen Stellen.
- St. media** (Vill.) Gemeine St. Ueberall an Grasplätzen, Gartenland u. s. w. (Der sogenannte Hühnerdarm.)
- St. nemorum** (L.) Hain-Sternm. Ober-Bergern.
- Malachium aquaticum** (Fries.) Wasser-Weichkraut. In Auen, an Ufern, feuchten, sandigen Stellen. (Gemein.)
- Cerastium brachypetalum** (Desp.) Kurzblütiges Hornkraut. Weinberge. (Im Rechbergthale an einer Stelle oberhalb des Fussweges nach Imbach.)
- C. semidecandrum** (L.) Fünfmänniges H. Sandige Plätze bei Egelsee, Waldhof mit *Alsine viscosa*. (Schreb.)
- C. triviale** (Link.) Gemeines Hornkraut. Wiesen, Triften, Raine u. s. w. (Gemein.)
- C. arvense** (L.) Acker H. An Rainen, Wegen, auf Felsen u. s. w. (Gemein.)

(220 L) 5. Gruppe: **Sileneen.** (DC.) XXXI

- Gypsophila muralis** (L.) Mauer-Gipskraut. Ober-Bergern.
- Dianthus Saxifragus** (L.) Steinbrechende Nelke. Gemein in Auen, an Wegen.
- Dianthus Carthusianorum** (L.) Karthäuser-Nelke. An Wegen, Rainen, Erdabhängen u. s. w. (Gemein.)
- D. deltoides** (L.) Deltafleckige N. Waldränder, Ackerränder. Waldhof.
- D. plumarius** (L.) Feder-N. Donau-Ufer unterhalb Mautern. (Vereinzelt.)
- D. superbus** (L.) Pracht-N. Wiesen im Meidlingenthal. (Vereinzelt im Jahre 1871 am 17. August auf der Stratzinger Strasse gefunden.)
- Saponaria officinalis** (L.) Gemeines Seifenkraut. Donau-Auen, Ufer, Sandstellen.
- S. Vaccaria** (L.) Kuh-S. Umgebung von Göttweig, Mautern. (Ludwig Leithg.)
- Cucubalus baccifer** (L.) Beerentragender Taubenkropf. Donau-Auen, Rossatzer Inseln. (J. Kerner.)
- Silene nutans** (L.) Nickendes Leimkraut. An Rainen, buschige Hügel. Waldhof, Alaunthal u. s. w.
- S. otites** (Sm.) Ohrlöfel L. Rechbergthale u. s. w. Steinige, sonnige Orte.
- S. inflata** (Sm.) Aufgeblasenes L. Wiesen, Waldränder, buschige Hügel.
- Lychnis Viscaria** (L.) Klebrige Lichtnelke. Wälder, Holzschläge, Abhänge, Gebüche. (Gemein.)
- Lychnis flos Cuculi** (L.) Kukuks-L. feuchte Wiese bei Egelsee und sonst.
- L. vespertina** (Sibthorp.) Abend-L. Auen, Ufer, Raine.
- L. diurna** (S.) Tag-L. Ufer, Auen, an Bächen. Steinbachthal bei Senftenberg.
- Agrostemma Githago** (S.) Gemeine Kornrade. Unter dem Getreide.

LXXXIII. Ordnung: **Malvaceen.** (Juss.)

- Lavatera thuringiaca** (L.) Thüringische Lavatere. Weingartenränder bei Stein. Rossatz u. s. w.
- Althæa officinalis** (L.) Officineller Eibisch. Verwildert hie und da, Göttweig, Langenlois.
- Malva silvestris** (L.) Wilde Malve. Auf Schutt, an Zäunen, Wegen u. s. w.

- M. rotundifolia* (L.) Rundblättr. M. An denselben Orten, aber häufiger.
M. crispa (L.) Krausblättriger M. Verwildert bei Mautern. (J. Kerner.)

LXXXIV. Ordnung: Tiliaceen. (Juss.)

- Tilia parvifolia* (Ehrh.) Winter-Linde. Hier und da in Wäldern. Steinbachthal bei Senftenberg. (Sonst als Alleebaum.)
T. grandifolia (Ehrh.) Sommer-L. Ebendasselbst.

LXXXV. Ordnung: Hypericineen. (DC.)

- Hypericum humifusum* (L.) Niedergestrecktes Hartheu. Brachäcker beim Waldhof, Scheibenhof. (Selten.)
H. perforatum (L.) Gemeines H. Wiesen, Hügel, Holzschläge u. s. w.
H. stenophyllum (Wimmer & Grab.) Holzschlag beim Waldhof.
H. quadrangulum (L.) Vierkantiges H. Waldränder, Wege, Baine. Alaunthal.
H. tetrapterum (Fries.) Vierflügeliges H. Wassergräben, Ufer, quellige Stellen.
H. montanum (L.) Berg-H. Alaunthal, Rechbergthal, Scheibenhof an Waldrändern.
H. hirsutum (L.) Rauhhaariges H. Hecken, Gebüsche, feuchte Stellen. Alaunthal.

LXXXVI. Ordnung: Elatineen. (Cambess.)

Bisher wurden keine Repräsentanten im Gebiete aufgefunden.

LXXXVII. Ordnung: Tamariscineen. (Desvaux.)

- Myricaria germanica* (Desv.) Deutsche Tamariske. Donau-Auen unterhalb Krems. Reichagraben bei Senftenberg.

LXXXVIII. Ordnung: Acerineen. (DC.)

- Acer Pseudoplatanus* (L.) Trauben-Ahorn. Als Alleebaum cultiv. Auch in den Wäldern beim Wetterkreuz.
A. platanoides (L.) Spitzblättriger A. Reichagraben bei Senftenberg ein Exemplar.
A. campestre (L.) Feld-A. Rechberg an Wegen, auf buschigen Hügeln.

LXXXIX. Ordnung: Hippocastaneen. (DC.)

- Aesculus Hippocastanum* (L.) Gemeine Rosskastanie. Cultiv. (Clusius pflanzte im Jahre 1576 die erste Rosskastanie. Stammt aus Asien.)
A. Rubicunda (Loisel.) Rothe R. (Nur eine Spielart der Vorigen.) Cultiv.

XC. Ordnung: Polygaleen. (Juss.)

- Polygala major* (Jacq.) Grosse Kreuzblume. Alaunthal, Gneixendorfer Hohlwege.

- P. vulgaris* (L.) Gemeine K. An Wegen, Rainen, auf Wiesen u. s. w.
P. amara (L.) Bittere K. Donau-Auen, feuchte sumpfige Wiesen.
b. *parviflora* (= *P. austriaca* Crantz = *uliginosa* Reich.) Ebendasselbst.
P. Chamæbuxus (L.) Buxbaubl. K. Wetterkreuz bei Hollenburg auf Kalkconglomerat.

XCI. Ordnung: Staphyleaceen. (Bartl.)

- Staphylea pinnata* (L.) Gemeine Pimpernuss. Steinbachthal bei Senftenberg.

XCII. Ordnung: Celastrineen. (R. Brown.)

- Evonymus Europæus* (L.) Gemeiner Spindelbaum. Alauthal, Weinbergwege.
E. verrucosus (Scop.) Warziger Sp. Waldränder, Gebüsche, Alauthal, Kremsthal, Rechberg u. s. w.

XCIII. Ordnung: Ampelideen. (Kunth.)

- Vitis vinifera* (L.) Edler Weinstock. In verschiedenen Varietäten cultivirt.
Ampelopsis quinquefolia (Mich.) (Der sogenannte wilde Wein.) Eine nordamerikanische Pfl. An Hecken manchmal verwildert. Sonst Schlingpflanze der Garten-Lusthäuser.

XCIV. Ordnung: Rhamneen. (R. Brown.)

- Rhamnus cathartica* (L.) Gemeiner Wegdorn. Steinige Berge, buschige Hügel. Kremsthal, Alauthal u. s. w.
Rh. Frangula (L.) Faulbaum. Mauterner-Au und sonst.

XCv. Ordnung: Euphorbiaceen. (R. Brown.)

- Euphorbia helioscopia* (L.) Sonnenwendige Wolfsmilch. Brachen, Aecker, Gartenland.
E. platyphyllos (L.) Flachblättr. W. Triften unterhalb Weinzierl.
b. *stricta*. Theisser-Au.
E. dulcis (L.) Süsser Wolfsmilch. An der Strasse nach Unter-Bergern links. Steinbachthal bei Senftenberg.
E. angulata (Jacq.) Kantige W. Schattgraben bei Rechberg, Alauthal.
Euphorbia verrucosa (Jacq.) Wazige W. Triften bei Waldhof, Grasplätze. Alauthal.
E. epithymoides (Jacq.) Rothfrüchtige W. Kremsthal, Alauthal. (Häufig.)
E. coralloides (L.) Korallenartige W. Als Flüchtling aus den Alpen manchmal an Donau-Ufern erscheinend [J. Kerner].
E. Gerardiana (Jacq.) Gerards W. Trockene Hügel. Gemein am Wachberg bei Krems, Alauthal, Kremsthal.
E. amygdaloides (L.) Mandelblättr. W. Steinbachthal bei Senftenberg, Neuntagwerkwiene.
E. Cyparissias (L.) Cypressen-W. Gemein an Rainen, Wegen, Weingartenrändern.
E. Esula (L.) Gemeine W. Triften, Aecker, Wege. (Sehr häufig.)
E. virgata (W. & K.) Ruthenförmige W. Weinberggränder. Hohlwege. (Gemein.)
E. Peplus (L.) Garten W. Bebautes Gartenland.

- E. falcata** (L.) Sichelförmige W. Kleefelder bei Gneixendorf.
E. exigua (L.) Kleine W. Brachen, Stoppelfelder. (Am Wege zum Waldhof.)
Mercurialis perennis (L.) Ausdauerndes Bingelkraut. Waldränder, Hecken, Gebüsche. (Gemein.)
Buxus sempervirens (L.) Immergrüner Buxbaum. Gartenanlagen. M. annua
s. Nachtrag.

XCVI. Ordnung: Juglandeem. (DC.)

- Juglans regia** (L.) Gemeiner Wallnussbaum. Cultiv.

XCVII. Ordnung: Anacardiaceem. (Lindl.)

- Rhus Cotinus** (L.) Perrücken-Summach. Verwildert auf der Rechberger Ruine.

XCVIII. Ordnung: Diosmeem. (Adr. Juss.)

- Ruta graveolens** (L.) Die gemeine Raute. Verwildert im Förthofgraben.
Dictamnus albus (L.) Weisser Diptam. Felsenritzen des Alaunthales; Imbach, Sentenberg.

XCIX. Ordnung: Geraniaceem. (DC.)

- Geranium pratense** (L.) Wiesenstorchschnabel. Wiesen bei Theiss.
G. palustre (L.) Sumpf-St. Ober-Bergern (Klingelbach.)
G. sanguineum (L.) Blutrother St. Gebüsche, Abhänge des Alaun- und Kremstales.
G. pyrenaicum (L.) Pyrenaischer St. Hollenburg.
G. dissectum (L.) Geschlitztblättr. St. Brachen, Stoppelfelder, Kleeäcker.
G. columbinum (L.) Feintheiliger St. Bebaute und wüste Stellen an Rainen, Hecken u. s. w.
G. pusillum (L.) Kleiner St. An Rainen, Wegen, auf wüsten Stellen. (Häufig.)
G. robertianum (L.) Stinkenden St. Feuchte, schattige Stellen, in Gebüschen. (Gem.)
Erodium cicutarium (L' Herit.) Schierlingsblättriger Reiherschnabel. Grasplätze, Weiden, Aecker, Wegraine, Triften. (Höchst gemein.)

C. Ordnung: Lineem (DC.)

- Linum catharticum** (L.) Purgier-Flachs. Grasplätze, Wiesen. (Sehr häufig.)
L. tenuifolium (L.) Zartblättriger L. Steinige Orte (am Wachberge bei Krems.)
L. usitatissimum (L.) Gemeiner Flachs. Gebaut hie und da im Gebiete.
L. perenne (L.) Ausdauernder F. Donau-Auen unterhalb Krems gegen Hollenburg.
L. austriacum (L.) Oesterreichischer Fl. Gneixendorf, Hollenburg, Göttweig.
L. hirsutum (L.) Rauhaariger Fl. Im Alaunthale von meinem Bruder Anton Erdinger aufgefunden. (Höchst selten.)
L. flavum (L.) Gelber Fl. Auf der Fucha bei Göttweig.

CI. Ordnung: Oxalideem. (DC.)

- Oxalis Acetosella** (L.) Gemeiner Sauerklee. Gemein an schattigen Waldstellen.
O. stricta (L.) Steifer S. Bei Theiss unterhalb Krems. (Anton Erdinger.)

CII. Ordnung: Balsamineen. (Ach. Rich.)

- Impatiens noli tangere** (L.) Empfindliches Springkraut. Feuchte Stellen an Bächen, Donauinseln.
Philadelphus coronarius (L.) Gemeiner Pfeifenstrauch. Hie und da verwildert als Gartenflüchtling.

CIII. Ordnung: Oenotheren. (Endl.)

- Oenothera biennis** (L.) Zweijährige Nachtkerze. Ufer, Donau-Inseln. (Gemein.)
Epilobium angustifolium (L.) Schmalblättr. Weidenröschen. Holzschläge. Wälder (Waldhof) u. s. w.
Epilobium hirsutum (L.) Zottiges Weidenröschen. Donau-Auen, Sumpfränder, feuchtes Gebüsch. (Nicht selten im Gebiete.)
E. parviflorum (Schreb.) Kleinbütiges W. Bachufer, Wassergräben.
E. montanum (L.) Berg-W. Alaunthal, Waldhof.
 c. **alternifolium** Scheibenhof.
E. roseum (Schreb.) Rosenrothes W. Bäche, sumpfige Stellen. (Schattgraben bei Rechberg.)
Circæa lutetiana (L.) Gemeines Hexenkraut. Im Garten der Wohlschläger Mühle. Ober-Bergern.

CIV. Ordnung: HalORAGEEN. (R. Brown.)

- Hippuris vulgaris** (L.) Gemeiner Tannenwedl. Landersdorfer Sumpf am Rande der Au.
Myriophyllum verticillatum (L.) Quirlblättr. Tausendblatt. Weinzierler Au in einigen Wassertümpeln. Sumpf beim Exerzierplatz.
M. spicatum (L.) Aehrenblütiges T. Teich im Parke zu Grafenegg.

CV. Ordnung: LyTHRARIEN. (Juss.)

- Lythrum Salicaria** (S.) Gemeiner Weiderich. Donau-Auen, Ufergebüsch. (Nicht selten.)
L. virgatum (L.) Ruthenförmiger W. Nasse Wiesen, feuchte, buschige Stellen. Bei Mautern.
Peplis Portula (L.) Gemeiner Afterquendel. Wassergräben beim Waldhof. (Hier selten.)

CVI. Ordnung: POMACEEN. (Juss.)

1. Gruppe: MESPILEN.

- Cratægus oxyacantha** (L.) Gemeiner Weissdorn. An Hecken, Wegen, am Rande der Weingärten u. s. w.
Cr. monogyna (Jacq.) Einweibiger W. An denselben Standorten.
Coloneaster vulgaris (Lindl.) Gemeine Bergmispel. Abhänge des Kremsthales u. s. w. (Sehr häufig im Gebiete.)
C. tomentosa (Lindl.) Filzige B. Bergern, Hollenburg.
Mespilus germanica (L.) Gemeine Mispel. An Hecken, in der Nähe der Obstgärten gleichsam verwildert. (Gneixendorf.)

2. Gruppe: Pyreen.

- Pyrus communis* (L.) Gemeiner Birnbaum. („Holzbirn“
des Volkes.) } Auen, Wälder, Vor-
P. Malus (L.) Gemeiner Apfelbaum. („Holzäpfel.“) } hölzer, Feldraine.
Cydonia vulgaris (Pers.) Gemein. Quitt. Sehr häufig in einem Hohlwege bei
Gneixendorf. Ein Strauch im Alaunthale.
Aronia rotundifolia (Pers.) Rundblättr. Felsenbirnbaum. Kalkconglomerate des
Göblings bei Rohrendorf, Hollenburg (Wetterkreuz).
Sorbus aucuparia (L.) Gemeine Eberesche. Sandl-Berg, Wälder bei Senftenberg.
Waldhof.
S. terminalis (Crantz.) Atlasbeer-E. Hollenburg, Steinbachthal bei Senftenberg
S. Aria (Crantz.) Weissfilzige E. Alaunthal, Rechberg u. s. w. (Häufig.)

CVII. Ordnung: Rosaceen. (Juss.)

1. Gruppe: Sanguisorbeen. (Torrey and Gray.)

- Agrimonia Eupatoria* (L.) Gemeiner Odermennig. Buschige Hügel, Hecken, Raine.
(Egelsee.)
Alchemilla vulgaris (Willd.) Gemeiner Frauenmantel. Wiesen im oberen Alaun-
thale, Steinbachthal.
Sanguis orba officinalis (L.) Gemeiner Wiesenknopf. Nasse, sumpfige Wiesen.
(Egelsee.)
Poterium Sanguisorba (L.) Wiesenknopfartige Becherblume. Auf Wiesen, sandigen
Plätzen, an Wegen, Rainen.

2. Gruppe: Roseen (DC.)

I. Rotte: *Pimpinellifoliae*. (Koch.)

- Rosa pimpinellifolia* (Lam.) Biebernellblättr. Rose. Weinbergränder (allenthalben
im Gebiete.)
a. *spinosa*
b. *spinossissima* (Koch.) } Wachberg mit *Dicranum* Mühlenbeckü.
c. *rosea*

II. Rotte: *Caninae*. (Koch.)

- Rosa canina* (L.) Hundsrose. Häufig auf allen trockenen Hügeln.
In diese Rotte gehören die von den neueren Spezialisten als selbständige Arten
unterschiedenen Rosen, als:

- Rosa dumalis* (Bechst.) var. a. *glabrescens* Neilr.
R. dumetorum (Thuill.) „ b. *pubescens* Neilr.
R. urbica (Lehmann.)
R. Reuteri
R. reticulata (A. Kerner)
welche alle im Flora-Gebiete von Krems vorkommen. Der Verfasser dieser Blätter
hat erst vor Kurzem ein bedeutendes Materiale dem ausgezeichneten Botaniker
Dr. Anton Kerner zur Einsicht, respective genaueren Determirung vorgelegt, und
die vorläufige Nachricht erhalten, dass „Neues“ darunter sei. Die diessbezüglichen
Resultate werden später nachgetragen werden. Die Rosen sind überhaupt noch
weiter zu beobachten.

- Rosa rubiginosa* (L.) Wein-Rose. Sehr schön bei Unter-Bergern, auf den Hügeln
bei Baumgarten; Rechberg.
R. rubiginosa × *canina* (Meyer) (= *R. sepium* Thuill.) Hohe Wand bei Mautern,
Kremsthal u. s. w.
R. Sherardi (Sm.) Sherard's Rose. Ober-Bergern. Rossatz.

III. Rotte: **Nobiles.**

Rosa arvensis (Hud.) Rankende R. Waldhof.

Rosa gallica (L.) Französische. Alaunthal.

3. Gruppe: **Dryadeen.** (Vent.)

I. Rotte: **Erythrocarpi** (Rothfrüchtler.)

Rubus saxatilis (L.) Felsenbrombeere. Drosser Wald. (Oberförster Zeidler.)

R. idaeus (L.) Himbeere. Gemein in Holzschlägen, Schluchten, Abhängen.

II. Rotte: **Melanocarpi** (Schwarzfrüchtler.)

R. cæsius (L.) Schwarzblaufr. Brombeere. Auen, Stoppelfelder, Hecken. (Gemein.)

R. fruticosus (L.) Gemeine Br.

Als selbstständige Arten werden geschieden und von den Varietäten des *R. fruticosus* der österr. Autoren abgetrennt:

Rubus corylifolius (Hayne) [= v. *concolor* Neilr.]

R. hybridus (Vill.)

R. hirtus (W. et K.) [= v. *glandulosus* Neilr.]

R. radula (Weihe.)

R. tomentosus (Borkh.)

R. macroacanthus (Weihe.)

Allenthalben im Gebiete, doch mit dem Bemerken, dass *R. tomentosus*, *R. Radula*, *R. macroacanthus* nur am rechten Donau-Ufer, (Berge bei Rossatz, Göttweig) bisher beobachtet wurden.

*) Der ächte *R. fruticosus* (L.) bisher an einer einzigen Stelle des Göttweiger Berges.

**) Die Aufgabe bezüglich der *Rubus*-Arten ist bei weitem noch nicht gelöst, und es ist den jungen Forschern noch ein schönes Feld der Thätigkeit offen.

Fragaria vesca (L.) Wilde Erdbeere.

F. elatior (Ehrh.) Grössere Erd.

F. collina (Ehrh.) Hügel-E.

Potentilla alba (L.) Weissblühendes Fünffingerkraut. Höhen des Rechbergthales in Kieferwäldungen.

P. anserina (L.) Gänserrichartiges F.

v. a. **argentea**

b. **discolor**

c. **viridis**

P. reptans (L.) Kriechendes F. Sandige, nasse Plätze, Gräben, Lachen.

P. Tormentilla (Scop.) Blutwurzliches F. Buschige Stellen. (Alaunthal, Waldhof.)

P. verna (L.) Frühlings-F.

P. cinerea (Chaix.) Aschgraues F.

P. opaca (L.) Dunkles F.

P. collina (Wib.) Hügel-F. = (*P. Güntheri* Pohl.) Grafenegg (Fenzl.) Mit *P. argentea*; blüht aber früher.

P. argentea (L.) Silberweisses F. Auf Brachäckern, buschigen Hügeln, an Rainen u. s. w. gemein.

P. inclinata (Vill.) Geneigtes F. Felspartien unterhalb Eselstein, links vom Antonikirchlein. (Selten.)

P. recta (L.) Aufrechtes F. Alaunthal.

P. supina (L.) Niederliegendes F. Donau-Ufer, Gräben, Rechberg.

P. rupestris (L.) Felsen-F. Alaunthal, Rechberg, Scheibenhof.

Geum urbanum (L.) Gemeines Benediktenkraut. Auen, Hecken, Abhänge. (Kremsthal.)

G. rivale (L.) Bach-B. Donau-Auen. (Höchst selten, und nur als Flüchtling aus den Voralpen oder des oberen Waldviertels.)

4. Gruppe: **Spiræen** (Endl.)

Spiræa Aruncus (L.) Bocksbürtige Spierstaude. Alaunthal, Scheibenhof, Steinbachthal.

Sp. Ulmaria (L.) Sumpf-Sp. }

a. **discolor**

b. **concolor**

Krems-Ufer, zwischen Gebüsch (Senftenberg.)

Sp. Filipendula (L.) Knollige Sp. Wiesen oberhalb Senftenberg.

Verwildert kommen vor:

Sp. ulmifolia (Scop.) Schloss-Ruine von Rechberg.

Sp. sorbifolia (L.) Gartenzäune bei Unter-Loiben.

CVIII. Ordnung: Amygdaleen. (Juss.)

Amygdalus communis (L.) Gemeiner Mandelbaum. Cultivirt hie und da. (Garten des Piaristen-Collegiums.)

Persica vulgaris (Nill.) Gemeiner Pfirsich. Sehr schön in den Weingärten des Gebietes cultiv.

Prunus Armeniaca (L.) Gemeine Aprikose (Die „Marül'n des Volkes.“) Ebenfalls cultiv.

P. spinosa (L.) Schlehen-Pflaumen. An Wegen, Hecken, Rainen u. s. w.

P. insititia (L.) Kriechen-Pfl. Obst- und Weingärten, und manchmal verwildert.

P. domestica (L.) Gemeine Pfl. (Die „Zwetschken“ des Volkes.) Obstgärten.

P. avium (L.) Süsse Kirsche. Vorhölzer, Wälder, Waldhof, Alaunthal.

P. Cerasus (L.) Weichsel. Obstgärten.

P. Chamæcerasus (Jacq.) Zwerg-Kirsche. Gemein an Rainen, Wegen, Hohlwegen und trockenen Hügeln des Gebietes.

P. Padus (L.) Gemeine Traubenkirschen. (Die „Aellex'n“ des Volkes.) Mauterner Au.

CIX. Ordnung: Papilionaceen.

1. Gruppe: Genisteen (Bronn.)

Sarothamnus vulgaris (Wimm.) Gemeiner Besenstrauch. Holzschlag beim Scheibenhof.

Genista germanica (L.) Deutscher Ginster. Holzschläge beim Waldhof u. s. w. (Gemein.)

G. pilosa (L.) Behaarter Ginster. Kieferwälder. Im Frühjahr den prachtvollen gelben Teppich bildend.

G. tinctoria (L.) Färber G. Gebüsche, Abhänge, Waldränder. (Alaunthal u. s. w.)

Cytisus Laburnum (L.) Bohnenbaumartiger Geissklee. Verwildert bei der Ruine Senftenberg.

C. nigricans (L.) Schwärzlicher G. Gemein im Gebiete Alaunthal, Kremsthal.

C. austriacus (L.) Oesterr. Geissklee. Gneixendorf.

C. capitatus (Grabon.) Kopfförmiger G. Wälder, Vorhölzer. (Waldhof, Bergern.)

C. biflorus (L. Herit.) Zweiblüthiger G. Raine, Grasplätze, Abhänge. (Kremsthal u. s. w. gemein.)

Ononis spinosa (L.) Dorniger Hauhechel. Wiesen, Weiden, Triften.

O. repens (L.) Kriechender H. Donau-Auen bei Hollenburg.

Anthyllis vulneraria (L.) Gemeiner Wundklee. Gemein auf Wiesen, Hügeln, Erdabhängen u. s. w.

a. **rubriflora** (DC.) = (A. Dillenü Schultz.) Rechbergthal.

2. Gruppe: Trifolien. (Bronn.)

Medicago sativa (L.) Luzerner Schneckenklee. Gebaut.

M. falcata (L.) Sichelförmiger Schn. Wiesen, Grasplätze, Weinbergmauern.

M. falcato sativa (Reichenb.) = (M. media Pers.) v. **versicolor** der Auctoren. An denselben Standorten.

M. lupulina (L.) Hopfenartiger Sch. Wiesen, an Wegen, Rainen.

- M. minima** (Desrouss.) Kleinster Schn. Bei Eselstein, im Alaunthale u. s. w.
Melilotus officinalis (Desrouss.) Gemeiner Steinklee. Wiesen, Auen u. s. w.
(Höchst gemein.)
M. alba (Desrouss.) Weisser St. Donau-Auen. (Sehr häufig.)
Trifolium pratense (L.) Wiesenklee. Wiesen, Triften und im Grossen cultiv.
T. medium (L.) Mittlerer Kl. Höhen des Rechberghales gegen den Waldhof hin.
T. ochroleucum (Huds.) Blassgelber Kl. Aigner-Thal bei Mautern.
T. rubens (L.) Rother Kl. Am Rande der Weinberge, Vorhölzer. [Alaunthal u. s. w.]
T. incarnatum [L.] Blutrother Kl. Im Meidlingenthal bei Göttweig.
T. arvense [L.] Acker-Kl. Brachäcker, sandige Stellen, magere Grasplätze.
T. fragiferum [L.] Erdbeerartiger Kl. Donau-Ufer bei Stein; Triften unterhalb Weinzierl.
T. repens [L.] Kriechender Kl. Wiesen, Weiden, Triften. [Gemein.]
T. montanum [L.] Berg-Kl. Buschige Stellen des Alaun- und Kremsthal. [Gem.]
T. agrarium [L.] Goldgelber Kl. Lichte Haine, Holzschläge, buschige Stellen. [Waldhof u. s. w.]
T. procumbens [L.] Liegender Kl. Wiesen, Triften, an Wegen. [Rossatzer Strasse oberhalb Hundsheim u. s. w.]
T. minus [Sm.] Kleiner K. = [T. filiforne Flor. dau.] Wiesen, magere Grasplätze. Triften. [Gemein bei Egelsee, Waldhof.]
Doryenium Pentaphyllum [Scop.] Fünfblättriger Backenklee. Trockene Stellen am Wachberge und sonst im Rechberghale häufig.
Lotus corniculatus [L.] Gemeiner Schottenklee. Wege, Wiesen, Auen. [Gemein.]
Tetragonölobus siliquosus [Roth.] Schotenträgende Spargelerbse. Wiesen unterhalb Mautern, bei Göttweih. [P. Ludwig.]

3. Gruppe: Gale geen [Bronn.]

- Robinia Pseudacacia** [L.] Gemeine Akazie. Cultiv. als Allee-Baum. [Gehege bei Gneixendorf.]
Galega officinalis [L.] Gemeine Geisraute. Am Fladnitzbache im Meidlinger Thale.
Colutea arborescens [L.] Baumartiger Blasenstrauch. Auf der Ruine Dürnstein. Verwildert.

4. Gruppe: Astragaleen. [DC.]

- Astragalus Onöbrychis** [L.] Esparssettenartiger Tragauth. Auf Löss sehr gemein. [Weinbergränder, Strassenabhänge u. s. w.]
A. Cicer [L.] Kicherartiger Tr. Donau-Auen [Schottergrund] unterhalb Krems.
A. glycyphyllos [L.] Süssholzblättr. Tr. Holzschläge, Vorhölzer, Hecken, [Förthofgraben u. s. w.]

5. Gruppe: Hedysareen. [DC.]

- Coronilla varia** [L.] Bunte Kronenwicke. Wiesen, Hügel, an Hecken, Rainen. [Sehr gemein.]
Hippocrepis comosa [L.] Schopfiger Hufeisenklee. Donau-Auen [als Flüchtling aus den Voralpen.]
Onöbrychis sativa [Lam.] Gemeine Esparssette. Wiesen, an Wegen, Rainen, Abhängen. [Gemein.]

6. Gruppe: Vicieen. [Bronn.]

- Vicia hirsuta** [Koch.] Behaartfrüchtige Wickel. Brachäcker zwischen der Saat. Gebüsche.
V. tetrasperma [Mönch.] Viersamige W. Ebendasselbst.
V. silvatica [L.] Wald-Wicke. Waldhof, Sendelbachgraben bei Ober-Bergern, oberes Kremsthal.

- V. Cracca* (L.) Vogel-W. Hecken, Zäune, Gebüsche. (Gemein.)
V. villosa (Roth.) Zottige W. Kornfelder (hier selten.)
V. Faba (L.) Saubohne. Cultiv. hie und da.
V. sepium (L.) Zaun-W. Auen, Wälder, Gebüsche, überall im Gebiete.
V. sativa (L.) Futter-W. Gebaut.
V. angustifolia (Roth.) Schmalblättr. W. } Alaunthal, Kremsthal (im ersten Früh-
a. *segetalis* } jahre vor allen übr. Vicien blühend.)
V. lathyroides (L.) Platterbsenartige W. Sandige Stellen in Obstgärten bei Imbach,
Kremsufer. (Selten.)
Ervum Lens (L.) Gemeine Linse. Gebaut.
Pisum sativum (Poir.) Gemeine Erbse. Gebaut.
P. arvense (L.) Feld-E. Auf Aeckern hin und wieder. (Unter-Bergern.)
Lathyrus pratensis (L.) Wiesen-Platterbse. Wiesen, Hecken, Gebüsche. (Häufig.)
L. tuberosus (L.) Knollige Pfl. Unter dem Getreide. Durch hellkarminrothe Blüten
auffallend.
L. sativus (L.) Gebaute Platterbse. Cultiviert; manchmal auf Brachen verwildert.
L. silvestris (L.) Wald-Pfl. Waldränder. (Förthofgraben.)
L. platyphyllos (Retz.) Flachblättr. Pfl. Plateau des Gößlings bei Rohrendorf.
Orobus vernus (L.) Frühlings-Walderbse. Holzschläge, Wälder, Abhänge und Ge-
büsche. (Alaunthal u. s. w.)
O. niger (L.) Schwarze W. Höhen des Rechbergthales, Steinbachthal bei Senftenberg.

7. Gruppe: **Phaseoleen.** (Bronn.)

Phaseolus vulgaris (Savi.) Gemeine Bohne. Gebaut.

B. Kotsydonen

71	Croceferen	8	Labiatae	107	Gramineen
8	Rosifloren	6	Dipsaceae	60	Opereaceen
140	Nymphaeaceen	140	Compositen	8	Asteraceen
2	Gastinen	2	Amrostaeeen	1	Balanaceen
18	Dioscoreaceen	18	Campulaceen	15	Urticeen
16	Violaceen	17	Hamaceen	4	Meliaceen
6	Cactifloren	8	Lonicereen	21	Liliaceen
1	Fortulaceen	2	Oleaceen	5	Emillaceen
30	Carophylloren	3	Apocynaceen	2	Lycopodiaceen
5	Martaceen	1	Asclepiadaceen	6	Liliden
2	Tiliaceen	6	Gentianeen	2	Anarythiliden
1	Hypocistaceen	45	Labiatae	28	Orchideen
1	Tamaricaceen	1	Verbenaceen	9	Najadeen
8	Acerifloren	1	Globofloraceen	4	Urticeen
2	Hippocistaceen	28	Asclepiadaceen	1	Aroiden
2	Polycarpeen	6	Convolvulaceen	6	Typhaceen
1	Stephanifloren	7	Convolvulaceen	7	Coniifloren
2	Celastrifloren	1	Convolvulaceen	1	Cratogeomaceen
2	Umbellifloren	50	Convolvulaceen	1	Callitricheaceen
1	Hamaceen	1	Convolvulaceen	1	Benicaceen
1	Hamaceen	1	Convolvulaceen	1	Urticeen
1	Hamaceen	1	Convolvulaceen	1	Boraceen
2	Gioceen	6	Convolvulaceen	2	Urticeen
1	Geraniaceen	1	Convolvulaceen	2	Convolvulaceen
7	Lilaceen	41	Convolvulaceen	41	Schiffelaceen
2	Oxalifloren	2	Convolvulaceen	2	Salaicaceen
2	Balsaminaceen	2	Convolvulaceen	2	Tamaricaceen
2	Gentofloren	1	Convolvulaceen	1	Polycarpeen
8	Haloragaceen	8	Convolvulaceen	8	Penstemonaceen
3	Lytthaceen	1	Convolvulaceen	6	Daphnifloren
12	Tomaceen	1	Convolvulaceen	1	Ericaceen
17	Convolvulaceen	1	Convolvulaceen	1	Aristolochifloren
10	Convolvulaceen	1	Convolvulaceen	1	Plantaginaceen
10	Convolvulaceen	1	Convolvulaceen	1	Paspalinaceen
10	Convolvulaceen	1	Convolvulaceen	1	Paspalinaceen

Uebersicht

der Pflanzenfamilien und Zahlangabe der in denselben repräsentirten Gattungen (Arten und Varietäten.)

I.

Sporenzellen-Pflanzen.

A. Leber-Moose.

Ricciaceen 1	Marchantiaceen 4	Jungermanniaceen 29
------------------------	----------------------------	-------------------------------

B. Laub-Moose.

Phascaceen 6	Pottiaceen 23	Buxbaumiaceen 1
Bruchiaceen 2	Grimmiaceen 24	Neckeraceen 6
Weisiaceen 17	Funariaceen 4	Leskeaceen 9
Leucobryaceen 1	Bryaceen 32	Hypnaceen 61
Pissidentaceen 5	Polytrichaceen 7	Sphagna 2
Seligeriaceen 2		

II.

Gefäss-Pflanzen.

A. Akotyledonen.

Equisetaceen 25	Ophioglosseer 2
Polypodiaceen 16	Lycopodiaceen 2

B. Kotyledonen.

Gramineen	107	Valerianeen	8	Cruciferen	71
Cyperaceen	60	Dipsaceen	6	Resedaceen	3
Alismaceen	3	Compositen	140	Nymphaeaceen	1
Butomaceen	1	Ambrosiaceen	2	Cistineen	2
Juncaceen	15	Campanulaceen	13	Droseraceen	1
Melanthaceen	4	Rubiaceen	17	Violaceen	16
Liliaceen	21	Lonicereen	8	Cucurbitaceen	6
Smilaceen	5	Oleaceen	3	Portulacaceen	1
Hydrocharideen	2	Apocyneen	1	Caryophylleen	39
Irideen	6	Asclepiadeen	1	Malvaceen	5
Amaryllideen	2	Gentianeen	6	Tiliaceen	2
Orchideen	26	Labiaten	45	Hypericineen	7
Najadeen	9	Verbenaceen	1	Tamariscineen	1
Lemnaceen	4	Globularieen	1	Acerineen	3
Aroideen	1	Asperifolieen	26	Hippocastaneen	2
Typhaceen	5	Convolvulaceen	5	Polygaleen	5
Coniferen	7	Polemoniaceen	1	Staphyleaceen	1
Ceratophylleen	1	Solaneen	11	Celastrineen	2
Callitricheen	1	Scrophulariaceen	50	Ampelideen	2
Betulaceen	4	Orobancheen	8	Rhamnaceen	2
Cupuliferen	8	Utricularieen	2	Euphorbiaceen	17
Ulmaceen	2	Primulaceen	11	Juglandeem	1
Moreen	2	Ericaceen	3	Anacardiaceen	1
Urticaceen	3	Pyrolaceen	6	Diosmeen	2
Cannabineen	2	Monotropeen	1	Geraniaceen	9
Salicineen	41	Umbelliferen	44	Lineen	7
Salsolaceen	16	Araliaceen	1	Oxalideen	2
Amaranthaceen	6	Corneen	2	Balsamineen	2
Polygonen	18	Loranthaceen	1	Oenothereen	8
Santalaceen	3	Crassulaceen	8	Halorageen	3
Daphnoideen	3	Saxifrageen	4	Lythrarieen	3
Elaeagneen	1	Ribesiacen	1	Pomaceen	12
Aristolochieen	2	Ranunculaceen	39	Rosaceen	57
Plantagineen	3	Berberideen	1	Amygdaleen	10
Plumbagineen	1	Papavereen	10	Papilionaceen	66

Gesamt - Summe :

1. Lebermoose	34
2. Laubmoose	202
3. Gefäßkryptogamen	45
4. Kotyledonen	1254

1535 Individuen

in 128 Familien.

Register

über die Namen der Gattungen.

A. Moose.

	Pag.
I. Lebermoose.	
Alicularia	2
Blasia	1
Chiloscyphus	2
Fegatella	1
Frullania	1
Grimaldia	1
Jungermania	2
Lejeunia	1
Lepidozia	2
Lophocolea	2
Madotheca	1
Marchantia	1
Mastigobryum	2
Metzgeria	1
Preussia	1
Ptilidium	2
Radula	1
Riccia	1
Scapania	2
Trichocolea	2

II. Laubmoose.	
Amblystegium	8
Amphoridium	4
Anacalypta	4
Anomodon	7
Antitrichia	7
Atrichum	6
Anlacomnium	6

	Pag.
Barbula	4
Bartramia	6
Brachythecium	7
Bryum	5
Campothecium	7
Ceratodon	4
Climacium	7
Cylindrothecium	7
Cynodontium	3
Dichodontium	3
Dichranella	3
Dicranum	3
Didymodon	4
Diphyscium	6
Distichium	4
Encalypta	5
Entosthodon	5
Eucladium	4
Eurhynchium	7
Fissidens	3
Funaria	5
Grimmia	4
Gymnostomum	3
Heterocladium	7
Homalia	7
Homalothecium	7
Hylocomium	7
Hypnum	8
Isothecium	7
Leptobryum	5

	Pag.
Leptotrichum	4
Leskea	7
Leucobryum	3
Leucodon	7
Mnium	6
Neckera	6
Orthotrichum	5
Pharomitrium	4
Phascum	2
Philonotis	6
Physcomitrium	5
Pilotrichum	4
Plagiothecium	8
Pleuridium	2
Pogonatum	6
Polytrichum	6
Pottia	4
Pterigynandrum	7
Pylaisia	7
Racomitrium	4
Rhynchostegium	8
Seligeria	3
Systegium'	3
Sphaerangium	2
Sphagnum	9
Tetraphis	5
Thuidium	7
Trichostomum	4
Webera	5
Weisia	3

B. Gefäss-Kryptogamen.

Aspidium	11
Asplenium	11
Botrychium	11
Cystopteris	11

Equisetum	10
Lycopodium	12
Ophioglossum	11

Polypodium	11
Pteris	11
Selaginella	12

C. Phanerogamen.

	Pag.		Pag.		Pag.
Abies	20	Atropa	34	Convolvulus	33
Acer	47	Avena	13	Corallorrhiza	19
Achillea	25	Ballota	32	Coriandrum	39
Aconitum	41	Barbarea	42	Cornus	39
Acorus	19	Bellis	25	Coronilla	54
Actæa	41	Berberis	41	Corydalis	41
Adonis	40	Berula	37	Corylus	20
Adoxa	30	Beta	22	Cotoneaster	50
Aegopodium	37	Betonica	32	Crategus	50
Aesculus	47	Betula	20	Crepis	28
Aethusa	38	Bidens	25	Cucubalus	46
Agrimonia	51	Biscutella	44	Cucumis	45
Agrostemma	46	Borago	33	Cucurbita	45
Agrostis	13	Brachypodium	14	Cuscuta	33
Ajuga	32	Brassica	42	Cyclamen	36
Alchemilla	51	Briza	14	Cydonia	51
Alisma	16	Bromus	14	Cynanchum	30
Allium	17	Bryonia	45	Cynodon	12
Alnus	20	Bunias	43	Cyno glossum	33
Alopecurus	12	Bupthalmum	25	Cynosurus	13
Alsine	46	Bupleurum	37	Cyperus	16
Althæa	46	Butomus	16	Cypripedium	19
Alyssum	43	Buxus	49	Cytisus	53
Amaranthus	23	Calamagrostis	13	Dactylis	13
Ammi	37	Calamintha	31	Daphne	23
Ampelopsis	48	Callitriche	20	Datura	34
Amygdalus	53	Calluna	36	Daucus	38
Anagallis	36	Caltha	41	Daucus	38
Anchusa	33	Camelina	43	Delphinium	41
Andropogon	12	Campanula	29	Dentaria	42
Androsace	36	Cannabis	20	Dianthus	46
Anemone	40	Capsella	20	Dictamnus	49
Anethum	38	Cardamine	44	Digitalis	35
Angelica	38	Cardamine	42	Digitaria	12
Anthemis	25	Carduus	27	Digitaria	43
Anthericum	17	Carex	14	Diploxaxis	13
Anthoxanthum	12	Carlina	26	Digraphis	24
Anthriscus	38	Carpinus	20	Dipsacus	24
Anthyllis	53	Carum	37	Dorycnium	54
Antirrhinum	34	Castanea	20	Draba	43
Apium	37	Caucalis	38	Echinochloa	12
Aquilegia	41	Centaurea	26	Echinops	26
Arabis	42	Cephalanthera	18	Echinopspermum	33
Arenaria	46	Cerastium	46	Echium	33
Armeria	24	Ceratophyllum	20	Epilobium	50
Aristolochia	23	Cerinthe	33	Epipactis	18
Arnica	26	Chamæ melum	25	Eragrostis	13
Arnoseric	27	Chaerophyllum	39	Eragrostis	25
Aronia	51	Chelidonium	41	Erigeron	16
Arrhenatherum	13	Chenopodium	22	Eriophorum	16
Artemisia	26	Chondrilla	28	Erodium	49
Asarum	23	Chryso splenium	39	Erucastrum	43
Asparagus	17	Cichorium	27	Ervum	55
Asperugo	33	Circea	50	Eryngium	37
Asperula	30	Cirsium	27	Erysimum	42
Aster	25	Clematis	40	Erythraea	31
Astragalus	54	Colchicum	16	Eupatorium	24
Astrantia	37	Colutea	54	Euphorbia	48
Atriplex	22	Conium	39	Euphrasia	35
		Cónvallaria	17	Evonymus	48
				Fagus	20
				Falcaria	37

	Pag.		Pag.		Pag.
Festuca	14	Lapsana	27	Onobrychis	54
Filago	26	Laserpitium	38	Ononis	53
Fragaria	52	Lathræa	36	Onopordon	27
Fraxinus	30	Lathyrus	55	Onosma	33
Fumaria	41	Lavatera	46	Ophrys	18
Gagea	17	Lenna	19	Orchis	18
Galanthus	18	Leontodon	28	Origanum	31
Galega	54	Leonurus	32	Orlaya	38
Galeobdolon	32	Lepidium	43	Ornithogalum	17
Galeopsis	32	Lepigonum	45	Orobanche	35
Galium	29	Leucoium	18	Orobis	55
Genista	53	Libanotis	38	Oxalis	49
Gentiana	31	Ligustrum	30	Panicum	12
Geranium	49	Lilium	17	Papaver	41
Geum	52	Limosella	35	Parietaria	20
Glechoma	31	Linaria	34	Paris	17
Globularia	32	Linosyris	25	Parnassia	44
Glyceria	13	Linum	49	Passerina	23
Gnaphalium	26	Listera	19	Pastinaca	38
Gymnadenia	18	Lithospermum	33	Peplis	50
Gypsophila	46	Lolium	14	Persica	53
Hedera	39	Lonicera	30	Petasites	24
Helianthemum	44	Lotus	54	Petroselinum	37
Helianthus	25	Luzula	16	Puccdanum	38
Heliotropium	32	Lychnis	46	Phaseolus	55
Helleborus	41	Lycium	34	Philadelphus	50
Heracleum	38	Lycopus	31	Phleum	12
Herninium	18	Lysinachia	36	Phragmites	13
Herniaria	45	Lythrum	50	Physalis	34
Hesperis	42	Majanthemum	17	Phyteuma	29
Hieracium	29	Malachium	46	Picris	28
Hierochloa	13	Marrubium	46	Pimpinella	37
Himantoglossum	18	Matricaria	32	Pinguicula	36
Hippocrepis	54	Medicago	25	Pinus	19
Hippophæ	23	Melampyrum	53	Pisum	55
Hippuris	50	Melica	35	Plantago	24
Holcus	13	Melilotus	13	Platanthera	18
Holosteum	46	Melittis	54	Poa	13
Hordeum	14	Mentha	31	Podospermum	28
Hottonia	36	Menyanthes	31	Pollinia	12
Humulus	20	Mercurialis	49	Polemonium	33
Hydrocharis	17	Mespilus	50	Polycnemum	22
Hyoscyamus	34	Mœhringia	46	Polygala	47
Hypericum	47	Molinia	50	Polygonum	23
Hypochoeris	28	Monotropa	13	Populus	22
Iasione	29	Morus	37	Portulaca	45
Iberis	43	Muscari	20	Potamogeton	19
Impatiens	50	Myosotis	17	Potentilla	52
Inula	25	Myosurus	33	Poterium	51
Iris	18	Myricaria	40	Prenanthes	28
Isatis	44	Myriophyllum	47	Primula	36
Isopyrum	41	Nardus	50	Prunella	32
Juglans	49	Neottia	14	Pulicaria	25
Juncus	16	Nepeta	18	Prunus	53
Juniperus	19	Neslia	31	Pulmonaria	33
Jurinea	27	Nigella	43	Pyrola	36
Knautia	24	Nonea	41	Pyrus	51
Koeleria	13	Nuphar	33	Quercus	20
Lactuca	28	Oenanthe	44	Ranunculus	40
Lamium	31	Oenothera	37	Raphanus	44
Lappa	27		50	Rapistrum	44

	Pag.
Reseda	44
Rhamnus	48
Rhinanthus	35
Robinia	54
Rhus	49
Ribes	40
Roripa	43
Rosa	51
Rubus	52
Rumex	23
Ruta	49
Sagina	45
Sagittaria	16
Salix	21
Salsola	22
Salvia	31
Sambucus	30
Sanguisorba	51
Sanicula	37
Saponaria	46
Sarothamnus	53
Saxifraga	39
Scabiosa	24
Scilla	17
Scirpus	15
Scleranthus	45
Scorzonera	28
Scrophularia	34
Scutellaria	32
Secale	14
Sedum	39
Selinum	38
Sempervivum	39
Senecio	26
Serratula	27
Seseli	38

	Pag.
Sesleria	13
Setaria	12
Sherardia	30
Sideritis	32
Sicyos	45
Silaus	38
Silene	46
Sinapis	42
Sisymbrium	42
Sium	37
Solanum	34
Solidago	25
Sonchus	28
Sorbus	51
Sparganium	19
Spergula	45
Spinacia	22
Spiraea	52
Spiranthes	19
Stachys	32
Staphylea	48
Stellaria	46
Stenactis	25
Stipa	13
Stratiotes	17
Symphytum	33
Syringa	30
Tanacetum	25
Taraxacon	28
Taxus	19
Tetragonolobus	54
Teucrium	32
Thalictrum	40
Thesium	23
Thlaspi	43
Thymus	31

	Pag.
Tilia	47
Tofieldia	16
Tordylium	38
Torilis	38
Tragopogon	28
Tragus	12
Trifolium	54
Triglochin	16
Triticum	14
Trollius	41
Tulipa	17
Turritis	41
Tussilago	24
Typha	19
Ulmus	20
Urtica	20
Utricularia	36
Vaccinium	36
Valeriana	24
Valerianella	24
Verbascum	34
Veratrum	16
Veronica	35
Verbena	32
Viburnum	30
Vicia	54
Vinca	30
Viola	44
Viscum	39
Vitis	48
Willemetia	28
Xanthium	29
Zanichellia	19
Zea	12

N a c h t r ä g e.

Seite 26 ist einzuschalten vor *S. sarracenicus*:

Senecio paludosus (L.) Sumpf-Kr. (Theisser Au.) J. Kerner.

Seite 43 vor *Draba verna*:

Lunaria rediviva (L.) Spitzfrüchtige Mondviol. Rohrendorfer Au. (Boller.) Eine vorübergehende Pflanze und bloss aus den Voralpen zufällig angeschwemmt.

Seite 49:

Mercurialis annua (L.) Jähriges Bingelkraut. Schutt, Gärten, wüste Stellen.

Druckfehler - Verzeichnis.

Seite	statt	lies
3	selten in G.	selten im G.
" 4	ambigna	ambigna
" 5	nutaus	nutans
" 5	atropupureum	atropurpureum
" 13	Arrehnatherm	Arrehnatherum
" 13	Sümpfe	Sümpfe
" 16	Jacq.	Jacq.
" 17	satioum	sativum
" 19	scripus	crispus
" 20	Ceratophyllum	Ceratophyllum
" 20	Zere	Zerr
" 21	purperea	purpurea
" 21	purpura	purpurea
" 23	Kramp	Kamp
" 24	diocca	dioica
" 27	nach Jurinea mollis	Bisamdistel (einzuschalten)
" 27	Cardnus	Carduus
" 28	Besl	Presl
" 29	Kapunzel	Rapunzel
" 29	Krezublättr.	Kreuzbl.
" 33	Babingl	Babingt.
" 39	Thelephium	Telephium
" 46	Hollosteum	Holosteum
" 50	Coloneaster	Cotoneaster
" 52	fruticosus	fruticosus

UB Wien



+AM537131708

